

Vorbericht

zum Haushaltsplan des Landkreises Märkisch-Oderland für das Haushaltsjahr 2023

Inhaltsverzeichnis zum Vorbericht

- I. Allgemeine Erläuterungen zum Haushaltsplan 2023
- II. Statistische Angaben
- III. Überblick über den Stand und die Entwicklung der kommunalen Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage
 1. Gesamtergebnishaushalt
 2. Entwicklung der Erträge
 - 2.1. Steuern und ähnliche Abgaben
 - 2.2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen
 - 2.2.1. Allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
 - 2.2.2. Leistungsbeteiligung des Bundes bei Leistungen für Unterkunft und Heizung an Arbeitssuchende
 - 2.2.3. Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke
 - 2.2.4. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen der öffentlichen Hand
 - 2.3. Sonstige Transfererträge
 - 2.4. Öffentlich- rechtliche Leistungsentgelte
 - 2.5. Privatrechtliche Entgelte
 - 2.6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen
 - 2.7. Sonstige ordentliche Erträge
 - 2.8. Zinsen und sonstige Finanzerträge
 - 2.9. Außerordentliche Erträge
 3. Entwicklung der Aufwendungen
 - 3.1. Personalaufwendungen
 - 3.2. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
 - 3.3. Abschreibungen
 - 3.4. Transferaufwendungen
 - 3.4.1. Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke
 - 3.4.2. Auflösung aktiver Rechnungsabgrenzungsposten
 - 3.4.3. Sozialtransferaufwendungen
 - 3.5. Sonstige ordentliche Aufwendungen
 - 3.6. Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen
 - 3.7. Außerordentliche Aufwendungen
 - 3.8. Übersicht über Schulen, Schülerzahlen, Personalaufwendungen
 4. Gesamtfinanzhaushalt
 - 4.1. Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit
 - 4.2. Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit
 - 4.3. Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit
 - 4.4. Baumaßnahmen des Landkreises Märkisch-Oderland im Zeitraum 2023 - 2026
 - 4.5. Erwerb bewegliches Anlagevermögen im Zeitraum 2023 - 2026
 - 4.6. Erwerb Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Gebäude im Zeitraum 2023 - 2026
 - 4.7. Finanzielle Auswirkungen der geplanten Investitionsmaßnahmen auf den Ergebnishaushalt
 5. Wesentliche Abweichungen des Haushaltsplanes 2023 zur mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung des Vorjahres
 6. Rückstellungen
 7. Entwicklung des Vermögens und der Schulden
 - 7.1. Entwicklung des Vermögens
 - 7.2. Übersicht über Kredite und Darlehen sowie Entwicklung des Schuldendienstes
 - 7.3. Belastung des Haushaltes durch kreditähnliche Rechtsgeschäfte
 - 7.4. Kassenkredite
 8. Bürgschaften
 9. Beteiligungen
 10. Wesentliche Produkte (Abbildung von Zielen und Kennzahlen im HH-Plan 2023)

I. Allgemeine Erläuterungen zum Haushaltsplan 2022

Bestandteile des Haushaltsplanes

Der Haushaltsplan besteht gemäß § 3 KomHKV (Kommunale Haushalts- und Kassenverordnung) aus

- dem Ergebnishaushalt
- dem Finanzhaushalt
- den Teilhaushalten und
- dem Haushaltssicherungskonzept, soweit ein solches erstellt werden muss.

Der Ergebnishaushalt umfasst alle Ressourcen als Aufwendungen und Erträge und weist somit das Ressourcenaufkommen, den Ressourcenverbrauch sowie die sich daraus ergebenden Jahresüberschüsse oder Jahresfehlbeträge aus.

Der Finanzhaushalt beinhaltet die tatsächlichen Ein- und Auszahlungen im Haushaltsjahr sowohl aus laufender Geschäftstätigkeit als auch für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen.

Die Teilhaushalte bestehen aus den Teilergebnis- und Teilfinanzhaushalten und werden im Landkreis Märkisch-Oderland auf der Produktebene abgebildet. Die Teilfinanzhaushalte beinhalten nur die Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit.

Gliederung des Haushaltsplanes

Der Haushaltsplan ist nach folgendem Produktplan gegliedert:

1	Zentrale Verwaltung
11	Innere Verwaltung
111	Verwaltungssteuerung und -service
11101	Verwaltungsführung
11102	Kreistagsangelegenheiten
11103	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
11104	Personalvertretung
11111	Beteiligungsverwaltung
11121	Organisationsangelegenheiten
11122	Personalangelegenheiten
11124	Kommunalaufsicht
11125	Rechtsangelegenheiten
11131	Haushaltsplanung und -durchführung (incl. KLR)
11132	Rechnungswesen und Vollstreckung
11141	Gebäudemanagement
11161	Rechnungsprüfung
11171	Allgemeine Verwaltung
11172	TUIV
11173	Fuhrpark
11181	TUIV- AG
11191	Grundstücksverkehr
11192	Restaufgaben ARoV
12	Sicherheit und Ordnung
121	Statistik und Wahlen
12111	Statistik
12112	Wahlen
122	Ordnungsangelegenheiten
12211	Allgemeine Ordnungsangelegenheiten
12212	Ausländerangelegenheiten
12221	Allgemeine Verkehrsangelegenheiten
12222	Zulassungswesen
12223	Führerscheinwesen
12224	Verkehrsordnungswidrigkeiten
12231	Tierseuchenbekämpfung
12232	Tierschutz
12241	Jagd- und Fischereiwesen

126	Brandschutz
12601	Brandschutz
12602	Brandschutzdienststelle
128	Katastrophenschutz
12801	Katastrophenschutz
2	Schule und Kultur
21-24	Schulträgeraufgaben
216	Oberschulen
21611	Oberschulen-Schulkostenbeiträge
217	Gymnasien
21711	Gymnasien-Schulkostenbeiträge
21712	Gymnasien
218	Gesamtschulen
21811	Gesamtschulen-Schulkostenbeiträge
21812	Gesamtschulen
221	Förderschulen
22111	Förderschulen - Schulkostenbeiträge
22112	Förderschulen
231	Oberstufenzentren
23111	Oberstufenzentrum - Schulkostenbeiträge
23112	Oberstufenzentrum MOL
241	Schülerbeförderung
24111	Schülerbeförderung
242	Fördermaßnahmen für Schüler
24211	Fördermaßnahmen für Schüler
24212	BAföG
243	Sonstige schulische Aufgaben
24311	Sonstige schulische Aufgaben
25-29	Kultur und Wissenschaft
252	Museen und Sammlungen
25211	Museen und Sammlungen
253	Zoologische und Botanische Gärten
25311	Oderbruchzoo Altreetz
263	Musikschulen
26311	Musikschulen
272	Bibliotheken
27211	Stadt- und Kreisbibliothek
273	Sonstige Volksbildung
27311	Erwachsenenbildung
27312	ZEM
284	Sonstige Kulturpflege
28411	Sonstige Kulturpflege

3	Soziales und Jugend
31-35	Soziale Hilfen
311	Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII
31111	Hilfe zum Lebensunterhalt
31121	Hilfe zur Pflege
31141	Hilfe zur Gesundheit
31151	Hilfe in anderen Lebenslagen
31161	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung
312	Grundsicherung für Arbeitssuchende nach SGB II
31211	Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhalts (SGB II)
313	Hilfen für Asylbewerber
31311	Hilfen für Asylbewerber
314	Eingliederungshilfe nach SGB IX ab 2020
31411	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen
31421	Eingliederungshilfe Wohnstätte Dahlwitz-Hoppegarten
315	Soziale Einrichtungen
31521	Pflegestützpunkt
31531	Wohnstätte Dahlwitz-Hoppegarten
31551	Soziale Einrichtungen für Aussiedler u. Ausländer
31561	Frauenschutzwohnung
331	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege
33111	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege
341	Unterhaltsvorschussleistungen
34111	Unterhaltsvorschussleistungen
343	Betreuungsleistungen
34311	Betreuungsleistungen
351	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen
35151	Leistungen nach dem Wohngeldgesetz
35152	Bundeselterngehalt
35153	Leistungen nach dem Bundeskindergeldgesetz / BuT
35171	Leistungen nach dem Landespflegegeldgesetz
36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
361	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen u. in Tagespflege
36111	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Tagespflege
362	Jugendarbeit
36211	Jugendarbeit
363	Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
36311	Jugendsozialarbeit, Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz
36321	Förderung der Erziehung in der Familie
36331	Hilfen zur Erziehung
36341	Hilfen für junge Volljährige
36342	Inobhutnahme
36343	Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche
36351	Adoptionsvermittlung, Beistandschaft, Amtspflegschaft, Vormundschaft, Gerichtshilfen
365	Tageseinrichtungen für Kinder
36511	Kindertagesbetreuung
367	Sonstige Einrichtungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
36751	Erziehungs- u. Familienberatungsstellen

4	Gesundheit und Sport
41	Gesundheitsdienste
414	Maßnahmen der Gesundheitspflege
41411	Kinder- und Jugendgesundheitsdienst
41412	Zahnärztlicher Dienst
41413	Hygiene und Umweltmedizin
41414	Sozialpsychiatrischer Dienst
41415	Sozialmedizin
41421	Verbraucherschutz
41431	Futtermittelüberwachung
42	Sportförderung
421	Förderung des Sports
42111	Förderung des Sports
5	Gestaltung der Umwelt
51	Räumliche Planung und Entwicklung
511	Räumliche Planung und Entwicklungsmaßnahmen
51111	Bauleitplanung
51121	Liegenschaftskataster
51122	Grundstücksbewertung
51131	Räumliche Kreisentwicklung
51132	Kreisentwicklungsbudget
52	Bauen und Wohnen
521	Bau- und Grundstücksordnung
52111	Allgemeine Aufgaben der unteren Bauaufsichtsbehörde
522	Wohnbauförderung
52211	Wohnbauförderung
523	Denkmalschutz und -pflege
52311	Denkmalschutz und -pflege
53	Ver- und Entsorgung
536	Versorgung mit techn. Informations- u. Telekommunikationsinfrastruktur
53611	Breitbandversorgung
537	Abfallwirtschaft
53711	Abfallentsorgung (EMO)
53721	Tierkörperbeseitigung
53731	Bodenschutz/Altlasten
53732	Abfallwirtschaft
54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
542	Kreisstraßen
54211	Kreisstraßen/Brücken
54212	Kreisstraßenmeisterei (KSM)
547	ÖPNV
54711	ÖPNV
55	Natur- und Landschaftspflege
554	Natur- und Landschaftspflege
55411	Naturschutz
555	Land- und Forstwirtschaft
55511	Landwirtschaft
56	Umweltschutz
561	Umweltschutzmaßnahmen
56111	Wasserwirtschaft

57	Wirtschaft und Tourismus
571	Wirtschaftsförderung
57111	Wirtschaftsförderung
57112	Verpachtung Gewerbe- und Innovationsflächen
575	Tourismus
57511	Tourismus
6	Zentrale Finanzleistungen
61	Allgemeine Finanzwirtschaft
611	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
61111	Allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
612	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
61211	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Innerhalb der Teilhaushalte erfolgt eine Untergliederung der Ertrags- und Aufwandsarten des Ergebnishaushaltes. Im Haushaltsplan werden keine einzelnen Buchungsstellen ausgewiesen, sondern entsprechend der gesetzlichen Vorschriften die Ergebnisse der Kontengruppen.

Positionen des Ergebnisplanes

Ertrags- und Aufwandsarten		Kontengruppe	Bezeichnung
01	Steuern und ähnliche Abgaben	40	Steuern (beim Landkreis werden keine Steuern erhoben) Ausgleichsleistungen: Leistungen des Landes aus Wohngeld-einsparungen, Leistungen des Landes aus Sonderbedarfsergänzungszuweisungen nach § 15 FAG
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	41	U.a. Schlüsselzuweisungen, Bedarfszuweisungen, sonstige allgemeine Zuweisungen, Kreisumlage, Leistungsbeteiligung des Bundes an den Kosten für Unterkunft und Heizung an Arbeitssuchende, Erträge aus laufenden Zuweisungen wie z.B. für die Kindertagesbetreuung und den ÖPNV, Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus investiven Zuweisungen der öffentlichen Hand
03	Sonstige Transfererträge	42	Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb und innerhalb von Einrichtungen, Schuldendiensthilfen, sonstige Transfererträge
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	43	Verwaltungsgebühren, Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Beiträgen, Baukosten- und Investitionszuschüssen
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	44(1-6)	Mieten und Pachten, Erträge aus dem Verkauf, sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	44(8)	Erträge aus Kostenerstattungen, Kostenumlagen (z.B. Erstattungen von Bund, Land, Kommunen) u.a. für Soziales, für Wahlen, für das Kataster- und Vermessungsamt, Schulkostenbeiträge
07	Sonstige ordentliche Erträge	45	Konzessionsabgaben, Erstattungen von Steuern, Erträge aus Vermögensveräußerung, die dem ordentlichen Ergebnis zuzuordnen sind, weitere sonstige ordentliche Erträge wie Bußgelder und Säumniszuschläge, Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten, nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge (z.B. aus Zuschreibungen und aus der Auflösung von Rückstellungen), andere sonstige ordentliche Erträge

Ertrags- und Aufwandsarten		Kontengruppe	Bezeichnung
08	Aktivierete Eigenleistungen	47 (1)	Buchung des Wertes der Eigenleistung für selbst hergestellte Vermögenswerte, die nicht für einen Verkauf, sondern für die eigene Aufgabenerfüllung des Landkreises bestimmt sind. Es muss sich um materielle Wirtschaftsgüter handeln, bei immateriellem Vermögen ist eine Aktivierung nicht zulässig.
09	Bestandsveränderungen	47 (2)	Als Bestandsveränderung sind Erhöhungen bzw. Verminderungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen und Leistungen im Vergleich zum Vorjahr auszuweisen. Bestandsveränderungen ergeben sich sowohl aus Mengen- als auch aus Wertänderungen. Die Höhe der Bestandsveränderungen ergibt sich dabei aus der Differenz der Bilanzansätze zu Beginn und Ende der jeweiligen Betrachtungsperiode.
10	= Erträge aus lfd. Verwaltungstätigkeit		Summe Kontengruppen 40 - 47, ausgenommen Kontengruppe 46
11	Personalaufwendungen	50	Dienstaufwendungen, Beiträge zu Versorgungskassen, Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung, Beihilfen, Unterstützungsleistungen für Beschäftigte, Zuführungen zu und Inanspruchnahme von Pensionsrückstellungen/Beihilferückstellungen, Rückstellungen für Altersteilzeitverpflichtungen/ nicht genommenen Urlaub/ geleistete Überstunden/ Gleitzeitüberhänge, Honorare
12	Versorgungsaufwendungen	51	Versorgungsaufwendungen, Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung, Beihilfen, Unterstützungsleistungen für Versorgungsempfänger, Zuführungen zu und Inanspruchnahme von Pensionsrückstellungen/Beihilferückstellungen für Versorgungsempfänger, Rückstellungen für Altersteilzeitverpflicht.
13	Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	52	Unterhaltung der Grundstücke, baulichen Anlagen und des sonstigen Vermögens, Mieten und Pachten, Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen, Haltung von Fahrzeugen, Aufwendungen für Beschäftigte (Dienst- und Schutzbekleidung, Aus und Fortbildung), besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen (u.a. Schülerspeisung, Wahlkosten, Untersuchungen und Laborleistungen), Aufwendungen für den Erwerb von Vorräten und sonstigen Dienstleistungen (u.a. Unterrichts- und Lernmittel, Streugut, medizinischer Fachbedarf, Mitgliedsbeiträge)
14	Abschreibungen	57	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen, auf Finanzanlagen, auf das Umlaufvermögen (z.B. Wertberichtigung von Forderungen)
15	Transferaufwendungen	53	Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke wie z.B. für die Kindertagesbetreuung und den ÖPNV, Schuldendiensthilfen, Sozialtransferaufwendungen (Leistungen der Sozial- und Jugendhilfe, BuT)
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	54	sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen (z.B. Reisekosten), Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten (u.a. Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit, Schülerbeförderung), Geschäftsaufwendungen, Steuern, Versicherungen, Schadensfälle, Erstattungen für Aufwendungen von Dritten aus lfd. Verwaltungstätigkeit, aufgabenbezogene Leistungsbeteiligungen (Kosten der Unterkunft nach SGB II),
			Aufwendungen aus Vermögensveräußerungen, die dem ordentlichen Ergebnis zuzuordnen sind, Zuführungen zu und Inanspruchnahmen von sonstigen Rückstellungen
17	= Aufwend. aus lfd. Verwaltungstätigkeit		Summe Kontengruppen 50 - 54 und 57
18	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= 10./17)		Summe ordentliche Erträge ./ Summe ordentliche Aufwendungen

Ertrags- und Aufwandsarten		Kontengruppe	Bezeichnung
19	Zinsen und sonstige Finanzerträge	46	Zinserträge, Gewinnanteile von verbundenen Unternehmen u. Beteiligungen, sonstige Finanzerträge
20	Zinsen u. sonstige Finanzaufwendungen	55	Zinsaufwendungen, sonstige Finanzaufwendungen (z.B. Kreditbeschaffungskosten, Prozess-, Stundungs-, Verzugszinsen)
21	= Finanzergebnis (= 19./20)		Summe Kontengruppe 46 ./ Kontengruppe 55
22	= ordentliches Jahresergebnis (= 18+21)		Summe Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit + Summe Finanzergebnis
23	außerordentliche Erträge	49	alle Erträge aus Veräußerungen von Grundstücken, Bauten und Finanzanlagen, Auflösung von Sonderposten Erträge, die auf unvorhersehbaren, seltenen und ungewöhnlichen Vorgängen von wesentlicher finanzieller Bedeutung beruhen
24	außerordentliche Aufwendungen	59	Aufwendungen, die im Zusammenhang mit Veräußerungen von Grundstücken, Bauten und Finanzanlagen stehen, Aufwendungen, die auf unvorhersehbaren, seltenen und ungewöhnlichen Vorgängen von wesentlicher finanzieller Bedeutung beruhen
25	= außerordentliches Jahresergebnis (= 23./24)		Summe Kontengruppe 49 ./ Kontengruppe 59
26	= Gesamtüberschuss /-fehlbetrag (= 22+25)		Summe ordentliches Ergebnis + Summe außerordentliches Ergebnis

In den Teilergebnishaushalten werden zusätzlich die Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Kontengruppe 48 und 58) ausgewiesen, wenn sie in den jeweiligen Produkten anfallen. Die interne Leistungsverrechnung zwischen den Produkten erfolgt soweit es für Steuerungszwecke, Kalkulationen oder Kostenerstattungen zweckmäßig erscheint.

Die Personal- und Verwaltungskosten sind auf alle Produkte aufgeteilt.

Die Bewirtschaftung und Unterhaltung der Gebäude erfolgt zentral beim Produkt Gebäudemanagement. Mittels Umlage werden die Aufwendungen für die Verwaltungliegenschaften entsprechend den Stellenanteilen der Mitarbeiter auf die Produkte aufgeteilt.

Eine direkte Zuordnung der Erträge/Einzahlungen und Aufwendungen/Auszahlungen wird für folgende Liegenschaften vorgenommen:

- Schulen
- Wohnstätte Dahlwitz-Hoppegarten
- Kultureinrichtungen
- Kreisstraßenmeisterei
- Feuerwehrtechnisches Zentrum
- Technologiepark

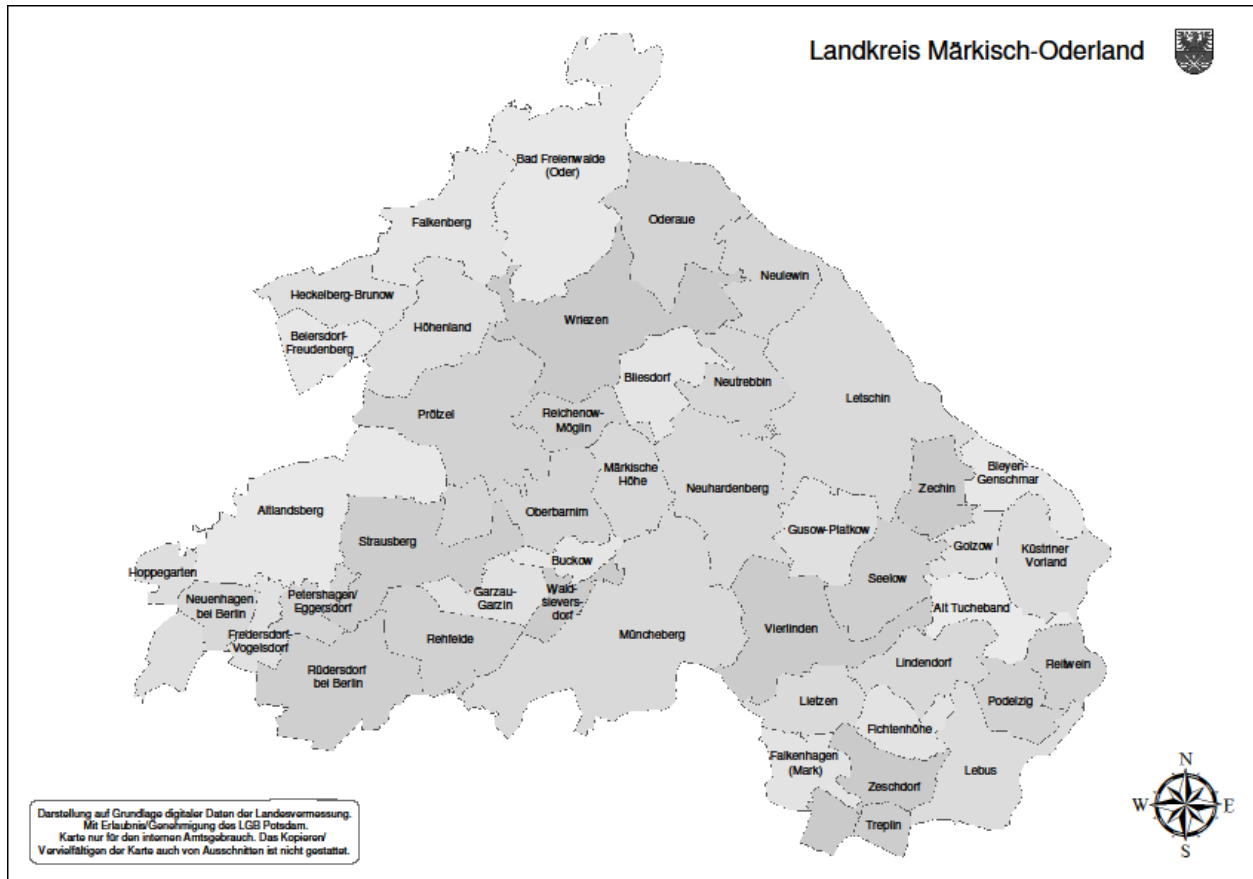
II. Statistische Angaben Landkreis Märkisch-Oderland

Fläche 2.158,6 km²

Ausdehnung ca. 70 km in westöstlicher Richtung
ca. 60 km in nordsüdlicher Richtung
ca. 80 km gemeinsame Grenze mit der Republik Polen
(Landkreise Slubice, Gorzow, Mysłiborz, Gryfino)

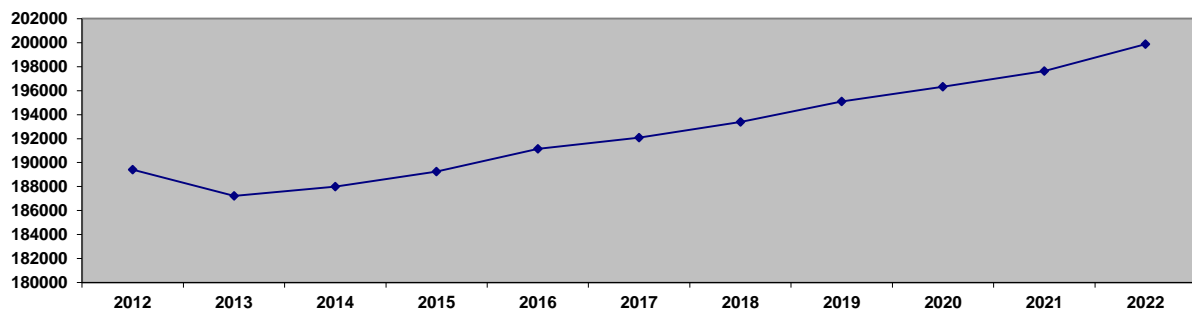
Kreisstadt: Seelow

45 Gemeinden darunter 8 mit Stadtrecht

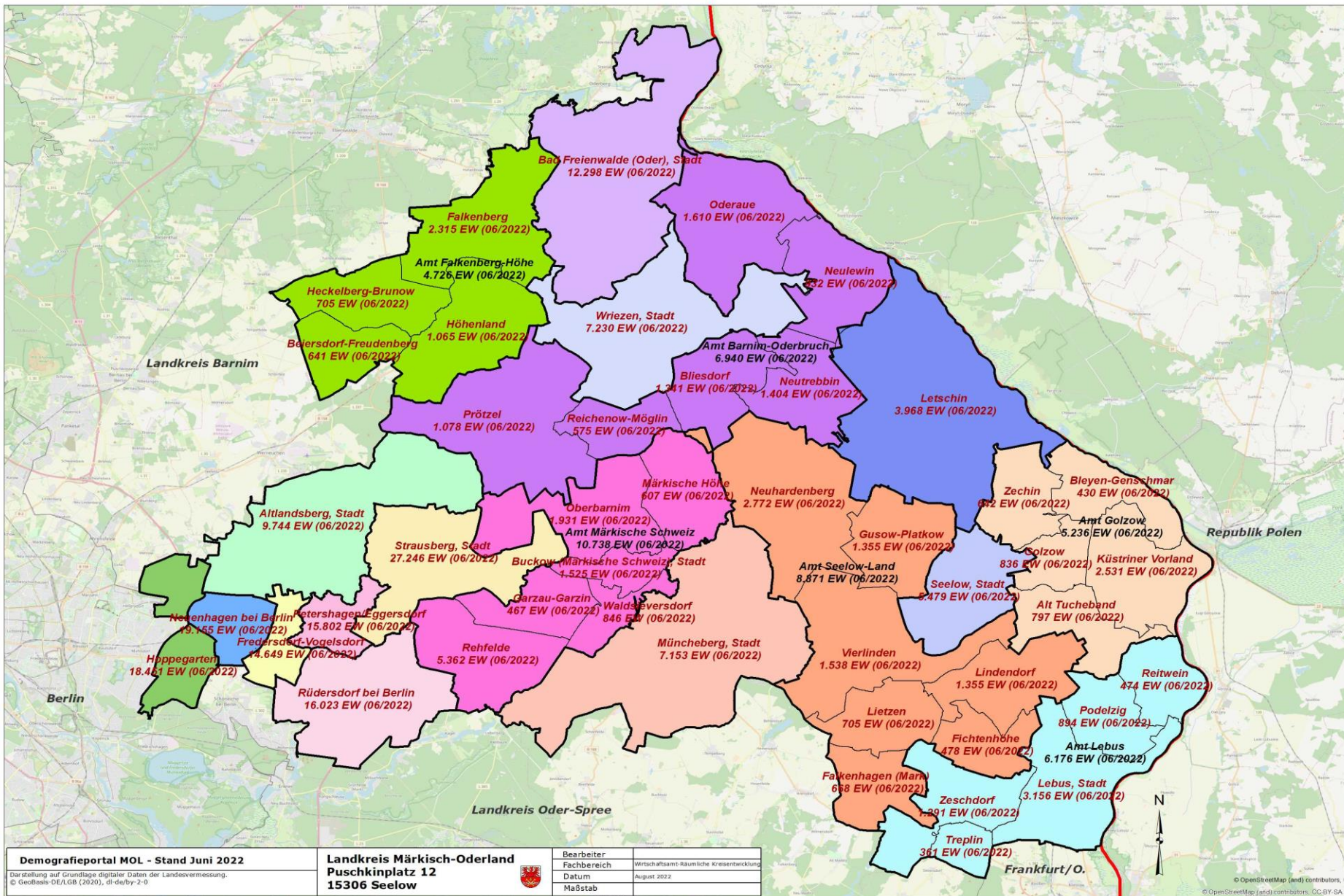


Einwohner 197.965 mit Stand 31.12.2021
199.885 mit Stand 30.06.2022

Entwicklung der Einwohnerzahlen (jeweils 30.06.)*



*In den nachfolgenden Darstellungen wird das Amt Neuhardenberg dargestellt, das zum 01.01.2022 aufgelöst wurde. Zur besseren Vergleichbarkeit mit den Zahlen mit Stand 31.12.2021 wird auch in der Prognose bis 2030 auf die Struktur bis zum 31.12.2021 abgestellt.



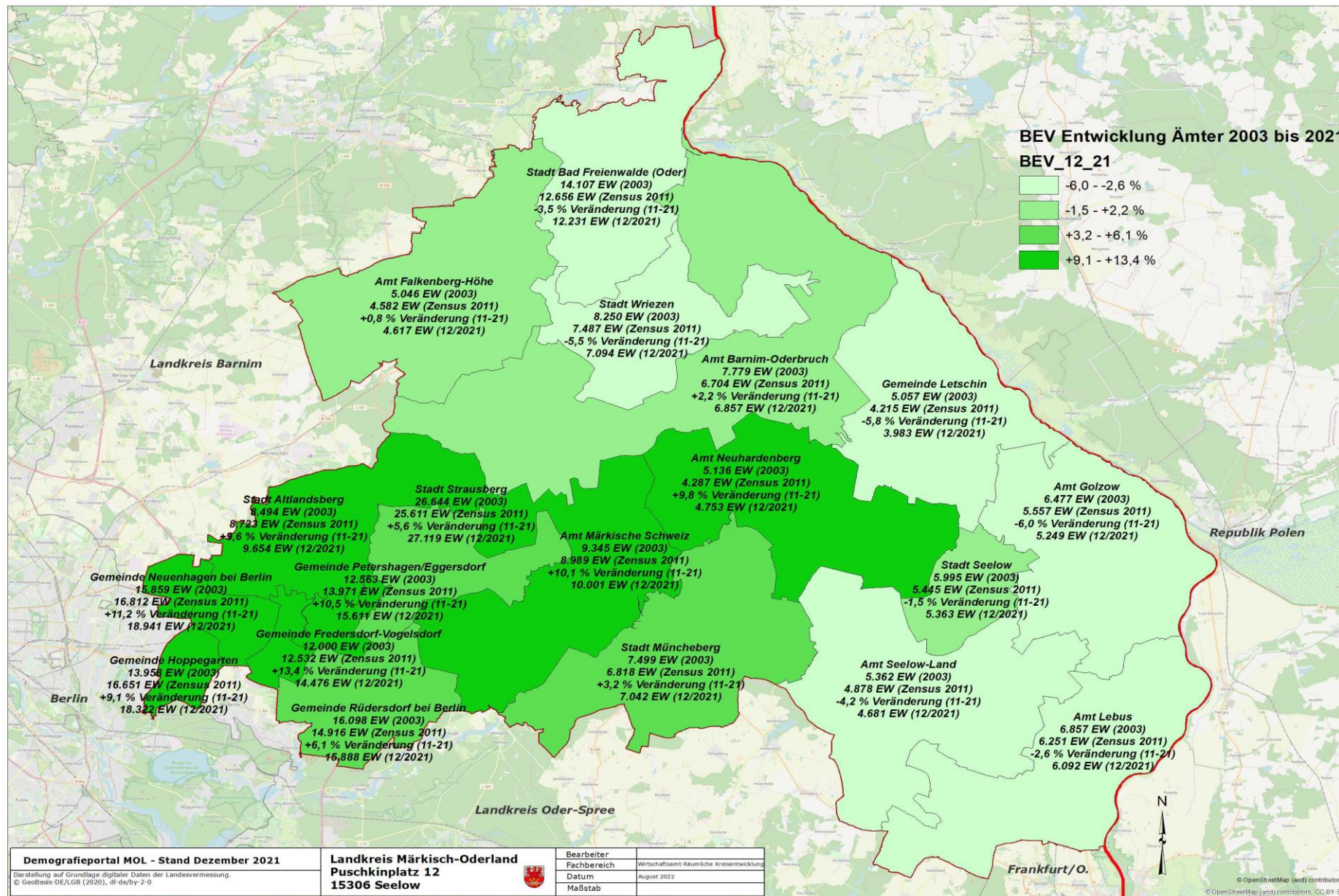
Demografieportal MOL - Stand Juni 2022
 Darstellung auf Grundlage digitaler Daten der Landesvermessung.
 © Geobasis-DE/LGB (2020), dl-de/by-2-0

Landkreis Märkisch-Oderland
Puschkinplatz 12
15306 Seelow



Bearbeiter	
Fachbereich	Wirtschaftsamt-Räumliche Kreisentwicklung
Datum	August 2022
Maßstab	

© OpenStreetMap (and) Contributors, © OpenStreetMap (and) contributors, CC-BY-SA



Demografieportal MOL - Stand Dezember 2021

Darstellung auf Grundlage digitaler Daten der Landesvermessung.
© Geobasis-DE/LGB (2020), dl-de/by-2-0

Landkreis Märkisch-Oderland
Puschkinplatz 12
15306 Seelow

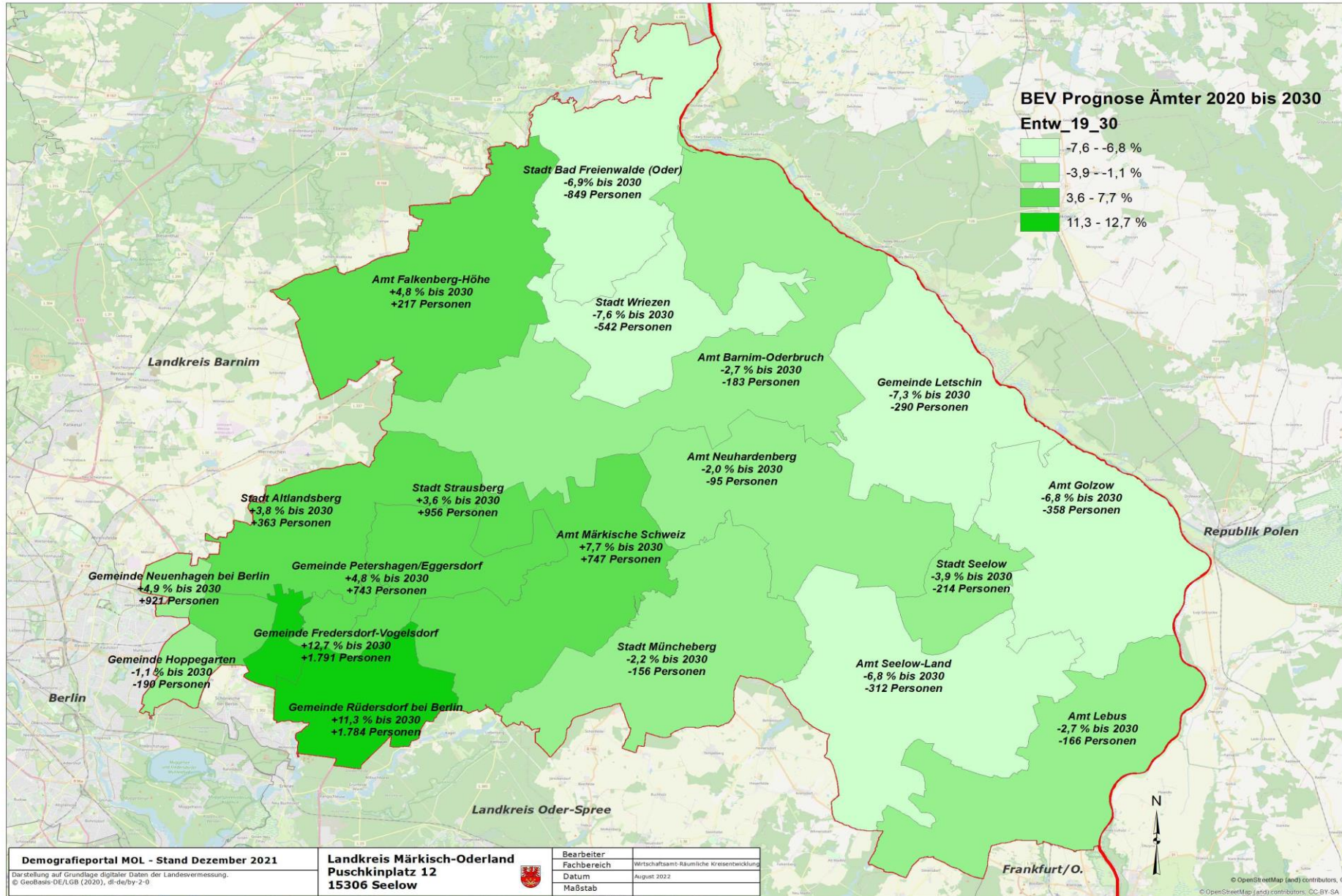


Bearbeiter	Wirtschaftsamt-Räumliche Kreisentwicklung
Fachbereich	
Datum	August 2022
Maßstab	

Frankfurt/O.



© OpenStreetMap (and) Contributors, © OpenStreetMap (and) contributors, CC-BY-SA



Bevölkerung des Landkreises Märkisch-Oderland bis 25 Jahre nach Altersgruppen

	Gesamte Bevölkerung	0 bis unter 3 Jahre	3 bis unter 6 Jahre	6 bis unter 12 Jahre	12 bis unter 18 Jahre	18 bis unter 25 Jahre
31.12.2016	191.685	4.752	4.973	10.188	9.517	7.651
31.12.2017	192.921	4.764	5.205	10.441	9.564	8.031
31.12.2018	194.328	4.844	5.255	10.910	9.764	8.421
31.12.2019	195.751	4.837	5.478	11.157	10.006	8.766
31.12.2020	197.195	4.647	5.581	11.460	10.393	9.143
31.12.2021	197.965	4.549	5.599	11.700	10.718	9458

Bevölkerung des Landkreises Märkisch-Oderland Hauptaltersgruppe (15-unter 65 Jahre)

	Personen
2010	127.627
2015	123.627
2020	121.465
2021	120.965
2025*	117.956
2030*	112.530

*(Bevölkerungsvorausschätzung bis 2030)

Bevölkerung unterteilt nach deutschen und ausländischen Einwohnern

	Insgesamt	Deutsche	Ausländer
31.12.2016	191.685	186.667	5.018
31.12.2017	192.921	187.448	5.473
31.12.2018	194.328	188.205	6.123
31.12.2019	195.751	189.083	6.668
31.12.2020	197.195	189.914	7.281
31.12.2021	197.965	190.227	7.738

Arbeitsmarktsituation

	Arbeitslose	Frauen	Männer	Arbeitslosenquote*
31.07.2017	6.290	2.767 (44,0 %)	3.523 (56,0 %)	6,2%
31.12.2017	6.523	2.820 (43,2 %)	3.703 (56,8 %)	6,4%
31.07.2018	6.133	2.679 (43,7 %)	3.454 (56,3 %)	6,0%
31.12.2018	5.824	2.499 (42,9 %)	3.325 (57,1 %)	5,7%
31.07.2019	5.442	2.425 (44,6 %)	3.017 (55,4 %)	5,3%
31.12.2019	5.246	2.255 (43,0 %)	2.991 (57,0 %)	5,1%
31.07.2020	6.426	2.829 (44,0 %)	3.597 (56,0 %)	6,2%
31.12.2020	6.058	2.570 (42,4 %)	3.488 (57,6 %)	5,9 %
31.07.2021	5.728	2.591 (45,2 %)	3.137 (54,8 %)	5,5 %
31.12.2021	5.351	2.293 (42,1 %)	3.058 (57,9 %)	5,7 %
31.07.2022	5.604	2.665 (47,6 %)	2.939 (52,4 %)	5,5 %

* Arbeitslosenquote bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen

Nach Geschäftsstellen der Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder) unterteilt ergeben sich die folgenden Arbeitslosenquoten:

	Seelow	Strausberg	Bad Freienwalde
31.07.2017	9,0%	4,6%	10,5%
31.12.2017	9,5%	4,7%	11,0%
31.07.2018	8,8%	4,5%	10,1%
31.12.2018	8,5%	4,1%	10,3%
31.07.2019	8,3%	3,9%	8,9%
31.12.2019	7,7%	3,8%	8,9%
31.07.2020	9,1%	4,9%	9,9%
31.12.2020	9,1%	4,3%	10,0%
31.07.2021	8,3%	4,2%	9,4%
31.12.2021	9,1%	4,1%	10,1%
31.07.2022	8,6%	4,0%	9,3%

Quelle: Bundesagentur für Arbeit

Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer mit Wohnort in Märkisch-Oderland

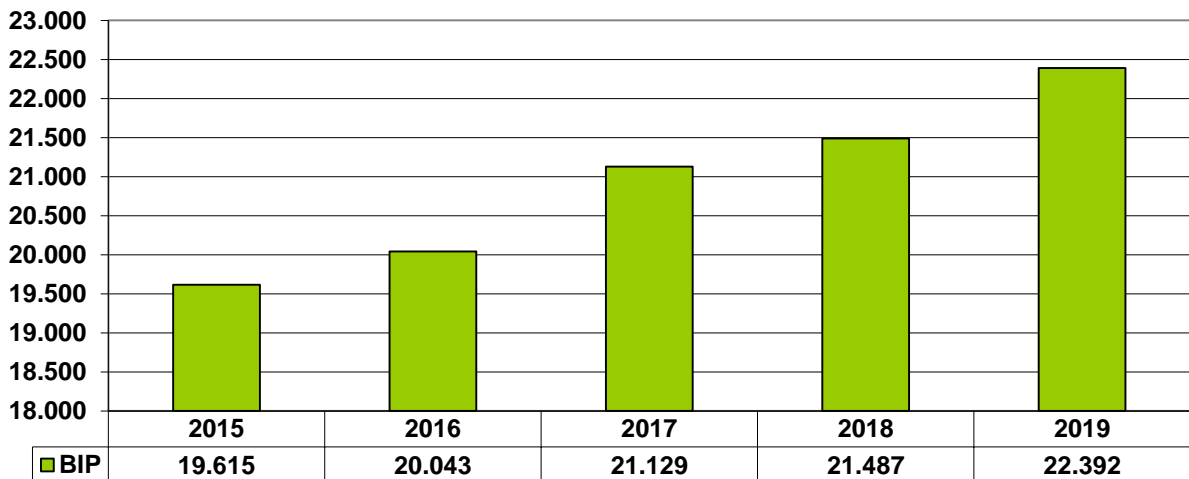
	2017	2018	2019	2020	2021
insgesamt	75.483	76.591	77.894	77.980	78.277
männlich	37.654	38.349	39.047	39.129	39.404
weiblich	37.829	38.242	38.847	38.851	38.873
darunter					
unter 25 Jahre	4.781	5.129	5.627	5.753	6.086
25 Jahre bis unter 50 Jahre	39.382	39.528	39.813	39.825	39.775
50 Jahre und älter	31.320	31.934	32.454	32.402	32.416
55 Jahre und älter	19.179	20.343	21.469	21.882	22.770
Ausländer	1.835	2.048	2.242	2.368	2.647

Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer mit Arbeitsort in Märkisch-Oderland

	2017	2018	2019	2020	2021
insgesamt	50.204	51.095	51.847	51.655	52.981
männlich	25.963	26.532	26.913	26.974	27.633
weiblich	24.241	24.563	24.934	24.681	25.348
darunter					
unter 25 Jahre	3.657	3.897	4.178	4.365	4.763
25 Jahre bis unter 50 Jahre	26.669	26.942	27.207	26.920	27.571
50 Jahre und älter	19.878	20.256	20.462	20.370	20.647
55 Jahre und älter	12.407	13.020	13.605	13.828	14.172
Ausländer	2.639	3.132	3.420	3.695	4.594

Quelle: Bundesagentur für Arbeit

Wirtschaftliche Entwicklung (Bruttoinlandsprodukt in €/ Einwohner) in Märkisch-Oderland



Die Daten sind erst mit einer Zeitverzögerung von zwei Jahren verfügbar.
Quelle: Arbeitsmarktmonitor; Bundesagentur für Arbeit

III. Überblick über den Stand und die Entwicklung der kommunalen Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage

Vorbemerkungen:

Die Erstellung der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes 2023 für den Landkreis Märkisch-Oderland wird durch verschiedene krisenhafte Entwicklungen (Corona-Pandemie, Afrikanische Schweinepest) aber insbesondere durch die im Zuge des Ukraine-Krieges entstandenen oder sich verstärkenden Auswirkungen auf die Weltwirtschaft beeinflusst. Inflationsraten im zweistelligen Bereich, Versorgungsengpässe, Unterbrechung von Lieferketten und deutlich gestiegene Energiepreise verursachen ein hohes Maß an Unsicherheit in Bezug auf Planungen und in vielen Fällen Erhöhung von Aufwand und Kosten in vielen Produkten des Kreishaushaltes. Dazu beeinflussen mehr und mehr die Auswirkungen der demografischen Entwicklung in Deutschland (Fachkräftemangel) die Arbeit der Verwaltung.

Bundes- und Landespolitik sind bemüht über bisher im Umfang noch nicht dagewesene Entlastungspakete die Auswirkungen dieser krisenhaften Entwicklung abzumildern und müssen ebenso finanzielle Mittel für die Landesverteidigung bereitstellen. Zum Zeitpunkt der Aufstellung des Haushaltsplanes sind die konkreten Ausgestaltungen der entlastenden Maßnahmen noch nicht bekannt und daher die Wirkungen nur schwer absehbar. Im Haushaltplanentwurf wird davon ausgegangen, dass im Bereich der Energiekosten eine dämpfende Wirkung der Bundes- und Landesmaßnahmen eintritt. Insofern wird das der Haushaltsplanung innewohnende Vorsichtsprinzip nur eingeschränkt angewandt und kein „Worst-Case-Szenario“ unterstellt.

Auch die nunmehr vollzogene Zinswende der Europäischen Zentralbank (EZB) wird zukünftig zu deutlich steigenden Zinsausgaben für Kreditaufnahmen zur Finanzierung von Investitionen führen.

Die für das Jahr 2021 ausgewiesenen Beträge sind als vorläufiges Ergebnis anzusehen. Die Erstellung und Prüfung des Jahresabschlusses steht noch aus, wodurch Korrekturen möglich sind.

1. Gesamtergebnishaushalt

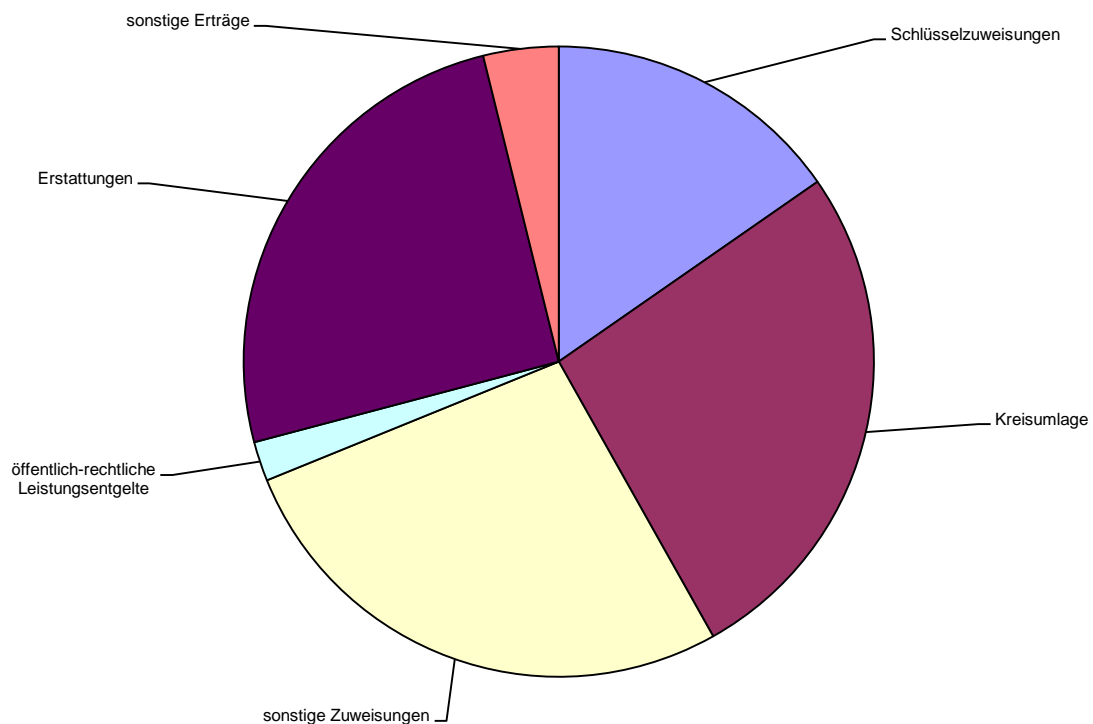
Der Gesamtergebnishaushalt 2023 weist

Erträge in Höhe von 425.273.500 EUR und
Aufwendungen in Höhe von 434.328.800 EUR aus.

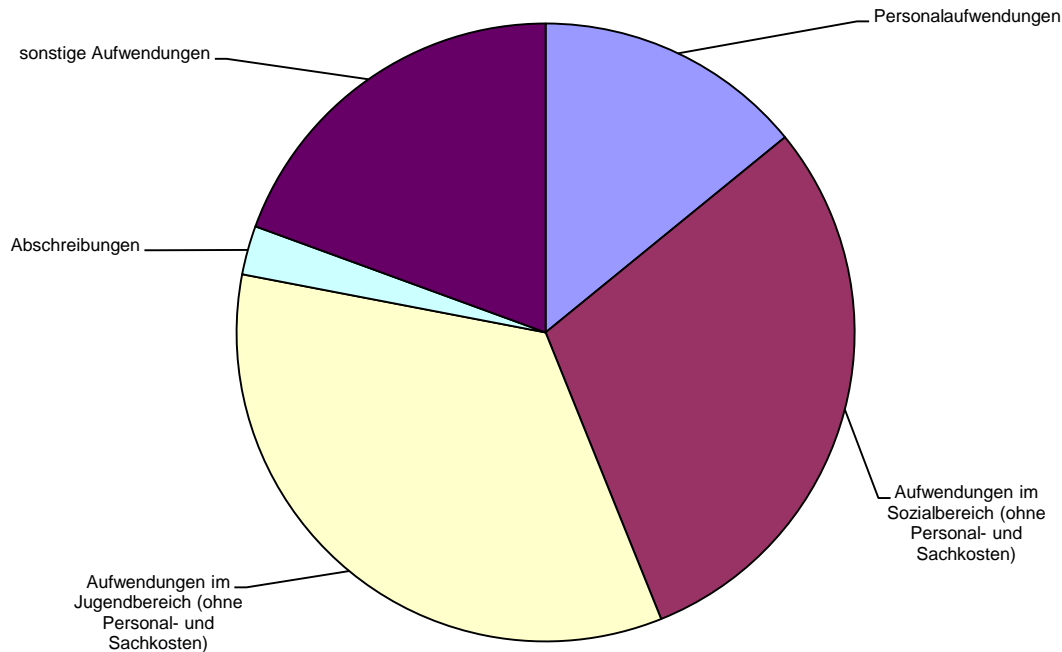
Damit entsteht ein Fehlbetrag in Höhe von 9.055.300 EUR.

Position	Bezeichnung	V-Ergebn. 2021 in EUR	Ansatz 2022 in EUR	Ansatz 2023 in EUR
10	= Erträge aus lfd. Verwaltungstätigkeit	382.215.093	396.426.000	423.233.400
17	= Aufwendungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	369.203.791	399.463.200	432.226.800
18	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= 10./17)	13.011.302	-3.037.200	-8.993.400
19	Zinsen und sonstige Finanzerträge	69.554	51.600	71.400
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	24.608	18.900	20.900
21	= Finanzergebnis (= 19./20)	44.946	32.700	50.500
22	= ordentliches Jahresergebnis (= 18+21)	13.056.248	-3.004.500	-8.942.900
23	außerordentliche Erträge	567.815	1.998.700	1.968.700
24	außerordentliche Aufwendungen	311.825	2.252.300	2.081.100
25	= außerordentliches Jahresergebnis (= 23./24)	255.991	-253.600	-112.400
26	= Gesamtüberschuss /-fehlbetrag (= 22+25)	13.312.239	-3.258.100	-9.055.300

ordentliche Erträge 2023



ordentliche Aufwendungen 2023



Im Folgenden wird die Entwicklung der Erträge und Aufwendungen dargestellt.

2. Entwicklung der Erträge (Position 01- 09, 19 des Gesamtergebnisplanes)

2.1. Steuern und ähnliche Abgaben (Position 01)

Pro- dukt	Bezeichnung	V-Ergebn. 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Abweichung
		in EUR			
	insgesamt	11.860.549	11.721.000	9.495.000	-2.226.000
davon im Produkt:					
61111	Allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen				
	Leistungen des Landes aus der Umsetzung des Vierten Gesetzes für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt (Wohngeldeinsparungen des Landes)	3.677.015	3.670.000	3.700.000	30.000
	Sonderbedarfsbundesergänzungszuweisungen nach § 15 FAG	7.106.214	7.000.000	4.795.000	-2.205.000
	Jugendhilfelastenausgleich	1.077.320	1.051.000	1.000.000	-51.000

Zum Ausgleich der besonderen Belastungen durch die strukturelle Arbeitslosigkeit und der daraus entstehenden überproportionalen Lasten bei der Zusammenführung von Arbeitslosenhilfe und Sozialhilfe für Erwerbstätige erhalten die ostdeutschen Bundesländer Sonderbedarfsbundesergänzungszuweisungen. Im Ergebnis der turnusmäßigen Überprüfung durch den Bund ergibt sich eine Reduzierung dieser Zuweisungen, denn die Sonderlast ist im Vergleich zu den westdeutschen Ländern gesunken.

2.2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen (Position 02)

Pro- dukt	Bezeichnung	V-Ergebn. 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Abweichung
		in EUR			
	insgesamt	249.165.458	261.243.100	291.461.000	30.217.900
darunter:					
61111	Allgemeine Zuweisungen, allgemeine Um- lagen	166.261.442	171.213.600	190.071.500	18.857.900
	Allg. Schlüsselzuweisungen	55.677.133	59.085.200	64.909.500	5.824.300
	Zuweisungen für übertragene Aufgaben	7.685.223	7.739.600	7.985.500	245.900
	Schullastenausgleich	2.015.591	2.000.000	2.105.000	105.000
	Anteil Finanzausgleichsumlage	0	0	200.000	200.000
	Zuweisung – kommunaler Rettungsschirm	0	0	0	0
	Bundesbeteiligung an Mehraufwendungen für Geflüchtete	0	0	2.638.000	2.638.000
	Kreisumlage	100.883.495	102.388.800	112.233.500	9.844.700
31211	Leistungen zur Sicherung des Lebensun- terhaltes (SGB II) Leistungsbeteiligung Bund bei KdU	13.976.308	14.985.600	15.120.000	134.400
Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke		57.275.453	56.003.000	61.946.900	5.943.900
darunter im Produkt:					
36511	Kindertagesbetreuung – Zuweisungen des Landes einschl. Sprachförderung	48.127.636	47.243.700	53.218.700	5.975.000
54711	ÖPNV – Zuweisungen des Landes	6.288.460	5.717.900	5.529.800	-188.100
36211	Jugendarbeit – Zuweisungen d. Landes (Personalkostenförderprogramm)	570.449	707.000	629.500	-77.500
36211	Jugendarbeit – lokaler Aktionsplan	125.143	125.000	125.000	0
36211	Kinder- und Jugenderholung	65.655	0	60.500	60.500
36311	Jugendsozialarbeit – Zuweisungen für Be- rufsförderprogramme u. Projekte	414.323	434.600	428.200	-6.400
36321	Allgemeine Förderung der Erziehung in der Familie – Kinderschutz	536.345	452.000	388.600	-63.400
36331	Hilfen zur Erziehung	16.963	48.300	42.500	-5.800
36341	Hilfen für junge Volljährige	54.461	24.600	23.600	-1.000
36342	Inobhutnahmen	4.464	4.600	14.200	9.600
36351	Adoptionsvermittlung, Beistandschaft, Amts- pflugschaft u.a.	13.392	13.700	14.200	500
26311	Kreismusikschule	262.870	295.000	298.500	3.500
27311	Erwachsenenbildung – Zuweisungen des Landes	236.672	300.000	303.000	3.000
28411	Sonstige Kulturpflege - Spielstättenförderung	75.000	75.000	75.000	0
23112	OSZ Projekt Türöffner: Zukunft Beruf	177.357	181.400	181.400	0
23112	OSZ Integrationsbudget	0	0	70.000	70.000
41414	Sozialpsychiatrischer Dienst – Zuweisungen des Landes	118.090	118.100	118.100	0
41415	Sozialmedizin	0	300	146.000	145.700
31561	Zuweisung des Landes – Frauenschutzwoh- nung	67.487	67.500	117.200	49.700
11101	Verwaltungsführung –Bündnis für Brande- nburg	25.000	20.000	0	-20.000
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen der öffentlichen Hand		11.614.247	19.010.900	24.287.600	5.276.700

2.2.1. Allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

	Ergebnis 2020	V-Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
In TEUR				
Allg. Schlüsselzuweisungen	54.863,8	55.677,1	59.085,2	64.909,5
Zuweisungen für übertragene Aufgaben	7.563,7	7.685,2	7.739,6	7.985,5
Schullastenausgleich	1.915,3	2.015,6	2.000,0	2.105,0
Anteil Finanzausgleichsumlage	379,6	0,0	0,0	200,0
Zuweisung – kommunaler Rettungsschirm	3.280,6	0,0	0,0	0,0
Bundesbeteiligung an Mehraufwendungen für Geflüchtete (§15a BbgFAG)	0	0	0	2.638,0
Kreisumlage (einschl. Rückzahlung Vorjahre)	95.163,5	100.883,5	102.388,8	112.233,5
Summe	163.166,5	166.261,4	171.213,6	190.071,5

Allgemeine Schlüsselzuweisungen

Mit Schreiben vom 20. Dezember 2022 übergab das Ministerium der Finanzen und für Europa die Mitteilung zu den Abschlagszahlungen für die allgemeinen Zuweisungen des Jahres 2023. Diese beruhen bereits auf der voraussichtlichen Schlüsselmasse des Jahres 2023, welche sich nach den Ansätzen des Landeshaushaltes 2023 auf Basis der Steuerschätzung vom Oktober 2022 ergibt. Der Ansatz wurde mittels Hochrechnung der Abschlagszahlungen ermittelt.

Anteil Finanzausgleichsumlage

Mit dem 2. Gesetz zur Änderung des BbgFAG wurde die Erhebung einer Finanzausgleichsumlage geregelt. Mit dieser Umlage sollen die abundanten Gemeinden angemessen an der Finanzierung des kommunalen Finanzausgleichs beteiligt werden. Die betroffenen Landkreise erhalten anteilig Mittel zum Ausgleich der Minderung der Kreisumlagen der umlagepflichtigen Gemeinden. Im Landkreis Märkisch-Oderland ist 2023 laut bisheriger Mitteilung die Gemeinde Neuhardenberg zur Abgabe einer Finanzausgleichsumlage an das Land verpflichtet.

Kreisumlage

	Ergebnis 2020	V-Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Umlagegrundlagen in TEUR	237.315,6	252.114,0	260.531,3	285.581,4
Hebesatz in %	40,1	40,1	39,3	39,3
Kreisumlage in TEUR	95.163,5	101.097,7	102.388,8	112.233,5

Nach § 130 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg ist, soweit die sonstigen Finanzmittel eines Landkreises den für die Aufgabenerfüllung notwendigen Finanzbedarf nicht decken, eine Kreisumlage von den kreisangehörigen Gemeinden zu erheben. Bei der Erarbeitung des Entwurfs des Haushaltsplanes 2023 wurde ein Hebesatz der Kreisumlage von 39,3 % zugrunde gelegt.

Die Erträge aus der Kreisumlage decken den Bedarf des Ergebnishaushaltes von 434.328,8 TEUR zu 25,8 % und die Einzahlungen aus der Kreisumlage decken den Bedarf des Finanzhaushaltes von 514.682,0 TEUR zu 21,8 %.

Bei der Festsetzung der Kreisumlage ist die Finanzsituation aller kreisangehörigen Kommunen zu berücksichtigen. Die finanzielle Situation der einzelnen Kommunen ist anhand der bei der Kommunalaufsicht vorliegenden Haushaltspläne/Jahresabschlüsse bekannt und wurde bei der Bemessung des Kreisumlagehebesatzes berücksichtigt. Ein Auszug aus den vorliegenden Daten und eine Bewertung/Abwägung ist in den Übersichten beigefügt. Der Hebesatz von 39,3 % wird der kommunalen Finanzlage gerecht. Es wird davon ausgegangen, dass der Kernbereich der Selbstverwaltungsgarantie der Gemeinden nicht verletzt ist. Diese Einschätzung trifft für jede Gemeinde zu. Eine dauerhafte Gefährdung der Leistungsfähigkeit der Gemeinden kann nicht angenommen werden. Eine weitere Entlastung erfolgt außerdem dadurch, dass der Landkreis die Eigenanteile für den Breitbandausbau für alle Kommunen übernimmt. Dadurch kommt der Landkreis seiner Ausgleichsfunktion nach.

Die Kreisumlage wird mit dem Hebesatz von den Umlagegrundlagen der Kommunen erhoben. Die Umlagegrundlagen der Städte und Gemeinden des Landkreises Märkisch-Oderland wurden aufgrund der Mitteilung des Ministeriums der Finanzen und für Europa vom Dezember 2022 auf der Basis der voraussichtlichen Schlüsselmasse des Jahres 2023 mit 285.581,4 TEUR ermittelt.

Die Umlagegrundlagen setzen sich aus den Schlüsselzuweisungen und der Steuerkraft der Kommunen zusammen. Die Steuerkraft berücksichtigt die Grundsteuer A und B 2021, die Gewerbesteuer 2021 abzüglich der Gewerbesteuerumlage, den Gemeindeanteil 2021 an der Einkommens- und an der Umsatzsteuer sowie den Familienleistungsausgleich für 2023.

	2021	2022	2023	Abweichung (2022/2023)
	V-Ergebnis	Ansatz	Ansatz	
TEUR				
Steuerkraft	162.259,9	158.696,6	177.269,7	18.573,1
Schlüsselzuweisungen	89.854,1	101.834,7	108.810,6	6.975,9
Abzug Finanzausgleichsumlage	0,0	0,0	-498,9	-498,9
gesamt	252.114,0	260.531,3	285.581,4	25.050,1

2.2.2. Leistungsbeteiligung des Bundes bei Leistungen für Unterkunft und Heizung an Arbeitssuchende

Gemäß § 46 Abs.5 SGB II beteiligt sich der Bund an den Leistungen für Unterkunft und Heizung (Arbeitslosengeld II – Empfänger). Die Erstattung des Bundes betrug/beträgt

2021	65,0 % der Kosten der Unterkunft nach § 22 (1) SGB II
2022	67,2 % der Kosten der Unterkunft nach § 22 (1) SGB II
2023	67,2 % der Kosten der Unterkunft nach § 22 (1) SGB II

	2021	2022	2023	Abweichung (2022/2023)
	V-Ergebnis	Ansatz	Ansatz	
Kosten der Unterkunft nach § 22(1) SGB II in TEUR	21.502,0	22.300,0	22.500,0	200,0
Bundesbeteiligung in %	65,0	67,2	67,2	
Bundesbeteiligung für das lfd. Jahr in TEUR	13.976,3	14.985,6	15.120,0	134,4

2.2.3. Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke

Kindertagesbetreuung – Zuweisungen des Landes

6.177.000 EUR

Ab 01.08.2022 tritt die Verbesserung des Betreuungsschlüssels von 1:5 auf 1:4,65 und die Verbesserung der Finanzierung von 88,6 % auf 89,4 % im Bereich der Krippe in Kraft. Des Weiteren ist das vorletzte Kitajahr ab 01.08.2023 beitragsfrei geplant. Durch das Land ist dafür ein zusätzlicher Zuschussbetrag vorgesehen.

Darüber hinaus steigen die Landeszuweisungen durch die alle zwei Jahre steigenden Landeszuschüsse (Anpassungsfaktor) und die weiterhin steigenden Zahlen der in Betreuung befindlichen Kinder.

ÖPNV – Landeszuweisungen

-188.100 EUR

Berechnung aufgrund des aktuellen Bescheides für 2022

Gesundheitsamt- Sozialmedizin

145.700 EUR

Förderprogramme "Strukturaufbau" und "zielgruppenspezifische Intervention"

2.2.4. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen der öffentlichen Hand

Entsprechend § 47 (4) KomHKV sind erhaltene Zuwendungen Dritter für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sowie Beiträge und Baukostenzuschüsse als Sonderposten in der Bilanz auszuweisen. Die Auflösung der Sonderposten ist entsprechend der Wertentwicklung der bezuschussten Vermögensgegenstände vorzunehmen.

Gegenüber dem Vorjahr erhöhen sich die Erträge um 188.100 EUR entsprechend der Wertentwicklung des bezuschussten Vermögens und der Wertentwicklung bei der Auflösung von Rechnungsabgrenzungsposten aus geleisteten Investitionszuwendungen des Landkreises.

Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen der öffentlichen Hand	V-Ergebn. 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Abweichung
<i>im Zusammenhang mit</i>				
in EUR				
Abschreibungen des bezuschussten Vermögens	7.042.455	8.239.100	8.427.700	188.600
darunter im Produkt:				
54211 Kreisstraßen	2.144.647	2.104.400	2.167.300	62.900
21712 22112 23112 Gymnasien, Förderschulen, OSZ	1.848.044	2.329.200	2.229.800	-99.400
12231 Tierseuchenbekämpfung (u.a. Zäune ASP)	748.501	1.344.900	1.830.600	485.700
Auflösung von Rechnungsabgrenzungsposten aus geleisteten Investitionszuwendungen	4.571.792	10.771.800	15.859.900	5.088.100
darunter im Produkt:				
54711 ÖPNV	430.865	446.500	475.500	29.000
57511 Tourismus (u.a. Radwege)	68.581	316.200	545.600	229.400
53611 Wirtschaftsförderung – Breitbandausbau	3.907.365	9.884.500	14.539.000	4.654.500
gesamt	11.614.247	19.010.900	24.287.600	5.276.700

Eine Aufstellung aller Erträge aus Sonderposten und der dazugehörigen Aufwendungen ist der Übersicht über Sonderposten und Erträge aus der Auflösung von Sonderposten beigelegt.

2.3. Sonstige Transfererträge (Position 03)

Pro- dukt	Bezeichnung	V-Ergebn. 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Abweichung
in EUR					
	insgesamt	5.298.112	4.586.600	4.853.700	267.100
davon:					
Ersatz sozialer Leistungen im Sozialbereich		2.853.426	2.351.100	2.385.700	34.600
darunter im Produkt:					
31411	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	1.743.437	1.650.200	1.765.000	114.800
31121	Hilfe zur Pflege	658.459	390.000	290.000	-100.000
31161	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	346.482	224.000	248.500	24.500
Ersatz sozialer Leistungen im Jugendbereich		1.650.443	1.435.500	1.608.000	172.500
darunter im Produkt:					
36331	Hilfe zur Erziehung	1.231.674	1.111.000	1.198.100	87.100
36341	Hilfe für junge Volljährige	159.734	148.000	140.800	-7.200
36343	Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche	171.550	104.000	188.100	84.100
36321	Förderung der Erziehung in der Familie	79.515	66.500	73.800	7.300
Ersatz sozialer Leistungen sonstige Bereiche		794.243	800.000	860.000	60.000
davon im Produkt:					
31421	Eingliederungshilfe Wohnstätte Dahlwitz-Hoppegarten	794.243	800.000	860.000	60.000

Bei diesen Erträgen handelt es sich um Kostenbeiträge, Kostenersätze, übergeleitete Unterhaltsansprüche, Leistungen von Sozialleistungsträgern (Renten, Kindergeld u.a.) und Rückzahlungen von gewährten Hilfen, die der jeweiligen Entwicklung angepasst wurden.

2.4. Öffentlich- rechtliche Leistungsentgelte (Position 04)

Pro- dukt	Bezeichnung	V-Ergebn. 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Abweichung
		in EUR			
	insgesamt	8.671.451	8.514.700	8.596.600	81.900
davon:					
Verwaltungsgebühren		7.209.927	6.893.200	7.140.700	247.500
darunter im Produkt:					
52111	Allg. Aufgaben der unteren Bauaufsichtsbe- hörde	3.655.700	3.320.000	3.400.000	80.000
12221-24	Straßenverkehrsamt	2.576.288	2.599.300	2.663.000	63.700
51121-22	Liegenschaftskataster und Grundstücksbewer- tung	557.815	551.200	616.100	64.900
41411-15	Gesundheitsamt	61.012	95.600	95.600	0
12212	Ausländerangelegenheiten	69.129	55.000	70.000	15.000
12231-32 41421	Tierseuchenbekämpfung, Tierschutz, Verbra- cherschutz (Veterinär- und Lebensmittelüber- wachungsamt)	34.243	46.000	51.500	5.500
56111	Wasserwirtschaft	71.578	50.000	50.000	0
12241	Jagd- und Fischereiwesen	42.455	42.500	42.500	0
11161	Rechnungsprüfung	48.063	45.000	40.000	-5.000
Benutzungsgebühren		1.407.909	1.554.800	1.412.800	-142.000
darunter im Produkt:					
36511	Kindertagesbetreuung	558.934	650.000	530.000	-120.000
26311	Kreismusikschule	600.218	606.800	581.000	-25.800
41421	Verbraucherschutz (Fleischbeschau)	115.454	115.600	110.900	-4.700
25211	Gedenkstätte Seelow und Brecht-Weigel-Haus	41.532	66.000	66.000	0
24111	Schülerbeförderung	58.482	61.800	58.900	-2.900
24311	Sonst. schulische Aufgaben (Wohnheim Seelow)	33.291	50.000	50.000	0
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Baukostenzuschüssen		53.615	66.700	43.100	-23.600

Die Ansätze wurden der jeweiligen Entwicklung angepasst.
In den Gebühren für die Schlachtier- und Fleischuntersuchung sind die Gebühren für die Trichi-
nenuntersuchungen weiterhin nicht enthalten.

2.5. Privatrechtliche Entgelte (Position 05)

Produkt	Bezeichnung	V-Ergebn. 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Abweichung
		in EUR			
	insgesamt	352.472	447.100	440.800	-6.300
davon:					
Mieten und Pachten		226.502	218.700	219.000	300
darunter im Produkt:					
11141	Gebäudemanagement	42.834	38.500	42.500	4.000
57112	Verpachtung Technologiepark (STIC)	154.069	154.100	154.100	0
	Verschiedene Schulen	10.430	8.300	5.700	-2.600
Erträge aus dem Verkauf		19.503	28.300	35.200	6.900
Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte		106.467	200.100	186.600	-13.500
darunter im Produkt:					
11171/ 11173	Allgemeine Verwaltung /Fuhrpark (Versicherungsangelegenheiten)	36.650	77.000	77.000	0
27312	ZEM (Volkshochschule, Landwirtschaf- tschule, Medienzentrum)	68.339	94.800	90.800	-4.000

2.6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen (Position 06)

Produkt	Bezeichnung	V-Ergebn.	Ansatz	Ansatz	Abweichung
		2021	2022	2023	
in EUR					
	insgesamt	104.237.901	108.421.700	106.922.900	-1.498.800
davon:					
Erstattungen im Sozialbereich		86.073.210	92.171.200	93.337.800	1.166.600
darunter im Produkt:					
31111	Hilfe zum Lebensunterhalt	204.177	233.400	338.200	104.800
31121	Hilfe zur Pflege	6.515.099	5.578.600	5.455.600	-123.000
31151	Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	301.607	266.900	344.700	77.800
31161	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	12.029.282	12.988.000	13.374.500	386.500
31411	Eingliederungshilfe für Behinderte	42.400.728	45.654.400	42.418.800	-3.235.600
31211	Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes SGB II (Erstatt. der Bundesagentur für Arbeit für Personal- und Sachkosten der gE)	2.194.476	2.100.000	2.200.000	100.000
31311	Hilfen für Asylbewerber	20.559.148	23.304.100	25.269.700	1.965.600
31551	Soziale Einrichtungen für Aussiedler und Asylbewerber	1.090.886	1.251.200	2.968.300	1.717.100
35171	Leistungen nach dem Landespflegegesetz	428.127	493.000	438.000	-55.000
Erstattungen im Jugendbereich					
		3.932.755	4.572.800	4.885.700	312.900
darunter im Produkt:					
36511	Kindertagesbetreuung	641.015	2.050.000	2.300.000	250.000
36331	Hilfen zur Erziehung	2.496.129	2.126.700	1.984.800	-141.900
36341	Hilfen für junge Volljährige	379.727	292.900	332.400	39.500
36342	Inobhutnahme	329.164	97.700	263.000	165.300
Erstattungen für das Kataster- u. Vermessungsamt (Produkte 51121-22)					
		2.118.487	2.116.600	2.185.600	69.000
Erstattungen im Schulbereich					
		1.244.916	1.012.100	1.195.500	183.400
darunter im Produkt:					
Versch.	Schulkostenbeiträge von anderen (u.a. Produkte 21711, 22111, 23111)	801.258	617.000	640.000	23.000
27312	Zentrum für Erwachsenenbildung und Medien	203.858	291.000	332.500	41.500
31311	BuT Asylbewerber	116.139	80.000	193.800	113.800
Sonstige Erstattungen					
		10.868.533	8.549.000	5.318.300	-3.230.700
darunter im Produkt:					
12231	Tierseuchenbekämpfung	6.085.387	5.303.500	3.094.600	-2.208.900
54711	ÖPNV	927.453	453.600	613.400	159.800
41413	Hygiene und Umweltmedizin	1.432.119	500.000	0	-500.000
11181	TUIV-AG	325.392	335.000	336.000	1.000
56111	Wasserwirtschaft	221.791	220.000	220.000	0
54211	Kreisstraßen	16.307	200.000	200.000	0
41414	Sozialpsychiatrischer Dienst	242.640	210.000	194.000	-16.000
55411	Naturschutz	114.555	116.200	116.200	0
55511	Land- und Forstwirtschaft	80.122	79.000	79.000	0
54212	Kreisstraßenmeisterei	119.019	73.000	70.000	-3.000
12111	Statistik – Zensus 2022	284.754	682.000	1.600	-680.400
	Verschiedene Produkte: Erstattung des Eigenbetriebes	180.112	172.000	194.900	22.900

Erstattungen im Sozialbereich

Bei den Kostenerstattungen für die Eingliederungshilfe für behinderte Menschen erfolgte die Planung im Vorjahr zu hoch.

Bei den Hilfen für Asylbewerber wurden durchschnittlich 2.000 Asylbewerber/Flüchtlinge berücksichtigt. Im Vorjahr (Plan) waren es 1.900 Asylbewerber/Flüchtlinge. Die Erstattungen des Landes erfolgen als Pauschale (Fall-, Sicherheits- und Verwaltungskostenpauschale). Die Krankenleistungen werden nach Abrechnung erstattet.

Zur Herrichtung von Gemeinschaftsunterkünften für Aussiedler und Asylbewerber sind Erstattungen des Landes in Höhe von 2.968.300 EUR vorgesehen.

Bei den weiteren Hilfen wie der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung erfolgt eine Anpassung der Erstattungen an die Entwicklung der entsprechenden Aufwendungen.

Erstattungen im Jugendbereich

Die Planung der Erstattungen in der Kindertagesbetreuung steigt insbesondere beim Kostenausgleich für die Kinder aus anderen Landkreisen, die in MOL betreut werden, und beim kommunalen Anteil für Kinder aus MOL, die in Berlin betreut werden. Es wird die Abrechnung der Jahre 2020 und 2021 berücksichtigt.

Aufgrund der bereits in 2021 gestiegenen Inobhutnahmefälle im umA-Bereich wird für 2023 mit entsprechend höheren Fallzahlen und damit höheren Erstattungen durch das Land kalkuliert. Es muss allerdings davon ausgegangen werden, dass nicht mehr alle Kosten vom Land erstattet werden. Dies betrifft die Fälle, bei denen die Jugendhilfe-Maßnahme später als vier Wochen nach der Einreise begonnen hat.

Dies trifft auch für die Erstattung von Leistungen für die Unterbringung von umA (Hilfe zur Erziehung) zu, wo mit einem Rückgang der Erstattungen gerechnet wird.

Erstattungen für das Kataster- und Vermessungsamt

Die Planung dieser Erstattungen erfolgte auf der Grundlage einer Mitteilung des Landes.

Erstattungen im Schulbereich

Die Planung der Schulkostenbeiträge berücksichtigt einen Anstieg des Kostensatzes beim OSZ.

Bei den Erstattungen für das Bildungs- und Teilhabepaket für Asylbewerber erfolgt eine Anpassung an die Entwicklung der entsprechenden Aufwendungen.

Tierseuchenbekämpfung

Erstattungen des Landes erfolgen für Maßnahmen zur Bekämpfung der Afrikanischen Schweinepest (u.a. Fallwildsuche, Unterhaltung und Kontrolle Zäune) und für Entschädigungsleistungen an Jäger, Forst- und Landwirte aufgrund der ASP-Maßnahmen. Die Schadenersatzansprüche werden tendenziell abnehmen, jedoch werden so lange ASP-Maßnahmen durchgeführt werden, auch immer wieder neue Ansprüche auf Schadenersatz bestehen.

ÖPNV

Erstattungen von Gemeinden und anderen Landkreisen für den ÖPNV

Hygiene und Umweltmedizin

Erstattungen des Landes für Corona-Impfungen entfallen, da keine Impfkationen vorgesehen sind.

Erstattungen Zensus 2022

Die Erstattungen für den Zensus 2022 entfallen in 2023.

2.7. Sonstige ordentliche Erträge (Position 07)

Produkt	Bezeichnung	V-Ergebn.	Ansatz	Ansatz	Abweichung
		2021	2022	2023	
in EUR					
	insgesamt	2.623.305	1.491.800	1.459.900	-31.900
dar.					
	Erstattungen von Steuern	3.130	2.500	2.200	-300
	Erträge aus Vermögensveräußerung, die dem ordentlichen Ergebnis zuzuordnen sind	26.449	12.100	11.600	-500
	Weitere sonstige ordentliche Erträge (Bußgelder u.ä.)	1.472.690	1.474.500	1.441.000	-33.500
darunter im Produkt:					
12221-24	Straßenverkehrsamt	1.046.278	1.105.000	1.103.500	-1.500
11132	Zahlungsabwicklung und Vollstreckung (Mahngebühren, Säumniszuschläge u.ä.)	228.329	201.000	201.000	0
31121	Überwachung Pflegepflichtversicherung	75.599	120.500	100.500	-20.000
52111	Allg. Aufgaben der unteren Bauaufsichtsbehörde	16.347	15.000	12.000	-3.000
56111	Wasserwirtschaft	122	11.600	4.600	-7.000
41413	Hygiene und Umweltmedizin	90.945	1.000	1.000	0
	Erträge aus der Auflösung von sonst. Sonderposten	5.762	1.000	3.400	2.400
	Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen und aus Zuschreibungen	1.115.229	1.600	1.600	0

Bei den sonstigen ordentlichen Erträgen erfolgte eine Anpassung an die Entwicklung.

2.8. Zinsen und sonstige Finanzerträge (Position 19)

Produkt	Bezeichnung	V-Ergebn.	Ansatz	Ansatz	Abweichung
		2021	2022	2023	
in EUR					
	insgesamt	69.555	51.600	71.400	19.800
darunter					
	Zinserträge	9.229	1.600	21.400	19.800
	Gewinnanteile aus verbundenen Unternehmen und Beteiligungen	118.915	50.000	50.000	0

Aufgrund der wieder angehobenen Zinsen können zeitweilig freie Geldern angelegt werden und Zinserträge erzielen.

Gewinnanteile ergeben sich aus Ausschüttungen der Niederbarnimer Eisenbahn AG Berlin und der Busverkehr Märkisch-Oderland GmbH.

2.9. Außerordentliche Erträge (Position 23)

Produkt	Bezeichnung	V-Ergebn.	Ansatz	Ansatz	Abweichung
		2021	2022	2023	
in EUR					
	insgesamt	567.815	1.998.700	1.968.700	-30.000
darunter					
11141	Gebäudemanagement	1.201	1.998.700	1.968.700	-30.000
21712	Gymnasien	566.614	0	0	0

Die Veräußerung der kreiseigenen Liegenschaft Schloss Freienwalde war bereits in den Vorjahren in der Planung enthalten. Es zeichnet sich ab, dass das Verfahren (in Form der Zustiftung) in 2022 nicht vollständig abgeschlossen wird, daher erfolgt eine Neuveranschlagung in 2023.

Die außerordentlichen Erträge beinhalten die ertragswirksame Ausbuchung der entsprechenden Sonderposten.

3. Entwicklung der Aufwendungen (Position 11-16 des Gesamtergebnisplanes)

3.1. Personalaufwendungen (Position 11)

Produkt	Bezeichnung	V-Ergebn.	Ansatz	Ansatz	Abweichung
		2021	2022	2023	
in EUR					
insgesamt		52.740.309	55.912.100	61.000.000	5.087.900
davon:					
Dienstaufwendungen		41.916.953	44.601.000	48.732.700	4.131.700
Beiträge zu Versorgungskassen		2.289.762	2.481.300	2.656.700	175.400
Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung		8.321.309	8.707.900	9.382.700	674.800
Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beschäftigte		33.808	35.700	37.800	2.100
Zuführung zu Pensionsrückstellungen		266.169	195.000	205.300	10.300
Inanspruchnahme von Pensionsrückstellungen		0	0	0	0
Zuführung zu Beihilferückstellungen		58.793	45.000	46.800	1.800
Inanspruchnahme von Beihilferückstellungen		0	0	0	0
Zuführung zu Rückstellungen für Altersteilzeitverpflichtungen		346.943	154.800	250.000	95.200
Inanspruchnahme von Rückstellungen für Altersteilzeitverpflichtungen		-396.047	-308.600	-312.000	-3.400
Zuführung zu Rückstellungen für nicht genommenen Urlaub, Überstunden u.ä.		911.066	1.000.000	1.000.000	0
Inanspruchnahme von Rückstellungen für nicht genommenen Urlaub, Überstunden u.ä.		-1.008.447	-1.000.000	-1.000.000	0

Gegenüber dem Ansatz 2022 erhöhen sich die Personalaufwendungen um insgesamt 5.087,9 TEUR. Dies ergibt sich aus einem Mehrbedarf bei den „reinen“ Personalaufwendungen in Höhe von 4.984,0 TEUR und aus einem positivem Aufwandssaldo bei den Zuführungen zu Rückstellungen bzw. Inanspruchnahme von Rückstellungen für Personalaufwendungen in Höhe von 103,9 TEUR.

In der Planung 2023 wurden u. a. berücksichtigt:

- Erhöhung der Stellenanzahl um 21,8 Stellen
davon werden 8 Stellen aus Mitteln des Paktes für den öffentlichen Gesundheitsdienst durch das Land finanziert (bis 2026)
- Erhöhung der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung und zu den Versorgungskassen
- Tarifierpassung mit 5 % bei tariflich Beschäftigten

Die Veränderungen bei den Dienstaufwendungen ziehen gleichzeitig einen Mehrbedarf bei den Beiträgen zu den Versorgungskassen sowie zur gesetzlichen Sozialversicherung nach sich.

Durch Nutzung von Altersteilzeitregelungen und Übergänge in die Altersrente wird eine Zuführung und Inanspruchnahme von Rückstellungen für Altersteilzeitverpflichtungen geplant.

Aufgrund der Zahlung von Umlagen für die Versorgungs- und Beihilfekasse an den Kommunalen Versorgungsverband Brandenburg fallen im Haushalt keine Versorgungsaufwendungen (Position 12) an. Die Zahlung an die Versorgungsempfänger erfolgt direkt durch den Kommunalen Versorgungsverband Brandenburg.

3.2. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Position 13)

Produkt	Bezeichnung	V-Ergebn.	Ansatz	Ansatz	Abweichung
		2021	2022	2023	
in EUR					
	insgesamt	14.158.512	17.803.600	18.485.600	682.000
davon:					
	Unterhaltung Grundstücke, bauliche Anlagen und sonstiges unbewegliches Vermögen	5.014.114	7.900.900	7.752.300	-148.600
darunter in Kostenstelle:					
161	Kreisstraßen/Radwege/KSM	1.950.983	3.334.700	2.885.500	-449.200
163	Gebäudemanagement	3.057.881	4.556.200	4.856.800	300.600
	Unterhaltung von Geräten und Ausstattungen	1.087.427	1.328.700	1.411.500	82.800
	Mieten und Pachten	927.226	893.600	911.700	18.100
	Bewirtschaftung Grundstücke u. bauliche Anlagen	3.143.854	3.690.500	4.494.300	803.800
	Haltung von Fahrzeugen	566.284	608.600	669.700	61.100
darunter im Produkt:					
11173	Fuhrpark	202.844	245.400	275.000	29.600
12601/ 12801	Brand- und Katastrophenschutz	57.043	64.500	84.000	19.500
54212	Kreisstraßenmeisterei	305.105	298.700	310.700	12.000
	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	238.154	420.600	495.600	75.000
davon:	Dienst- und Schutzbekleidung	31.256	43.000	46.000	3.000
	Aus- und Fortbildung	206.897	377.600	449.600	72.000
	Besondere Verwaltungs- u. Betriebsaufwendungen und Erwerb von Vorräten	2.896.949	2.657.900	2.425.900	-232.000
darunter:	Aufwendungen für Tierseuchen	1.865.342	1.487.000	1.143.100	-343.900
	Aufwendungen für Unterrichtszwecke	339.385	370.200	457.000	86.800
	Lehr- und Lernmittel	92.360	111.900	107.200	-4.700
	Sonstige Betriebsaufwendungen für Brand- und Katastrophenschutz	28.220	87.300	125.700	38.400
	Ersatzpflanzungen Kreisstraßen	107.896	73.000	73.000	0
	Winterdienst	38.850	71.000	71.000	0
	Untersuchungen, Laborleistungen Gesundheitsamt	12.572	63.000	63.000	0
	Reparaturmaterial/Kaltmischgut KSM (Vorrat)	8.473	35.000	25.000	-10.000
	Schulspeisung	19.507	17.400	17.400	0
	Wahlkosten	122.070	5.100	1.100	-4.000
	Aufwendungen Pandemie	57.794	0	0	0
	Mitgliedsbeiträge und sonstiges	284.504	302.800	324.600	21.800

Unterhaltung Grundstücke, bauliche Anlagen und sonstiges unbewegliches Vermögen

In den Aufwendungen sind neben der baulichen Unterhaltung auch die Wartung maschineller und elektrischer Anlagen sowie die sicherheitstechnische Überprüfung ortsfester Anlagen enthalten.

Folgende Unterhaltungsmaßnahmen sind für 2022 u.a. vorgesehen:

- Kreisstraßen und Radwege

2.885.500 EUR

dar.:

- Umfangreiche Instandsetzungsmaßnahmen an

K 6435 Abschn. 10	von B 167 OE Friedersdorf und OA Friedersdorf bis OL Seelow/Abzweig Zernickow km 0,030 bis km 0,529 und km 1,490 bis km 3,250	650.000 EUR
K 6406 Abschn. 10	von OA Genschmar bis L 33 OL Zechin km 0,350 bis km 4,370	1.200.000 EUR
K 6425 Abschn. 11	Kreisverkehr Dahlwitz-Hoppegarten	150.000 EUR

- Maßnahmen an verschiedenen Kreisstraßen:
Unterhaltungsarbeiten an Brücken und Durchlässen, Instandsetzungen an Fahrbahnen, Bankettbereichen, Straßeneinläufen und Kontrollschächten, Rissanierungen, Markierungsarbeiten, Verkehrssicherheitsmaßnahmen, Pflegemaßnahmen an Bäumen, Reinigungsarbeiten und Spülen von Straßenabläufen, Regenwassergrundleitungen und Sedimentationsanlagen u.a.

Gebäudemanagement

4.856.800 EUR

dar.:

- Gymnasium Strausberg – Malerarbeiten, hydraulischer Abgleich Heizung, Reparatur und Wartung Fenster und Oberlichter, Instandsetzung der ELA-Anlage, Umstellung auf LED (Haus B), Umbau von Räumen, lfd. Unterhaltung 239.000 EUR
- Gymnasium Seelow – Sanierung von Toiletten EG und 1.OG (Haus I), Maler-, Bodenbelags- und Elektroarbeiten in Klassen- und Computerräumen, Errichtung eines behindertengerechten WC`s im EG (Haus I), Erneuerung Eingangstür (Haus II), lfd. Unterhaltung 402.000 EUR
- Gymnasium Neuenhagen – Instandsetzung Fassade Altbau, Maler- und Bodenarbeiten, Umstellung auf LED, lfd. Unterhaltung 180.000 EUR
- Gymnasium Rüdersdorf – Maler- und Bodenbelagsarbeiten, lfd. Unterhaltung 95.000 EUR
- OSZ MOL Seelow - Maler- und Bodenbelagsarbeiten, Instandsetzung der Fassade der Sporthalle, Reparatur der Fensterbänke, Umrüstung auf LED, lfd. Unterhaltung 195.000 EUR
- OSZ MOL Strausberg - Maler- und Bodenarbeiten, Umbau von zwei Klassenräumen, Instandsetzung KNX-System, lfd. Unterhaltung 182.000 EUR
- Förderschule Strausberg – Erneuerung der Wärmeversorgungsanlage in der Turnhalle, Maler- und Bodenbelagsarbeiten, Akustikdecken in den Werkstatträumen, hydraulischer Abgleich Heizung und lfd. Unterhaltung 195.000 EUR
- Förderschule Worin – Maler- und Bodenarbeiten und Austausch von Klassenraumtüren (1. BA), Umbau Sportraum, Erneuerung Warmwasser-Installation und baubegleitende Maßnahmen (2. BA), Umstellung auf LED im OG, hydraulischer Abgleich Heizung und lfd. Unterhaltung 148.500 EUR
- Verwaltungsgebäude Seelow, Diedersdorf und Strausberg, AIS Seelow - lfd. Unterhaltung, hydraulischer Abgleich Heizung, Renovierungs- und Instandsetzungsarbeiten, horizontale Abdichtungen 384.000 EUR
- „DigitalPakt Schule 2019-2024“ 2023 45.000 EUR
 - Gymnasium Neuenhagen 20.000 EUR
 - Förderschule Bad Freienwalde 20.000 EUR
 - Förderschule Neuenhagen 5.000 EUR
- Unterhaltung der Außenanlagen an folgenden Objekten 496.800 EUR

dar:

 - Schloss Freienwalde - Baumpflegearbeiten, Pflege Park 105.600 EUR
 - Gymnasium Strausberg – Erneuerung umlaufender Zaun (2.BA) und Pflege Sportplatz Marienberg 138.000 EUR
 - Brecht-Weigel-Haus – Pflege der Grünflächen und Bäume 32.300 EUR
- Unterhaltung Zaun Afrikanische Schweinepest 1.137.000 EUR

Unterhaltung von Geräten und Ausstattungen

Die Mehraufwendungen entstehen hauptsächlich bei der Unterhaltung von Geräten und Ausstattungen der Gymnasien und Förderschulen. Bei der Kreismusikschule ist es notwendig die Instrumente (Blasinstrumente und Klaviere) regelmäßig zu warten.

Mieten und Pachten

Bei den Aufwendungen bei Mieten und Pachten ergeben sich u.a. folgende Abweichungen:

Mehraufwendungen gegenüber dem Haushaltsplan 2022:

- zusätzliche Klassenräume Gymnasium Neuenhagen	20.000 EUR
- Anmietung von Klassenräumen in OS Altlandsberg für Gymnasium Strausberg II	26.000 EUR
- Anmietung Container für den Schulunterricht Förderschule Neuenhagen	42.400 EUR
- Lagerplatz (ASP) Marxdorf	3.600 EUR

Minderaufwendungen gegenüber dem Haushaltsplan 2022:

- Sanitärcontainer Förderschule Worin	-30.000 EUR
---------------------------------------	-------------

Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen

Durch die Energiekrise steigen die Preise bei Strom und Heizung erheblich.

Die Ansätze für die Energie steigen um 306.800 EUR. Angenommen wird eine 90%-ige Preissteigerung sowie eine gleichzeitige Senkung des Verbrauchs um 15%.

Bei den Heizungskosten wurde eine Erhöhung um 421.300 EUR eingeplant. Die Objekte des Landkreises MOL werden mit Fernwärme, Gas und Öl beheizt. Bei der Fernwärme wurde eine Preisanpassung von 145% und bei Gas/Öl von 6% berechnet. Grundlage der Kalkulation der Kosten sind die Jahresrechnungen 2021.

Die Ansätze für Versicherung, Wasser, Müll, Reinigung und sonstige Bewirtschaftungskosten wurden ebenso an die derzeitige bzw. erwartete Preisentwicklung angepasst.

Haltung von Fahrzeugen

Preisanstieg bei Kraftstoffen und Reparaturen

Besondere Aufwendungen für Beschäftigte

Mehraufwendungen ergeben sich u.a. für Personalentwicklungsmaßnahmen (Lehrgang Verwaltungsfachwirt)

Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen und Erwerb von Vorräten

Die Abweichungen der Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen ergeben sich im Wesentlichen aus folgenden Positionen:

- Aufwendungen für Tierseuchen Die notwendigen Maßnahmen auf Grund der Afrikanische Schweinepest sind abhängig von der Entwicklung des Tierseuchengeschehens und nur schwer planbar. Für 2023 wird von einem abgeschwächten Geschehen ausgegangen.	-343.900 EUR
- Aufwendungen für Unterrichtszwecke u.a. Für die Sekundarstufen I und II einschließlich Zweiter Bildungsweg erhöhten sich die Lehr- und Lernmittel um 8 EUR / Jahr und Schüler. Der gesamte Richtbetrag pro Jahr beträgt lt. Lernmittelverordnung 73 EUR/Schüler.	86.800 EUR
- Sonstige Betriebsaufwendungen für Brand- und Katastrophenschutz u.a. arbeitsmedizinische Untersuchungen der Katstrophenschutzeinheiten, Beschaffung von Taucherausrüstungen	38.400 EUR

Mitgliedsbeiträge

Bezeichnung	V-Ergebn. 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	KT-Beschluss-Nr.:
	EUR			
Mittlere Oder e.V. (Euroregion)	94.622	94.700	96.300	225-23/1993
Landkreistag Brandenburg	116.472	117.400	126.400	13-3/1990
Bildungs- und Begegnungsstätte e. V. Schloss Trebnitz	12	20	20	126-17/92 v.20.5.1992
TUIV AG Brandenburg	7.920	8.000	8.000	41-06/91 v.30.01.1991
KGST	5.104	5.100	5.100	2005/KT/194 v.08.04.2005
Kommunaler Arbeitgeberverband	8.290	8.300	9.500	2/90 v.17.09.1990
Kommunales Nachbarschaftsforum Berlin und Brandenburg (KNF) e.V.	10.000	10.000	10.000	2020/KT/8-4 v. 17.06.2020
Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie Ost- brandenburg	0	0	0	177-11/95 v.1.2.1995
ATV-Mitgliedschaft KV MOL	446	500	400	490/33/97 v.17.12.1997
Deutsches Jugendherbergswerk LVB Berlin (Sammelmitgliedschaft Schulen)	187	200	200	490/33/97 v. 17.12.1997
Deutsches Jugendherbergswerk Detmold (Wohnstätte Dahlwitz-Hoppegarten)	25	100	0	2021/KT/15-12 v. 10.06.2021
Brandenburger VHS-Verband	7.600	7.600	7.700	113-7/1994
Landesverb. für Weiterbildung im ländlichen Raum	150	200	200	490/33/97 v.17.12.1997
Deutscher Verein für öffentliche und private Für- sorge Frankfurt (Main)	850	800	800	70-11/1991
Deutsches Institut für Jugendhilfe und Fam.- Recht	3.322	3.200	3.400	70-11/91 v.28.08.1991
Tourismusverband Seenland Oder-Spree	2.957	3.000	3.000	532-36/1998
Strausberger Bildungs- u. Sozialwerk e.V.	0	100	100	490-33/97 v.17.12.1997
Fachverband Kommunalkassenverwalter e.V.	80	100	100	2010/KT/177-13 v. 02.06.2010
vhw - Bundesverband Wohnen und Stadtent- wicklung e.V.	300	300	300	2013/KT/432-33 v. 20.06.2013
Museumsverein Altranft e.V.	200	200	200	2015/KT/123-12 v. 09.11.2015
Museumsverband des Landes Brandenburg e.V.	120	200	200	2017/KT/250-24 v. 12.07.2017
AG Literarischer Gesellschaften u. Gedenkstät- ten (ALG)	114	100	100	2017/KT/249-24 v. 12.07.2017
Kommunale AG „Kulturerbe Oderbruch“	0	10.700	10.700	2019/KT/5-15 v. 11.12.2019 (200 €) 2021/KT/19-9 v. 08.12.2021 (10.500 €)
Interessengemeinschaft Ostbahn e. V. (IGOB)	10.000	10.000	10.000	2020/KT/8-3 v. 17.06.2020
Initiative Wriezener Bahn e.V.	120	80	80	2021/KT/14-5 v. 14.04.2021
Landesblasmusikverband Brandenburg e.V.	240	300	200	2021/KT/15-10 v. 10.06.2021
Verband deutscher Musikschulen e.V.	1.635	1.600	1.600	2021/KT/15-11 v. 10.06.2021
Industrie- und Handelskammer Ostbrandenburg	100*	0	0	
Pro agro – Verband zur Förderung des ländli- chenRaumes in der Region Brandenburg-Berlin e.V.	0	0	10.000	Noch kein KT- Beschluss
Gesamt	270.866	282.800	294.600	

*Beitrag der Kreismusikschule Märkisch-Oderland gemeinnützige GmbH

3.3. Abschreibungen (Position 14)

Bezeichnung	V-Ergebn. 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Abweichung
	in EUR			
insgesamt	9.071.727	10.668.700	11.076.100	407.400
darunter:				
Abschreibungen auf Gebäude	3.361.274	3.713.200	3.695.700	-17.500
Abschreibungen auf das Infrastrukturvermögen	3.223.100	3.821.000	4.226.500	405.500
Abschreibungen auf bewegliches und immaterielles Anlagevermögen	2.384.424	3.022.600	3.041.600	19.000

Auf die Abschreibungen wirken sich verschiedene Faktoren aus, u.a.:

- Fertigstellung von Baumaßnahmen u.a. Erneuerung Regenentwässerung Gymnasium Strausberg, Erneuerung Küchenentlüftung Gymnasium Strausberg, Erneuerung Flachdach Haus 2 Gymnasium Seelow, Herstellung und Gestaltung Außenanlagen OSZ Strausberg Haus 3
- Fertigstellung von Infrastrukturbaumaßnahmen u.a. Errichtung fester Wildschutzzaun zur Bekämpfung der ASP
- Aufgrund gestiegener Anschaffungskosten und durch gestiegene Materialkosten sowie Schwierigkeiten bei der Lieferung kommt es beim beweglichen Sachanlagevermögen in 2023 zu Mehrauszahlungen (daher mehr Abschreibungen).

3.4. Transferaufwendungen (Position 15)

Produkt	Bezeichnung	V-Ergebn. 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Abweichung
		in EUR			
	insgesamt	231.772.762	249.550.000	275.154.500	25.604.500
	davon:				
	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	104.262.281	108.921.000	122.786.500	13.865.500
	Auflösung aktiver Rechnungsabgrenzungsposten	5.024.640	10.967.700	16.057.400	5.089.700
	Sozialtransferaufwendungen	122.485.841	129.661.300	136.310.600	6.649.300

3.4.1. Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke

Pro- dukt	Bezeichnung	V-Ergebn. 2021	Anteil des Kreises	Ansatz		Anteil	
				2022	2023	des Kreises	des Kreises
in TEUR							
11101	Regionalbudget Bündnis für Brandenburg	25,0	0,0	24,0	4,0	0,0	0,0
11101	Zuschuss partnerschaftliche Beziehungen Kamyschin (neue Zuordnung in 2022 zu Aufwend. für Sach- und Dienstleistungen)	4,0	4,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11101	Zuschüsse an übrige Bereiche Behinderten- und Gleichstellungsbeauftragte	0,0	0,0	4,0	4,0	4,0	4,0
11102	Zuschuss übrige Bereiche-Kinder- und Jugendbeteiligung	0,0	0,0	45,0	0,0	45,0	45,0
11122	Umlage Brandenburgische Kommunalakademie	123,3	123,3	62,0	62,0	62,0	62,0
12232	Zuschuss Tierschutz	40,0	40,0	20,0	20,0	33,0	33,0

Pro- dukt	Bezeichnung	V-Ergebn. 2021	Anteil des Kreises	Ansatz 2022	Anteil des Kreises	Ansatz 2023	Anteil des Kreises
		in TEUR					
12241	Jagd- und Fischereiwesen Rückzahlung Land - Erle- gungsprämie	0,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
12601/ 12801	Zuschüsse gemäß Prämien- und Ehrenzeichengesetz	31,9	0,0	20,0	0,0	28,0	0,0
12801	Zuschüsse für Kat.-Einheiten	9,2	9,2	14,0	14,0	14,3	14,3
12801	Zuweisung Fördermittel Stand sirenen	0,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
25211	Zuschuss Museumsverein Alt- ranft	360,0	360,0	360,0	360,0	360,0	360,0
25311	Zuschuss Oderbruchzoo Alt- reetz	60,0	60,0	0,0	0,0	0,0	0,0
26311	Musikschul-GmbH - Rückzah- lung Land	15,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
26311	Zuschuss weitere musikali- sche Ausbildung	50,0	50,0	50,0	50,0	50,0	50,0
27211	Zuschüsse Kreis- u. Stadtbib- liothek Bad FRW	40,0	40,0	40,0	40,0	40,0	40,0
27311	Zuweisungen u. Zuschüsse an Bildungsträger	304,9	0,0	300,0	0,0	303,0	0,0
27312	Zuweisungen ZEM Grundver- sorgung	44,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
28411	Zuschüsse an Vereine (Kul- tur)	47,8	47,8	85,0	85,0	85,0	85,0
28411	Zuschuss Walther-Rathenau- Stift gGmbH	30,0	30,0	30,0	30,0	30,0	30,0
28411	Zuschüsse Spielstättenförde- rung	97,5	4,4	82,5	7,5	82,5	7,5
28411	Zuschuss an kommunale Ar- beitsgemeinschaft Kulturerbe Oderbruch (Kulturerbe-Siegel)	40,0	40,0	30,0	30,0	30,0	30,0
31111	Hilfe zum Lebensunterhalt - Rückzahlung an das Land	5,8	5,8	0,0	0,0	0,0	0,0
31211	Rückzahlung Bund KdU-Bun- desbeteiligung	44,1	44,1	0,0	0,0	0,0	0,0
31311	Integrationsbudget	494,1	0,0	0,0	0,0	560,7	81,0
31311	Migrationssozialarbeit II	180,0	0,0	201,6	0,0	180,0	0,0
31551	Zuschuss Migrationsarbeit	8,0	8,0	5,0	5,0	5,0	5,0
31551	Zuschuss Fachberatungs- dienst Migrationssozialarbeit	321,3	0,0	321,4	0,0	322,2	0,0
31551	Zuschuss übrige Bereiche - Asylbewerberheime	7,4	7,4	100,0	100,0	60,0	60,0
31551	Zuschuss übrige Bereiche – Kapazitätserweiterung Asyl- bewerberheime	314,1	0,0	2.345,0	1.539,8	5.000,0	4.770,0
33111/ 31561	Zuschuss Frauenschutzwoh- nung	128,3	60,8	247,5	180,0	234,3	117,1
33111	Soziale ambulante Dienste	366,2	313,9	393,8	348,6	413,1	371,2
33111	Leistungen für Betreuungs- vereine	20,0	20,0	20,0	20,0	20,0	20,0
36211	Zuschüsse außerschulische Jugendbildung	34,1	34,1	45,0	45,0	45,0	45,0
36211	Ferienfreizeiten, erlebnispä- dag. Angebote	66,4	0,7	15,0	15,0	75,6	15,1
36211	Internationale Jugendarbeit	1,8	0,3	15,0	15,0	15,0	15,0

Pro- dukt	Bezeichnung	V-Ergebn. 2021	Anteil des Kreises	Ansatz 2022	Anteil des Kreises	Ansatz 2023	Anteil des Kreises
		in TEUR					
36211	Jugendarbeit – Lokaler Aktionsplan	159,4	28,5	155,0	30,0	155,0	30,0
36211	Jugendarbeit – Rückzahlungen an das Land	50,0	49,6	0,0	0,0	0,0	0,0
36211	Zuschuss zu Personal- und Sachkosten an Träger Jugendarbeit (Personalkostenförderprogramm)	2.217,0	1.646,6	2.657,0	1.950,0	2.686,2	2.056,7
36311	Zuschuss an freie Träger für Suchtberatung zur Kinder- und Jugendprävention	96,2	78,0	110,0	110,0	120,9	120,9
36311	Zuschuss Koordinierungsstelle Jugendverbandsarbeit	60,2	60,2	61,0	61,0	61,0	61,0
36311	Jugendsozialarbeit – Zuschüsse Projekt „Jugend stärken im Quartier“/ „Jugend stärken-Brücken in die Eigenständigkeit“	179,8	24,3	195,0	46,0	214,4	59,5
36311	Projekte Jugendhilfe/Schule	0,0	0,0	54,2	54,2	150,0	150,0
36311	Jugendsozialarbeit - Rückzahlung an das Land	1,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
36321	Zuschuss Netzwerk frühe Hilfen (Bundeskinderschutzgesetz)	146,8	5,8	209,6	40,4	181,4	78,1
36321	Kinderschutz - Rückzahlungen an das Land	0,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
36351	Zuschuss Jugendberufsagentur	1,8	1,8	2,0	2,0	2,0	2,0
36511	Zuweisungen und Zuschüsse Kindertagesbetreuung	83.082,7	34.351,0	84.557,0	35.286,0	93.244,8	37.868,8
36511	Programm „Kiez-Kitas - Bildungschancen eröffnen“	435,2	0,0	480,0	0,0	480,0	0,0
36511	Kindertagesbetreuung Rückzahlungen an das Land	115,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
41411	Zuschuss freie Träger „Netzwerk gesunde Kinder“	30,0	30,0	30,0	30,0	30,0	30,0
41414	Zuschüsse freie Träger – Suchtberatung, Beratung psychisch Kranke	492,1	374,0	502,1	384,0	509,1	391,0
41415	Zuschüsse freie Träger-Schwangerenberatung	8,2	8,2	8,2	8,2	8,2	8,2
41415	Zuschuss Projekt Sturzprävention	30,0	30,0	30,0	30,0	30,0	30,0
41415	Zuschüsse übrige Bereiche GKV-Förderprojekt	0,0	0,0	0,0	0,0	90,0	0,0
42111	Zuschüsse zur Unterstützung des Sports	206,3	206,3	205,0	205,0	205,0	205,0
52311	Zuschüsse Denkmalschutz und -pflege	50,0	50,0	50,0	50,0	50,0	50,0
53711	Zuweisungen an Eigenbetrieb Abfallentsorgung	8,0	8,0	20,0	20,0	20,0	20,0
54211	Zuweisungen an Kommunen für Einstandspflichten nach Umstufungen von Kreisstraßen	0,0	0,0	800,0	800,0	0,0	0,0

Produkt	Bezeichnung	V-Ergebn. 2021	Anteil des Kreises	Ansatz 2022	Anteil des Kreises	Ansatz 2023	Anteil des Kreises
in TEUR							
54711	Zuschüsse an Verkehrsunternehmen kÖPNV, VBB	12.960,5	5.771,6	13.264,8	7.133,8	15.716,9	9.614,7
55411	Naturschutz – Abführung Ersatzzahlungen an das Land	47,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
55511	Zuschuss zur Lokalen Aktionsgruppe Oderland e. V. (Leader-Fördermaßnahmen)	19,6	19,6	40,0	40,0	19,6	19,6
57111	Zuschuss an STIC-Wirtschaftsfördergesellschaft	265,0	265,0	272,5	272,5	280,8	280,8
57111	Zuschuss SBC Pomerania	0,0	0,0	16,6	16,6	17,6	17,6
57111	Zuschuss Ausbildungsmesse	0,0	0,0	22,0	22,0	22,0	22,0
57111	Zuschuss Klimaschutzmanager (STIC)	0,0	0,0	0,0	0,0	7,5	7,5
57111	Zuschüsse an AFG'n	0,0	0,0	0,0	0,0	5,0	5,0
57111	Zuschuss Regionalmanagement Metropolregion Ost	21,9	21,9	28,2	28,2	28,2	28,2
57111	Regionalmanagement Tesla-Umfeldentwicklung	29,0	29,0	45,4	45,4	45,3	45,3
57111	Zuschuss regionales Energiekonzept	5,4	5,4	6,1	6,1	4,0	4,0
57511	Zuschuss Projektbüro Oder-Neiße-Radweg	0,0	0,0	0,0	0,0	10,0	10,0
57511	Satzungsgemäßer Zuschuss Tourismusverband Seenland Oder-Spree	209,0	209,0	210,0	210,0	280,4	280,4
57511	Zuschuss Marketing AG WISO	4,1	4,1	0,5	0,5	0,5	0,5
57511	Zuschuss AG fahrradfreundliche Kommune	3,0	3,0	3,0	3,0	3,0	3,0
57511	Zuschuss Netzwerk Kulturtourismus LOS-MOL	10,0	10,0	10,0	10,0	10,0	10,0
	Gesamt	104.262,4	44.594,7	108.921,0	49.869,8	120.786,5	57.770,0

Zuschuss Tierschutz

- Tierheim Wesendahl	20.000 EUR
- Tierschutzverein Strausberg, Rüdersdorf und Umgebung e.V. (Katzen)	8.000 EUR
- Tierschutzverein Seelow und Umgebung (Katzen)	5.000 EUR

Integrationsbudget

Unterstützung von Angeboten bei Aufnahme, Integration und Unterbringung von geflüchteten Menschen

Zuschuss übrige Bereiche – Kapazitätserweiterung Asylbewerberheime

Investitionszuschuss für den Bau/Umbau einer Gemeinschaftsunterkunft in Strausberg
Neuschaffung von 100 Plätzen sowie für die Schaffung weiterer Unterkünfte

Zuschuss Frauenschutzwohnung

Die Frauenschutzwohnung wurde im Jahr 2022 erweitert. Es stehen nunmehr 8 Plätze für von Gewalt betroffenen Frauen und ihren Kindern zur Verfügung. Zudem wurde die Qualität verbessert. Neben einer teilweisen Barrierefreiheit wurden auch Betreuungsangebote für die Kinder eingerichtet. Die zusätzlichen Personalkosten werden vom Land übernommen.

Soziale ambulante Dienste

Anpassung der Vergütung in bestehenden Verträgen für die allgemeine Sozialberatung

Ferienfreizeiten, erlebnispädagogische Angebote

Anteilige Übernahme von Teilnahmebeiträgen für Ferienfreizeiten (Individualförderung) unter Nutzung einer Landesförderung in Höhe von 60.500 EUR

Personalkostenförderprogramm

Personal – und Sachkostenzuschuss an kommunale und freie Träger der Jugendarbeit
Das Stellenkontingent beträgt 58 VZE, davon 24 VZE in Form einer Vollfinanzierung und 34 VZE in Form einer Festbetragsfinanzierung.

Jugendsozialarbeit – Zuschüsse Projekt „Jugend stärken im Quartier“/ „Jugend stärken - Brücken in die Eigenständigkeit“

Angebote zur Unterstützung junger Menschen an der Schwelle zur Selbstständigkeit unter Nutzung von Zuweisungen aus dem Europäischen Sozialfonds

Projekte Jugendhilfe/Schule

Unterstützungsangebote für junge Menschen mit erheblichen schulischen und sozialen Problemlagen in gemeinsamer Verantwortung von Schule und Jugendhilfe, um einen Schulabbruch zu verhindern und einen Übergang in berufliche Ausbildung/weiterführende Bildungsmaßnahmen zu ermöglichen

Die Finanzierung erfolgt zu je einem Drittel durch den Landkreis, das staatliche Schulamt und den Europäischen Sozialfonds.

Zuweisungen und Zuschüsse Kindertagesbetreuung

Der Landkreis erstattet die Personalkosten für das notwendige pädagogische Personal an die Träger der Kinderbetreuungseinrichtungen.

Die Zuschusshöhe beträgt

88,6 %	für unter 3-Jährige	bis Juli 2023
89,4 %	für unter 3-Jährige	ab August 2023
87,6 %	für 3 Jahre bis Schuleintritt	
84,0 %	für Hortkinder	

Anzahl der durchschnittlich betreuten Kinder

	Kindertagesbetreuung	Tagespflege
2018	14.532	412
2019	14.998	420
2020	15.185	416
2021	15.487	411
Plan 2022	15.800	430
Plan 2023	16.200	420

Ursächlich für die Erhöhung der Planansätze sind:

- Erhöhung des Personalkostenzuschusses für unter 3-Jährige ab 01.08.2023
- die Veränderung des Betreuungsschlüssels im Krippenbereich von 1:5 auf 1:4,65 für ein ganzes Jahr (2022 erst ab August)
- Änderung der Arbeitszeit von 39,5 Stunden auf 39 Stunden/Woche ab 01.01.2023
- Einführung vorletztes beitragsfreies Kitajahr ab 01.08.2023
- weiterer Anstieg betreuter Kinder

Die Entwicklung aller zusammengehörigen Erträge und Aufwendungen der Kindertagesbetreuung stellt sich folgendermaßen dar:

		V-Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
		in EUR		
Erträge gesamt		48.731.733	49.271.000	55.376.000
dav.	Landeszuweisungen	47.564.754	46.571.000	52.546.000
	Erstattungen von Kommunen/ Landkreisen/Trägern/übrige	608.046	2.050.000	2.300.000
	Elternbeiträge	558.933	650.000	530.000
Aufwendungen gesamt		83.082.713	84.557.000	93.244.800
dav.	Zuweisungen für Kita-Betreu- ung an Träger	74.985.942	77.770.700	84.925.500
	Zuweisungen Kinderbetreuung außerhalb MOL	2.413.590	2.800.000	3.050.000
	Zuschüsse an Tagesmütter	5.683.181	3.986.300	5.269.300
Anteil des Kreises		34.350.980	35.286.000	37.868.800

Zuschüsse übrige Bereiche GKV-Förderprojekt

Förderprogramm: Zielgruppenspezifische Intervention - Projekte zur Gesundheitsförderung und Prävention für gesundheitlich besonders verletzbare Personengruppen

Zuweisungen an Kommunen für Einstandspflichten nach Umstufungen von Kreisstraßen
Derzeitig bestehen keine Einstandsverpflichtungen.

Zuschüsse an Verkehrsunternehmen ÖPNV, VBB

Die Entwicklung der Erträge und Aufwendungen des ÖPNV's stellt sich wie folgt dar:

		V-Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Erträge gesamt		7.215.908	6.171.500	6.143.200
dav.	Landeszuweisungen	6.288.460	5.717.900	5.529.800
	Erstattungen von Kommunen/ Landkreisen	821.262	453.600	613.400
	Erstattungen von verbundenen Unternehmen u. übr. Bereiche	106.186	0	0
Aufwendungen gesamt		12.987.471	13.305.300	15.757.900
dav.	Informationsmaterial/Gutachten	26.972	40.500	41.000
	Zuschüsse an Verkehrsbe- triebe (ÖPNV)	12.871.644	13.160.800	15.610.900
	Zuschüsse VBB	86.389	104.000	106.000
Anteil des Kreises		5.771.563	7.133.800	9.614.700

Mehrbedarfe resultieren aus:

- Preissteigerungen insbesondere bei Kraftstoffen
- Berücksichtigung von Umleitungsverkehren
- Ausgleich von VBB-Mindereinnahmen
- neuer Verkehrsvertrag mit der Strausberger Eisenbahn

Übersicht über die Zuschüsse für den ÖPNV durch den Landkreis MOL

(vorbehaltlich einer entsprechenden Landesförderung)

Verkehrsbetrieb	Ansatz 2022		Ansatz 2023	
	Zuschuss gesamt	dar. Anteil des Kreises	Zuschuss gesamt	dar. Anteil des Kreises
	in EUR			
Barnimer Busgesellschaft mbH	3.105.900	1.131.300	3.091.700	1.672.900
Schöneicher-Rüdersdorfer Straßen- bahn GmbH	536.500	284.500	542.600	222.600
mobus Märkisch-Oderland Bus GmbH	8.763.100	5.013.100	10.937.300	6.858.900
Strausberger Eisenbahn GmbH	729.300	560.400	1.003.300	713.300
Busverkehr Oder-Spree GmbH	26.000	0	36.000	0
Gesamt	13.160.800	6.989.300	15.610.900	9.467.700

Satzungsgemäßer Zuschuss Tourismusverband Seenland Oder-Spree

Erhöhung durch Erweiterung des Aufgabenspektrums (Verbesserung des touristischen Angebots und des Marketings)

3.4.2. Auflösung aktiver Rechnungsabgrenzungsposten

Geleistete Investitionszuwendungen des Landkreises sind grundsätzlich als Rechnungsabgrenzungsposten zu aktivieren und über den Zeitraum der Zweckbindung bzw. der Gegenleistungsverpflichtung aufwandswirksam aufzulösen. Aufwendungen aus der Auflösung der Rechnungsabgrenzungsposten wurden u.a. eingeplant für:

Produkt 53611 Breitbandversorgung für - investive Zuweisungen für den Breitbandausbau	14.539.000 EUR
Produkt 57511.00 Tourismus für - investive Zuweisungen für den Bau, Gestaltung und die Beschilderung von Radwander- und Wanderwegen	586.400 EUR
Produkt 54711 ÖPNV für - investive Zuweisungen an Kommunen zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse (Haltestellen, Wendestellen, Parkplätze u.a.) - investive Zuweisungen an Verkehrsunternehmen zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse (Busersatzbeschaffung u.a.)	475.500 EUR
Produkt 51132 Kreisentwicklungsbudget für - Zuweisungen zu Investitionen kreisangehöriger Gemeinden	346.900 EUR
Produkt 55511 Landwirtschaft für - investive Zuweisungen für Investitionen wasserbaulicher Anlagen im Oderbruch	77.000 EUR
Produkt 54211 Kreisstraßen für - Zuweisungen an die Bahn für Bahnübergänge gemäß Eisenbahn- kreuzungsgesetz	15.900 EUR

3.4.3. Sozialtransferaufwendungen

Produkt	Bezeichnung	V-Ergebn.	Ansatz	Ansatz	Abweichung
		2021	2022	2023	
		in EUR			
	insgesamt	122.485.841	129.661.300	136.310.600	6.649.300
davon:					
Sozialbereich		80.802.497	84.361.500	85.177.100	815.600
davon im Produkt:					
31111	Hilfe zum Lebensunterhalt	1.912.817	1.954.000	2.398.200	444.200
31121	Hilfe zur Pflege	7.684.722	8.331.000	5.556.000	-2.775.000
31141	Hilfe zur Gesundheit	542.958	403.500	651.000	247.500
31151	Hilfe in anderen Lebenslagen	418.769	460.400	454.400	-6.000
31161	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	12.378.621	13.212.100	13.623.100	411.000
31411	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	48.451.011	50.207.100	53.071.500	2.864.400
31211	Leist. zur Sich. des Lebensunterhalts (SGB II)	352.660	352.700	375.900	23.200
31311	Hilfen für Asylbewerber	8.631.916	8.945.700	8.607.000	-338.700
35171	Leistungen nach dem Landespflegegesetz	429.022	495.000	440.000	-55.000
Jugendbereich		40.750.486	44.212.200	49.881.800	5.669.600
darunter im Produkt:					
36311	Jugendsozialarbeit, Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz	530.871	633.500	686.500	53.000
36321	Förderung der Erziehung in der Familie	2.153.164	2.102.300	2.980.600	878.300
36331	Hilfen zur Erziehung	27.779.902	30.531.500	32.931.000	2.399.500
36341	Hilfen für junge Volljährige	2.863.233	3.673.700	4.402.700	729.000
36342	Inobhutnahme	776.979	710.000	815.000	105.000
36343	Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche	6.609.623	6.484.000	7.985.000	1.501.000
Wohnstätte Dahlwitz-Hoppegarten		11.047	9.200	12.900	3.700
Schulbereich - BuT		921.812	1.078.400	1.238.800	160.400

Sozialbereich

Hilfe zum Lebensunterhalt

u.a.

- laufende Leistungen 390.000 EUR
- Regelsatzerhöhung und Anstieg der Fallzahlen insb. durch ukrainische Kriegsflüchtlinge

Hilfe zur Pflege

u.a.

- Pflegekosten -2.800.000 EUR
- Ab 2022 erhalten Pflegebedürftige in Abhängigkeit von der Aufenthaltszeit in Pflegeeinrichtungen einen zusätzlichen Zuschuss von bis zu 75 % der Pflegeleistungen. Dadurch reduziert sich der Anteil des Landkreises.
- 2020 = Ø 605 Fälle; 2021 = Ø 635 Fälle
- Plan 2022 = Ø 613 Fälle; Plan 2023 = Ø 540 Fälle

Hilfe zur Gesundheit

247.500 EUR

Anstieg der Leistungsfälle, da die aus der Ukraine nach Deutschland geflüchteten Personen im Anwendungsbereich des SGB XII, anders als Leistungsberechtigte im SGB II, nicht in der GKV pflichtversichert werden können. Auch der Zugang zur freiwilligen Versicherung ist nach § 417 SGB V nicht möglich. Die Absicherungspflicht im Krankheitsfall erfolgt deshalb für die Kriegsflüchtlinge aus der Ukraine, die Leistungen nach dem Dritten oder Vierten Kapitel des SGB XII beziehen, über die Krankenbehandlung für nicht Versicherte gegen Kostenerstattung nach § 264 SGB V.

Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung

u.a.

- Grundsicherung außerhalb von Einrichtungen 426.000 EUR
Anstieg Fallzahlen und Kostensatzsteigerung
2020 = Ø 1.613 Fälle; 2021 = Ø 1.704 Fälle
Plan 2022: Ø 1.790 Fälle; Plan 2023: Ø 1.830 Fälle

Eingliederungshilfe für behinderte Menschen

u.a.

- Assistenzleistungen (Fachkraft) ambulante Wohnform 870.000 EUR
Fallzahlen- und Kostensatzsteigerung, Anstieg des Betreuungsvolumens
2020 = Ø 536 Fälle; 2021 = Ø 575 Fälle;
Plan 2022 = Ø 550 Fälle; Plan 2023 = Ø 595 Fälle
- Assistenzleistungen (Fachkraft) besondere Wohnform 1.000.000 EUR
Anstieg der Fallzahlen und Kostensätze
2020 = Ø 502 Fälle; 2021 = Ø 511 Fälle;
Plan 2022 = Ø 512 Fälle; Plan 2023 = Ø 518 Fälle
- Leistungen zur Beschäftigung - Werkstätten für behinderte Menschen -625.000 EUR
leicht sinkende Fallzahl
2020 = Ø 833 Fälle; 2021 = Ø 817 Fälle;
Plan 2022 = Ø 840 Fälle; Plan 2023 = Ø 820 Fälle
- Tagesstätten für erwachsene Behinderte 1.000.000 EUR
Anpassung an aktuelle Entwicklung mit Fallzahl- und Kostensatzsteigerungen
- Leistungen zur Teilhabe (Schulhelfer) 300.000 EUR
- Frühförderung (heilpädagogische Leistungen für Kinder) 200.000 EUR
- Integrationskindertagesstätten 120.000 EUR

Hilfen für Asylbewerber

2020 Ø 1.633 Asylbewerber/Flüchtlinge

2021 Ø 1.758 Asylbewerber/Flüchtlinge

Plan 2022 Ø 1.900 Asylbewerber/Flüchtlinge

Plan 2023 Ø 2.000 Asylbewerber/Flüchtlinge

-338.700 EUR

Eine Zusammenstellung der Hilfen für Asylbewerber und Ausländer erfolgt im Punkt 3.5 – sonstige ordentliche Aufwendungen.

JugendbereichFörderung der Erziehung in der Familie

u.a.

- gemeinsame Wohnform Mütter/Väter mit Kind 789.500 EUR
Durch die SGB VIII–Reform ist mit einer Kostensteigerung zu rechnen,
weil alle Kinder der Familie mit aufgenommen werden können sowie auch
der anderen Elternteil oder eine Person, welche für das Kind tatsächlich sorgt.

Hilfen zur Erziehung

u.a.

- stationäre Hilfen (Heimerziehung und sonstige betreute Wohnform) 827.800 EUR
2020: 282 Fälle/Tag sowie 7 Fälle/Tag umA
2021: 277 Fälle/Tag sowie 10 Fälle/Tag umA
Plan 2022: 280 Fälle/Tag sowie 15 Fälle/Tag umA
Plan 2023: 260 Fälle/Tag sowie 15 Fälle/Tag umA
- Erziehung in der Tagesgruppe -318.000 EUR
2020: 16.253 Betreuungstage
2021: 13.766 Betreuungstage
Plan 2022: 18.009 Betreuungstage
Plan 2023: 14.600 Betreuungstage

- Sozialpädagogische Familienhilfe	1.158.400 EUR
2020: 64.408 Fachleistungsstunden (FLS)	
2021: 66.417 FLS	
Plan 2022: 75.825 FLS + 2.825 FLS Familiensozialarbeiter	
Plan 2023: 73.225 FLS + 2.825 FLS Familiensozialarbeiter	
- Erziehungsbeistandschaften	723.300 EUR
2020: 28.062 Fachleistungsstunden (FLS)	
2021: 33.695 FLS	
Plan 2022: 34.135 FLS + 965 FLS Familiensozialarbeiter	
Plan 2023: 37.100 FLS + 940 FLS Familiensozialarbeiter	

Hilfen für junge Volljährige

u.a.

- stationäre Hilfen für Volljährige (Heimunterbringung und sonstige betreute Wohnform)	376.000 EUR
2020: 103 Fälle im Berichtszeitraum (BZR)	
2021: 76 Fälle im BZR	
Plan 2022: 91 Fälle im BZR	
Plan 2023: 95 Fälle im BZR	
- stationäre Eingliederungshilfe	290.600 EUR
2020: 2.493 Betreuungstage	
2021: 3.525 Betreuungstage	
Plan 2022: 3.656 Betreuungstage	
Plan 2023: 4.380 Betreuungstage	

Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche

u.a.

- stationäre Hilfen	1.200.500 EUR
2020: 41 Fälle/Tag	
2021: 52 Fälle/Tag;	
Plan 2022: 36 Fälle/Tag	
Plan 2023: 46 Fälle/Tag	
- ambulante Hilfen	190.500 EUR
2020: 36.937 Fachleistungsstunden (FLS)	
2021: 34.515 FLS	
Plan 2022: 37.000 FLS	
Plan 2023: 37.000 FLS	

Bei der Hilfen zur Erziehung und den Hilfen für junge Volljährige wurden die finanziellen Auswirkungen aus den Kreistagsbeschlussvorlagen zu den Richtlinien zur Verhandlung, Festsetzung und Abrechnung von Fachleistungsstundensätzen für ambulante Leistungen nach §§ 30, 31 SGB VIII und nach §§ 41 und 41a i. V. m. 30 SGB VIII im Landkreis Märkisch-Oderland berücksichtigt.

Schulbereich - Bildungs- und Teilhabepaket (BuT)

Aufwendungen für die Umsetzung des Bildungs- und Teilhabepaketes für Kinder und Jugendliche entstehen im Bereich des Schulverwaltungs-, Kultur- und Sportamtes in Höhe von 1.238,8 TEUR. Außerdem sind 56,0 TEUR in den Sozialtransfereaufwendungen des Sozialbereiches und 250,0 TEUR in der aufgabenbezogenen Leistungsbeteiligung (sonstige ordentliche Aufwendungen – Position 16) enthalten. Insgesamt ergibt sich für BuT ein Aufwand von 1.544,8 TEUR.

Die Entwicklung aller Erträge und Aufwendungen im Sozial- und Jugendbereich (ohne Personal – und Sachkosten) einschl. Bildungs- und Teilhabepaket wird in der folgenden Übersicht aufgezeigt:

Bezeichnung/Produkt	V-Ergebn.	Ansatz	Ansatz	Abweichung
	2021	2022	2023	
	TEUR			
<u>Sozialbereich gesamt</u>				
Erträge	100.578,1	107.321,6	108.555,6	1.234,0
Aufwendungen	118.072,0	126.735,1	128.746,8	2.011,7
Zuschuss	17.493,9	19.413,5	20.191,2	777,7
<u>darunter:</u>				
<u>Hilfe zum Lebensunterhalt (31111)</u>				
Erträge	291,6	297,0	401,8	104,8
Aufwendungen	1.920,4	1.954,0	2.398,2	444,2
Zuschuss	1.628,8	1.657,0	1.996,4	339,4
<u>Hilfe zur Pflege (31121)</u>				
Erträge	7.252,0	6.091,6	5.851,2	-240,4
Aufwendungen	7.739,7	8.365,5	5.591,5	-2.774,0
Zuschuss	487,7	2.273,9	-259,7	-2.533,6
<u>Eingliederungshilfe für Behinderte (31411)</u>				
Erträge	44.148,8	47.304,6	44.183,8	-3.120,8
Aufwendungen	48.600,4	50.344,8	53.216,5	2.871,7
Zuschuss	4.451,6	3.040,2	9.032,7	5.992,5
<u>Hilfe zur Gesundheit, sonst. Hilfe in besonderen Lebenslagen, Landespflegegesetz (31141, 31151,35171)</u>				
Erträge	732,2	762,3	1.009,6	247,3
Aufwendungen	1.392,5	1.358,9	1.545,4	186,5
Zuschuss	660,3	596,6	535,8	-60,8
<u>Grundsicherung im Alter u. bei Erwerbsminderung (31161)</u>				
Erträge	12.389,7	13.212,1	13.623,1	411,0
Aufwendungen	12.381,6	13.212,1	13.623,1	411,0
Zuschuss	-8,1	0,0	0,0	0,0
<u>Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhalts SGB II (31211)</u>				
Erträge (Erträge für BuT enthalten)	13.976,3	14.985,6	15.120,0	134,4
Aufwendungen	22.416,1	23.282,7	23.475,9	193,2
Zuschuss	8.439,8	8.297,1	8.355,9	58,8
<u>Asylbewerberleistungsgesetz einschließlich Einrichtungen für Asylbewerber und Aussiedler (31311, 31551)</u>				
Erträge	21.680,2	24.576,3	28.254,5	3.678,2
Aufwendungen	23.235,0	27.803,3	28.463,1	659,8
Zuschuss	1.554,8	3.227,0	208,6	-3.018,4
<u>Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege und Sonstiges (31521,33111,34311)</u>				
Erträge	110,2	92,1	111,6	19,5
Aufwendungen	386,2	413,8	433,1	19,3
Zuschuss	276,0	321,7	321,5	-0,2

Bezeichnung/Produkt	V-Ergebn. 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Abweichung
	TEUR			
zur Vervollständigung die entsprechenden Erträge der <u>Allgemeinen Finanzwirtschaft (61111)</u>				
Leistungen des Landes aus der Umsetzung des Vierten Gesetzes für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt (Wohngeldeinsparungen des Landes)	3.677,0	3.670,0	3.700,0	30,0
Sonderbedarfsbundesergänzungszuweisungen nach § 15 FAG	7.106,2	7.000,0	4.795,0	-2.205,0

Bezeichnung/Produkt	V-Ergebn. 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Abweichung
	TEUR			
<u>Jugendbereich gesamt</u>				
Erträge	56.104,6	55.724,8	61.982,3	6.257,5
Aufwendungen	127.553,3	132.930,3	147.478,4	14.548,1
Zuschuss	71.448,7	77.205,5	85.496,1	8.290,6
<u>darunter:</u>				
<u>Förderung von Kindern und Jugendarbeit (36111, 36211)</u>				
Erträge	812,3	847,5	833,9	-13,6
Aufwendungen	2.557,2	2.918,2	3.011,8	93,6
Zuschuss	1.744,9	2.070,7	2.177,9	107,2
<u>Leistungen der Kinder- und Jugendhilfe (36311-36351)</u>				
Erträge	5.954,6	4.930,6	5.099,5	168,9
Aufwendungen	41.358,8	44.959,1	50.728,6	5.769,5
Zuschuss	35.404,2	40.028,5	45.629,1	5.600,6
<u>Kindertagesbetreuung (36511)</u>				
Erträge	49.337,7	49.946,7	56.048,9	6.102,2
Aufwendungen	83.637,3	85.053,0	93.738,0	8.685,0
Zuschuss	34.299,6	35.106,3	37.689,1	2.582,8

Bezeichnung/Produkt	V-Ergebn. 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Abweichung
	TEUR			
zur Vervollständigung die entsprechenden Erträge der <u>Allgemeinen Finanzwirtschaft (61111)</u>				
Jugendhilfelausgleich	1.077,3	1.051,00	1.000,0	-51,0

Bezeichnung/Produkt	V-Ergebn. 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Abweichung
	TEUR			
<i>zur Ergänzung</i>				
<u>Schulbereich – Bildungs- und Teilhabepaket</u>				
Erträge	116,1	80,0	193,8	113,8
Aufwendungen	921,8	1.078,4	1.238,8	160,4
Zuschuss	805,7	998,4	1.045,0	46,6

3.5. Sonstige ordentliche Aufwendungen (Position 16)

Produkt	Bezeichnung	V-Ergebn.	Ansatz	Ansatz	Abweichung
		2021	2022	2023	
		in EUR			
	insgesamt	61.460.481	65.528.800	66.510.600	981.800
darunter					
Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen		241.534	209.800	189.800	-20.000
dar.	Reisekosten	97.766	149.800	129.800	-20.000
Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten		4.656.594	5.632.100	5.622.500	-9.600
dar.	Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit	270.462	631.900	370.400	-261.500
	Schülerbeförderung	4.386.112	5.000.000	5.252.000	252.000
Geschäftsaufwendungen, Steuern, Versicherungen, Schadensfälle		8.009.655	8.859.100	6.849.700	-2.009.400
dar.	Bürobedarf	100.065	109.100	133.300	24.200
	Bücher und Zeitschriften	78.210	94.200	119.900	25.700
	Porto, Rundfunk- und Fernmeldegebühren	651.284	732.200	812.800	80.600
	Öffentliche Bekanntmachungen	62.280	90.300	100.500	10.200
	Vordrucke	176.010	216.400	256.800	40.400
	Gerichts-, Steuerberatungs- und ähnliche Kosten	120.970	128.000	163.500	35.500
	Sachverständigenkosten, Dienstleistungen Dritter, Planungsleistungen u.ä.	2.396.869	2.891.900	3.242.700	350.800
	Erwerb geringstwertiger Wirtschaftsgüter	480.660	242.500	384.700	142.200
	Kontoführungsgebühren	221.329	265.600	35.200	-230.400
	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	191.186	285.000	300.400	15.400
	Gefahrenabwehr	65.222	73.600	73.600	0
	Schadenersatz Tierseuchen	3.340.174	3.500.000	1.000.000	-2.500.000
Erstattungen für Aufwendungen von Dritten		26.616.259	28.523.100	30.537.500	2.014.400
darunter im Produkt:					
31551	Soziale Einrichtungen für Asylbewerber und Aussiedler	13.303.374	15.884.600	13.728.200	-2.156.400
Verschied.	Schulkostenbeiträge an andere	7.699.713	8.250.000	12.610.000	4.360.000
31211	Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhalts SGB II – gE	2.527.825	2.700.000	2.800.000	100.000
12601	Brandschutz – Erstattungen an Rettungsdienst GmbH	583.413	489.100	665.000	175.900
31121, 31411	Gemeinsame Serviceeinheit Entgeltwesen Sozialbereich	170.653	172.200	180.500	8.300
53721	Tierkörperbeseitigung	119.790	130.000	132.000	2.000
12801	Katastrophenschutz – Erstattungen an das Land für Digitalfunk	52.137	55.800	66.900	11.100
12221-23	Straßenverkehrsamt – Gebührenanteil Kraftfahrzeugbundesamt	96.961	100.000	100.000	0
41414	Sozialpsychiatrischer Dienst- Erstattung für „geliehene“ Fachärzte	59.186	75.000	80.000	5.000
36351	Gemeinsame Adoptionsvermittlungsstelle	71.535	73.000	74.000	1.000
41413	Hygiene und Umweltmedizin	1.069.502	500.000	0	-500.000
12112	Wahlen - Erstattungen an Kommunen	609.142	0,0	0,0	0
Aufgabenbezogene Leistungsbeteiligung		22.019.393	22.930.000	23.100.000	170.000
Aufwendungen aus Vermögensveräußerungen, die dem ordentl. Ergebnis zuzuordnen sind		1.849	128.000	85.100	-42.900
Weitere sonstige Aufwendungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit		-84.803	-753.300	126.000	879.300
dar.	Verfügungsmittel, Fraktionszuweisungen	36.691	72.300	77.000	4.700
	Zuführung zu sonstigen Rückstellungen	161.790	62.500	163.300	100.800
	Inanspruchnahme sonst. Rückstellungen	-294.736	-940.800	-167.000	773.800
	rückständiger Straßenerwerb – nicht vermögensbildend	4.895	50.000	50.000	0

Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit

Produkt	Bezeichnung	V-Ergebn.	Ansatz	Ansatz	Abweichung
		2021	2022	2023	
in EUR					
11101	Verwaltungsführung (Seniorenbeirat)	1.400	4.000	4.000	0
11102	Kreistagsangelegenheiten – Abgeordnetenentschädigung u.a.	250.090	354.400	346.900	-7.500
12111	Zensus	0	250.000	0	-250.000
12241	Jagd – und Fischereiwesen – Jagd- und Fischereibeirat	1.600	2.000	2.000	0
12601	Brandschutz – Kreisbrandmeister u. Stellv. sowie Ausbildungsentschädigung für Kreis-ausbilder	16.800	19.000	15.000	-4.000
24311	sonstige schulische Aufgaben – Kreisgremien	222	600	600	0
55411	Naturschutz – Naturschutzbeirat	350	1.900	1.900	0
Summe	Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit	270.462	631.900	370.400	-261.500

Schülerbeförderung

Der Landkreis Märkisch-Oderland trägt die Kosten für den Schülertransport des gesamten Kreises. Der Schülerspezialverkehr wurde zum Schuljahr 2022/2023 neu ausgeschrieben, was zu höheren Kosten führte. Des Weiteren wurde eine Tarifierpassung des ÖPNV zum 01.01.2023 berücksichtigt.

Porto, Rundfunk- und Fernmeldegebühren

Die Fernmeldegebühren steigen um 63.000 EUR. Der Katastrophenschutz benötigt eine Alarmierungs-APP und SAT-Telefone. Ferner entstehen durch den Anstieg bei mobilen Arbeitsplätzen sowie durch die Ausstattung von Außendienstmitarbeitern mit Laptop/Tablet und Datenkarten höhere Aufwendungen.

Vordrucke

Die Mehraufwendungen entstehen bei der Ausländerbehörde aus der vermehrten Ausstellung von Aufenthalts- und Niederlassungserlaubnissen für Ukraine-Flüchtlinge sowie im Straßenverkehrsamt durch die Umtauschpflicht für Führerscheine (EU-Führerscheinrichtlinie).

Sachverständigenkosten, Dienstleistungen Dritter, Planungsleistungen u.ä.

enthalten sind u.a.

- Planungsleistungen für Unterhaltungsmaßnahmen	466.800 EUR
- Katasteramtliche Vermessungen, Planungsleistungen für Erhaltungsmaßnahmen an Kreisstraßen, Gutachten und Konzeptionen zur Erfüllung der Verkehrssicherungspflicht, Aktualisierung und Fortschreibung der Straßen-Datenbank	497.000 EUR
- gesetzlich vorgeschriebene Prüfung und Überwachung von Brücken, Durchlässen und Stützmauern an Kreisstraßen	35.000 EUR
- Systemberatung für verschiedene EDV-Programme	216.000 EUR
- Restaurierung besonders erhaltenswerter Dokumente, Reinigung von Akten und Digitalisierung der Personenstandsregister	125.000 EUR
- arbeitsmedizinische und arbeitssicherheitstechnische Betreuung der Mitarbeiter des Landkreises	78.400 EUR
- Kurierdienstleistungen, Fahrstuhlnotruf, Geldtransport u.ä.	45.000 EUR
- Internetpräsentation des Kreises und Öffentlichkeitsarbeit der Kreisverwaltung und des Kreistages einschl. der Verbesserung der Vernetzung im Internet zwischen Kreisverwaltung - Kreistag - Fraktionen	29.500 EUR
- Aufwendungen für die Gebietswegewarte und Radzählstellen	19.000 EUR
- Konzept Dauerausstellung, Projekt und Beirat Gedenkstätte Seelow	57.000 EUR
- Planungskosten neue Dauerausstellung ab April 2025 - Konzept „Seelower Höhen 45“	40.000 EUR
- Leitung/Intendanz Oderbruch Museum Altranft	75.000 EUR

- Entwicklung App oder Audioguide für Besucher Brecht-Weigel-Haus	10.000 EUR
- Tierschutzrechtliche Maßnahmen	40.000 EUR
- Dolmetscherkosten im Jugendbereich	256.000 EUR
- Dolmetscherkosten im Asylbewerberbereich	10.000 EUR
- Überarbeitung der KdU-Richtlinie	25.000 EUR
- Beauftragung externer Fachgutachter bzw. Dolmetscherkosten im Gesundheitsamt	13.000 EUR
- Serviceleistungen für Online-Belhrungen (Gesundheitsamt)	24.000 EUR
- Dienstleistungen im Zusammenhang mit GKV-Förderprogramm zur Gesundheitsaufklärung/Prävention	67.100 EUR
- Beraterleistungen Breitbandausbau	100.000 EUR
- Nachmittagsbetreuung in der Förderschule Pritzlagen	191.500 EUR
- Übernahme der Busbetreuung der Förderschüler in Bad Freienwalde durch einen Drittanbieter	66.000 EUR
- Migrationssozialarbeiter OSZ MOL Strausberg	70.000 EUR
- Fertigstellung Nahverkehrsplan	40.000 EUR
- Erstellung eines Landschaftsrahmenplanes	180.000 EUR
- Konzeption Stromausfall/Blackout	65.000 EUR
- Planungsfortführung des Radweges entlang der Landesstraße L36 von Wulkow/Trebnitz bis Trebnitz (Verwaltungsvereinbarung mit dem Land)	200.000 EUR

Erwerb geringstwertiger Wirtschaftsgüter

erhöhte Aufwendungen u.a. durch:

- Anschaffung von Schläuchen für den Brand- und Katastrophenschutz
- Ersatzbeschaffungen und Klassenraumausstattungen für Schulen
- Austausch und Anschaffung von Monitoren, Smartphones, Headsets u.ä.

Kontoführungsgebühren

Aufgrund der veränderten Geldpolitik der Europäischen Zentralbank erheben die Geldinstitute für Bankguthaben keine Verwahrtgelte mehr, wodurch sich die Aufwendungen des Landkreises reduzieren.

Schadenersatz Tierseuchen

Die Schadenersatzansprüche werden tendenziell abnehmen, jedoch werden so lange ASP-Maßnahmen durchgeführt werden, auch immer wieder neue Ansprüche auf Schadenersatz bestehen. Für diese Schadenersatzforderungen wurde eine Erstattung des Landes von 100 % vorgesehen.

Erstattungen für Aufwendungen von Dritten

- Soziale Einrichtungen für Asylbewerber und Aussiedler
Für 2023 wird mit einer Anzahl von durchschnittlich 2.000 Asylbewerbern/ Flüchtlingen gerechnet.

Zusammenstellung ausgewählter Leistungen für Asylbewerber und Ausländer
(Produkte 31311 + 31551)

	V-Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
	in EUR		
<i>Erstattungen und Zuweisungen</i>	21.766.173,89	24.635.300	28.431.800
<i>sonstige Erträge</i>	30.147,98	21.000	16.500
Erträge gesamt	21.796.321,87	24.656.300	28.448.300
<i>Zuweisungen und Zuschüsse</i>	1.324.989,02	2.973.000	6.127.900
<i>Sozialtransferleistungen (einschl. BuT)</i>	8.748.055,85	9.025.700	8.800.800
<i>Erstattung Betreiberkosten</i>	13.303.373,63	15.884.600	13.728.200
<i>sonstige Aufwendungen</i>	-4.088,53	18.000	18.000
Aufwendungen gesamt	23.372.329,97	27.901.300	28.674.900
Anteil des Kreises	1.576.008,10	3.245.000	226.600

- Schulkostenbeiträge

	2022	2023	Veränderung
	TEUR		
Schulkostenbeiträge an andere Kreise	2.020,0	1.840,0	-180,0
Schulkostenbeiträge an Kommunen (innerhalb des Kreises)	4.670,0	9.210,0	4.540,0
Schulkostenbeiträge für Schulinter-nate	1.560,0	1.560,0	0,0

Die Planung der Schulkostenbeiträge berücksichtigt den Anstieg der umlagefähigen Kosten durch bauliche Unterhaltung und die Schulkosten für den Neubau Oberschule Altlandsberg.

- Erstattungen an die Arbeitsagentur für die gemeinsame Einrichtung (gE)
Anpassung an die Entwicklung

- Brandschutz – Erstattungen an die Rettungsdienst GmbH
Für die Erstattung der Kosten für die Regionalleitstelle gilt ab 01.01.2023 eine neue Vereinbarung.

- Hygiene und Umweltmedizin
Erstattungen für Impfaktionen entfallen, da keine entsprechenden Aktivitäten vorgesehen sind.

Aufgabenbezogene Leistungsbeteiligung

	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Abweichung
	In TEUR		
Leistungsbeteiligung bei Unterkunft und Heizung nach § 22(1) SGB II	22.300,0	22.500,0	200,0
Leistungsbeteiligung bei Unterkunft und Heizung nach § 22(2) SGB II	50,0	50,0	0
Leistungsbeteiligung bei einmaligen Leistungen nach § 23(3) SGB II	320,0	300,0	-20,0
Leistungsbeteiligung BuT- Schulbedarf	260,0	250,0	-10,0
Summe	22.930,0	23.100,0	170,0

Es erfolgte eine Anpassung der Ansätze an die Entwicklung.

Bedarfsgemeinschaften:	2018	7.708
	2019	6.907
	2020	6.506
	2021	6.170
	Plan 2022	6.400
	Plan 2023	6.000

Aufwendungen aus Vermögensveräußerungen, die dem ordentl. Ergebnis zuzuordnen sind
u.a.

Es ist die Ausbuchung der Restbuchwerte bei Veräußerung (in Form der Zustiftung) des Schlosses Freienwalde – Betriebs- und Geschäftsausstattung, technische Anlagen und Kunstgegenstände vorgesehen.

Weitere sonstige Aufwendungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit

- Zuführungen zu sonstigen Rückstellungen

Zuführungen zu Rückstellungen für	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Abweichung
	in EUR		
Prozesskosten aus anhängigen Gerichtsverfahren	40.000	90.000	50.000
Sach-/Transferleistungen aus anhängigen Gerichtsverfahren	22.500	73.300	50.800
gesamt	62.500	163.300	100.800

- Inanspruchnahme von sonstigen Rückstellungen

Inanspruchnahme aus Rückstellungen für	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Abweichung
	in EUR		
Einstandspflichten bei Straßenumstufungen	-800.000	0	800.000
Prozesskosten aus anhängigen Gerichtsverfahren	-40.000	-40.000	0
Sach-/Transferleistungen aus anhängigen Gerichtsverfahren	-50.800	-50.800	0
rückständiger Erwerb von Straßengrundstücken	-50.000	-50.000	0
Planungsleistungen Straßenbaumaßnahmen	0	-26.200	-26.200
gesamt	-940.800	-167.000	773.800

3.6. Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen (Position 19)

Produkt	Bezeichnung	V-Ergebn.	Ansatz	Ansatz	Abweichung
		2021	2022	2023	
		in EUR			
	insgesamt	24.608	18.900	20.900	2.000
davon:					
	Zinsaufwendungen	22.990	18.800	19.900	1.100
dav.	Zinsaufwendungen für Investitionskredite	22.990	18.700	19.800	-1.100
	Zinsaufwendungen für Kassenkredite	0	100	100	0
	Sonstige Finanzaufwendungen	1618	100	1.000	900

3.7. Außerordentliche Aufwendungen (Position 24)

Produkt	Bezeichnung	V-Ergebn.	Ansatz	Ansatz	Abweichung
		2021	2022	2023	
		in EUR			
	insgesamt	311.825	2.252.300	2.081.100	-171.200
darunter					
11111	Beteiligungsverwaltung	25.600	0	0	0
11141	Gebäudemanagement	1	2.247.300	2.076.100	-171.200
21712	Gymnasien	286.224	0	0	0
54211	Kreisstraßen/Brücken	0	5.000	5.000	0

Mit Beschluss des Kreistages vom 06.06.2018 wurde die Entbehrlichkeit des Schlosses Freienwalde festgestellt. Die Veräußerung der kreiseigenen Liegenschaft war bereits in den Vorjahren in der Planung enthalten. Es zeichnet sich ab, dass das Verfahren (in Form der Zustiftung) in 2022 nicht abgeschlossen wird, daher erfolgt eine Neuveranschlagung in 2023. Der Landkreis wird voraussichtlich die Immobilie (Schloss, Teehäuschen, Gärtnerhaus) in eine eingetragene Stiftung einbringen. Der Schlosspark bleibt im Eigentum des Landkreises.

3.8. Übersicht über Schulen, Schülerzahlen, Personalaufwendungen

Schulen	Anzahl der Schüler		Personalkosten		Zuschuss des Kreises	
	Schuljahr 2021/2022	Schuljahr 2022/2023*	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ansatz 2023
	TEUR					
Gymnasium Strausberg	891	907	192,7	209,7	1.126,8	1.164,5
Gymnasium Bad Freienwalde	281	298	157,7	167,5	607,2	638,6
Gymnasium Seelow	400	419	123,6	131,0	800,5	1.058,3
Gymnasium Rüdersdorf	779	834	220,2	237,4	1.479,2	1.384,0
Gymnasium Neuenhagen	881	925	187,1	205,5	1.017,3	1.036,4
	0	0	0	0	0	58,9
OSZ MOL	1.768	1.691	894,3	980,0	2.227,5	2.591,1
Schule Bad Freienwalde mit sonderpädagogischem Förder- schwerpunkt Lernen	130	131	104,9	114,6	368,9	418,0
Schule Strausberg mit sonderpädagogischem Förder- schwerpunkt Lernen	202	199	171,5	185,4	664,1	762,9
Schule Seelow mit sonderpädagogischem Förder- schwerpunkt Lernen	84	97	205,5	231,2	548,6	596,2
Schule Worin mit sonderpädagogischem Förder- schwerpunkt geistige Entwicklung	96	100	127,3	138,3	595,7	436,1
Schule Pritzhagen mit sonderpädagogischem Förder- schwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung	64	66	135,4	145,3	402,5	515,0
Schule Neuenhagen mit sonderpädagogischem Förder- schwerpunkt geistige Entwicklung	93	100	203,6	248,4	429,7	515,4
	5.669	5.767	2.723,8	2.994,3	10.268,0	11.175,4

* Stand 30.09.2022

4. Gesamtfinanzhaushalt

Der Gesamtfinanzhaushalt 2023 weist

Einzahlungen in Höhe von 485.185.500 EUR und
Auszahlungen in Höhe von 514.682.000 EUR aus.

Position	Bezeichnung	V-Ergebnis 2021 in EUR	Ansatz 2022 in EUR	Ansatz 2023 in EUR
9	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	369.502.125	377.372.800	398.954.000
15	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	351.154.002	378.509.800	404.842.700
16	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (= 9./15)	18.348.123	-1.137.000	-5.888.700
24	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	36.381.114	44.731.900	86.231.500
32	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	49.471.732	63.967.300	109.422.400
33	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= 24./32)	-13.090.618	-19.235.400	-23.190.900
34	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= 16+33)	5.257.505	-20.372.400	-29.079.600
37	= Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	626.500	0
40	= Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	527.474	1.162.100	416.900
41	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= 37./40)	-527.474	-535.600	-416.900
45	= Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln (= 34+41)	4.730.031	-20.908.000	-29.496.500
46	voraussichtlicher Bestand eigene Zahlungsmittel am Anfang des HH-Jahres	55.577.413	60.307.459	39.399.444
47	voraussichtlicher Bestand Zahlungsmittel am Ende des Haushaltsjahres	60.307.444	39.399.459	9.902.944

Der in der Position 46 ausgewiesene Bestand an eigenen Zahlungsmitteln berücksichtigt im Ansatz 2022 und in den folgenden Jahren nur die Planungswerte. Unberücksichtigt bleiben die aus dem Haushaltsjahr 2021 übernommenen Ermächtigungen (Haushaltsreste). Für diese Ermächtigungen sind die Finanzmittel bereits gebunden und können deshalb nicht für neue Vorhaben eingesetzt werden. Hier ist also eine Bereinigung des Zahlungsmittelbestandes für die Finanzierung des Haushaltsjahres 2023 ff. vorzunehmen.

Bestand eigene Zahlungsmittel am 01.01.2022 (Stand vorläufiges Ergebnis 2021)	60.307.444EUR
abzüglich aus 2021 übernommene Ermächtigungen (Differenz zwischen HAR und HER) einschl. Ergebnis-HH	15.822.271 EUR
vorläufige freie Mittel am 01.01.2022	44.485.173 EUR

Jahr		Veränderung Zahlungsmittelbestand	Zahlungsmittelbestand am 01.01. des Folgejahres
		EUR	
2022	V-Ist	-14.199.400	30.285.773
2023	Plan	-29.496.500	789.273
2024	Plan	-5.875.500	-5.086.227
2025	Plan	-8.224.200	-13.310.427
2026	Plan	-11.395.200	-24.705.627

Die Kreditaufnahmen sind immer die letzte Finanzierungsmöglichkeit, wenn alle Finanzierungen ausgeschöpft sind.

Entsprechend § 22 KomHKV sind die Einzahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit zunächst für die Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit und für die Auszahlungen aus

der Finanzierungstätigkeit (Tilgung von Krediten) einzusetzen. Verbleibende Finanzmittelüberschüsse können dann für investive Auszahlungen genutzt werden.

Jahr	Saldo aus Verwaltungstätigkeit	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	Saldo aus Investitionstätigkeit	Gesamt
	EUR			
2023	-5.888.700	-416.900	-23.190.900	-29.496.500
2024	-5.517.300	26.947.700	-27.305.900	-5.875.500
2025	-6.786.400	30.377.800	-31.815.600	-8.224.200
2026	-8.394.400	18.803.000	-21.803.800	-11.395.200

Vorgesehene Kreditaufnahmen für Investitionen	2023:	0 EUR
	2024:	27.300.000 EUR
	2025:	31.800.000 EUR
	2026:	21.800.000 EUR

4.1. Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit

Die Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit ergeben sich aus den Erträgen und Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit einschließlich Zinsen und sonstigen Finanzerträgen und Finanzaufwendungen. Der Unterschied in den Beträgen im Vergleich zum Ergebnishaushalt ergibt sich aus den nicht zahlungswirksamen Erträgen und Aufwendungen wie Abschreibungen, Auflösung von Sonderposten und Rechnungsabgrenzungsposten, Zuführungen zu und Inanspruchnahmen von Rückstellungen.

4.2. Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit

Bezeichnung		V-Ergebn. 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Abweichung
in EUR					
Einzahlungen insgesamt		36.381.115	44.731.900	86.231.500	41.499.600
davon					
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		35.971.830	44.689.800	86.032.400	41.342.600
davon					
Investive Schlüsselzuweisungen		4.147.074	4.400.900	4.802.200	401.300
Maßnahmengebundene Zuweisungen		31.824.756	40.288.900	81.230.200	40.941.300
..u.a. für	Kreisstraßen/Brücken	2.371.053	1.321.400	480.000	-841.400
	Hochbaumaßnahmen	6.518.151	3.235.200	2.555.100	-680.100
	Breitbandausbau	21.219.156	33.739.800	72.025.100	38.285.300
	ÖPNV	923.773	917.500	275.900	-641.600
	Wirtschaftsförderung	0	0	4.000.000	4.000.000
	Tourismus	22.912	270.000	1.144.000	874.000
	Schulverwaltungsamt	124.990	541.000	202.000	-339.000
	Brand- und Katastrophenschutz: Sonderfahrzeuge	151.550	204.500	501.500	297.000
	Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt (ASP)	377.276	25.000	0	-25.000
Einzahlungen aus der Veräußerung v. Grundstücken		327.200	30.000	0	-30.000
Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen		26.449	12.100	11.600	-500
Sonstige Einzahlungen		55.636	0	187.500	187.500

Der Landkreis Märkisch-Oderland erhält im Jahr 2023 investive Schlüsselzuweisungen in Höhe von 4.802,2 TEUR. Diese werden ausschließlich im Investitionshaushalt eingesetzt. Im Vergleich zu 2022 ergeben sich für den Landkreis Mehreinnahmen bei den investiven Schlüsselzuweisungen von 401,3 TEUR.

Bezeichnung		V-Ergebn.	Ansatz	Ansatz	Abweichung
		2021	2022	2023	
in EUR					
Auszahlungen insgesamt		49.471.732	63.967.300	109.422.400	44.455.100
davon					
Auszahlungen für Baumaßnahmen		19.291.610	18.301.700	19.379.700	1.078.000
dav.	Hochbaumaßnahmen	16.448.664	14.140.700	15.284.700	1.144.000
	Tiefbaumaßnahmen (einschl. Straßen)	2.842.946	4.161.000	4.095.000	-66.000
Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen		343.934	511.900	441.800	-70.100
Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten u. Gebäuden		361.556	3.427.100	1.281.500	-2.145.600
Erwerb von beweglichen Sachanlagevermögen		3.014.127	3.124.300	2.857.600	-266.700
dav.	GWG (geringwertige Wirtschaftsgüter 150 – 1.000 EUR)	859.643	996.800	691.500	-305.300
	BGA (Betriebs- und Geschäftsausstattung) u. a. Sachanlagevermögen über 1.000 EUR	2.154.484	2.127.500	2.166.100	38.600
Erwerb von Finanzanlagevermögen		0	50.000	0	-50.000
Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen an Dritte		26.460.507	38.552.300	84.461.800	45.909.500
Gewährung von Ausleihungen		0	0	1.000.000	1.000.000

Die größten Bestandteile des Investitionshaushaltes sind mit 77,2 % die Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen an Dritte und mit 17,7 % die Auszahlungen für Baumaßnahmen. Der Anteil für den Erwerb von beweglichen Sachanlagevermögen beträgt 2,6 %. Die Auszahlungen für Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen an Dritte erhöhen sich gegenüber dem Ansatz von 2022 um mehr als das Doppelte (ca. 54,4 %). Die Auszahlungen für Baumaßnahmen hingegen erhöhen sich nur leicht um 5,6 %.

Die Baumaßnahmen des Landkreises Märkisch-Oderland werden zu:

- 3,6 % aus investiven Schlüsselzuweisungen
- 7,7 % aus der Sonderrücklage aus nicht verbrauchten investiven Schlüsselzuweisungen
- 2,8 % aus Zuweisungen des Bundes
- 3,2 % aus Zuweisungen des Landes
- 0,4 % aus Zuweisungen von Gemeinden
- 9,2 % aus Zuweisungen der EU
- 73,1 % aus Eigenmitteln des Landkreises

finanziert.

Beschaffungen bis zu 150,00 EUR (netto) sind als geringstwertige Wirtschaftsgüter in den Geschäftsaufwendungen des Ergebnishaushaltes zu verbuchen. Der Erwerb von beweglichen Vermögensgegenständen von mehr als 150,00 EUR bis 1000,00 EUR (netto) wird als Investition zum Erwerb geringwertiger Wirtschaftsgüter ausgewiesen.

In der Position Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen an Dritte sind im Haushaltsjahr 2023 77.349,5 TEUR und in den Finanzplanjahren 2024 - 2025 gesamt 39.535,7 TEUR für den Breitbandausbau (Produkt 53611) enthalten. Insgesamt sind Mittel in Höhe von ca. 218.658,0 TEUR vorgesehen. Der Eigenanteil der Kommunen wird vom Landkreis übernommen.

Weitere Aufwendungen aus der Auflösung von Rechnungsabgrenzungsposten werden im Ergebnishaushalt veranschlagt.

Zusammenstellung aller Erträge/Einzahlungen und Aufwendungen/Auszahlungen für den Breitbandausbau

Investitionshaushalt	Einzahlungen aus Landes- und Bundeszuweisungen	Auszahlungen	Eigenanteil
Ergebnis 2020	22.562.419,32	23.486.812,50	924.393,18
Vorläufiges Ergebnis 2021	21.219.155,85	23.850.734,64	2.631.578,79
Voraussichtliche Erfüllung 2022	53.787.353,66	54.435.286,45	647.929,79
Planung 2023	72.025.100,00	77.349.500,00	5.324.400,00
Planung 2024	34.480.700,00	37.103.900,00	2.623.200,00
Planung 2025	2.235.800,00	2.431.800,00	196.000,00
Planung 2026	0,00	0,00	0,00
Gesamt	206.310.531,83	218.658.033,59	12.347.501,76

Ergebnishaushalt	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten*	Eigenmittel des Landkreises **	Aufwendungen aus der Auflösung aktiver Rechnungsabgrenzungsposten*
Ansatz 2020	3.035.300	149.300	3.184.600
Ansatz 2021	3.355.300	0	3.355.300
Ansatz 2022	9.884.500	0	9.884.500
Planung 2023	14.539.000	0	14.539.000
Planung 2024	24.828.300	760.700	25.589.000
Planung 2025	30.128.900	760.600	30.889.500
Planung 2026	30.476.300	760.600	31.236.900
Gesamt	116.247.600	2.431.200	118.678.800

*Siehe auch Vorbericht Seite 23 und 39

**Die Eigenmittel des Landkreises sind keine Sonderposten und werden daher nicht aufgelöst.

Eine weitere große Position bei den Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen an Dritte ergibt sich in Höhe von 5.000,0 TEUR im Bereich der Wirtschaftsförderung. Hier werden Mittel für die Entwicklungskosten der neuen Gewerbegebietsgesellschaft, mit dem Ziel einer Refinanzierung, eingeplant.

Auch im Bereich Tourismus ergeben sich Auszahlungen in Höhe von 1.357,0 TEUR u. a. für den Ausbau und für Modernisierungen von Rad-/Wanderwegen, die über eine Landesförderung finanziert werden.

Weiterhin sind beim ÖPNV Auszahlungen in Höhe von 275,9 TEUR vorgesehen Das Land stellt Fördermittel für Straßenbahnen und Straßenbahninfrastruktur bereit, die durch den Landkreis ausgereicht werden.

Im Bereich Sonstige Kulturpflege sind Ausgaben in Höhe von. 220,0 TEUR als investiver Zuschuss an den Schloß Trebnitz – Bildungs- und Begegnungszentrum e. V. für den Erwerb eines Grundstücks zum Zwecke der Errichtung einer Kunsthalle am Campus Schloss Trebnitz („Haus der Künstlernachlässe“) berücksichtigt.

Die geleisteten Investitionszuwendungen des Landkreises werden als Rechnungsabgrenzungsposten aktiviert und über den Zeitraum der Zweckbindung bzw. der Gegenleistungsverpflichtung aufwandswirksam aufgelöst, wodurch die zukünftigen Ergebnishaushalte belastet werden.

Entsprechend Kreistagsbeschluss vom 11. Januar 2023 wurde die Ausreichung eines Darlehens an die Krankenhaus Märkisch-Oderland GmbH für die Sicherstellung des Betriebs der Krankenhaus Seelow GmbH in Höhe von 1.000,0 TEUR in den Plan 2023 aufgenommen.

Für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen sind 441,8 TEUR eingeplant. Es handelt sich hierbei um den Erwerb von Lizenzen und Software, wie u. a. Erweiterung DMS/ECM, Infoma newsystem Zentrale Adressverwaltung, Raumprogramm, OpenProsoz, Kitaplatzverwaltungssoftware.

Für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden u. ä. sind 1.281,5 TEUR vorgesehen, hauptsächlich für den Neubau des Innovationszentrums für Luftfahrt (IZL) in Strausberg. Auch für den Neubau des Feuerwehrtechnischen Zentrums (FTZ) in Strausberg und den Neubau eines Bürogebäudes im Technologiepark Strausberg (TP5) wurden Mittel veranschlagt. Weiterhin sind Erschließungskosten für kreisliche Einrichtungen geplant.

Bei der Gegenüberstellung der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit ergibt sich folgender Saldo:

	Ansatz 2023 in EUR
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	86.231.500
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	109.422.400
Saldo aus Investitionstätigkeit	-23.190.900

Der Saldo 2023 in Höhe von 22.190,9 TEUR wird durch den Einsatz von nicht verwendeten investiven Schlüsselzuweisungen aus der Sonderrücklage in Höhe von 1.482,9 TEUR und durch Eigenmittel des Landkreises in Höhe von 20.708,0 TEUR ausgeglichen.

Die Finanzierung aus der Sonderrücklage und den Eigenmitteln des Landkreises verursacht keinen Geldfluss und damit keine investive Einzahlung.

4.3. Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit

Pro- dukt	Bezeichnung	V-Er- gebn. 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Abwei- chung	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
		in EUR						
Einzahlungen insgesamt		0	626.500	0	-626.500	27.300.000	31.800.000	21.800.000
davon:								
Aufnahme von Krediten		0	626.500	0	-626.500	27.300.000	31.800.000	21.800.000
dav.	Kreditaufnahme für Investitionen	0	0	0	0	27.300.000	31.800.000	21.800.000
	Umschuldung von Krediten	0	626.500	0	-626.500	0	0	0
Auszahlungen insgesamt		527.474	1.162.100	416.900	-745.200	352.300	1.422.200	2.997.000
davon:								
Tilgung von Krediten		527.474	1.162.100	416.900	-745.200	352.300	1.422.200	2.997.000
dav.	Tilgung von Krediten für Investitionen	527474	535.600	416.900	-118.700	352.300	1.422.200	2.997.000
	Umschuldung von Krediten	0	626.500	0	-626.500	0	0	0

4.4. Baumaßnahmen des Landkreises Märkisch-Oderland im Zeitraum 2023 - 2026 (mit entsprechenden Zuweisungen)

Produkt	Planung	VE	Planung	Planung	Planung	Gesamt
Investitionsnummer	2023	2023	2024	2025	2026	2023-2026
Investitionsmaßnahme	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
11141 Gebäudemanagement/ Allg. Grundvermögen						
LKB0004 Außenanlage Verwaltungsgebäude Strausberg	970.000		580.000	680.000	522.000	2.752.000
LKB0018 Verwaltungsgebäude Strausberg: Außenraffstoreanlagen	96.000	0	107.000	0	0	203.000
LKB0019 2022-2026: Verwaltungsgebäude Strausberg: Sanierung/ Umbau Haus 9	450.000		900.000	900.000	710.000	2.960.000
LKB0020 2023-2025: Sanierung Schlosspark Bad Freienwalde	650.000	0	1.955.300	1.955.300	0	4.560.600
Zuweisungen vom Bund	552.500	0	1.662.000	1.662.000	0	3.876.500
12231 Tierseuchenbekämpfung						
SON0144 Errichtung eines festen Wildschutzzaunes zur Bekämpfung der Afrikanischen Schweinepest	150.000	0	0	0	0	150.000
Zuweisungen vom Land	150.000	0	0	0	0	150.000
12601 Brandschutz						
SON0134 2022-2027: Feuerwehrtechnisches Zentrum in Strausberg Neubau	1.000.000	0	800.000	4.700.000	5.400.000	11.900.000
21712 Gymnasien						
SCH0161 2021-2026: Neubau Gymnasium Strausberg II (4-zügig) mit Mensa und Sporthalle	3.800.000	23.225.000	7.260.000	7.800.000	8.165.000	27.025.000
SCH0161 2022-2026: Neugestaltung Außenanlagen für Gymnasium Strausberg II	250.000	2.980.000	600.000	1.500.000	880.000	3.230.000
SCH0163 Gymnasium Strausberg: Erneuerung Regenentwässerung	35.000	0	0	0	0	35.000
SCH0227 2022-2023: Gymnasium Strausberg: Erneuerung Küchenlüftung	50.000	0	0	0	0	50.000
SCH0224 Gymnasium Seelow: Sanierung Fassade Haus 1 einschl. Erneuerung Fenster und Dachüberstand	0	0	150.000	1.000.000	0	1.150.000

Produkt	Planung	VE	Planung	Planung	Planung	Gesamt
Investitionsnummer	2023	2023	2024	2025	2026	2023-2026
Investitionsmaßnahme	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
SCH0228 2022-2023: Gymnasium Seelow: Erneuerung Flach- dach Haus 2	550.000	0	0	0	0	550.000
SCH0201 Gymnasium Rüdersdorf: Anbau eines Aufzuges für ei- nen barrierefreien Zugang am alten Schulgebäude	70.000	0	130.000	150.000	0	350.000
21812 Gesamtschulen						
SCH0210 2025-2030: Gesamtschule Hoppegarten: Neubau mit gymnasialer Oberstufe inkl. Sporthalle und Außenanlagen	0	0	0	600.000	3.500.000	4.100.000
22112 Förderschulen						
SCH0107 Förderschule Strausberg: Außenanlagen Schulhof	300.000	0	207.000	0	0	507.000
SCH0211 Förderschule Strausberg: Au- ßenraffstoreanlagen	16.000	0	0	0	0	16.000
SCH0154 Förderschule Seelow Neugestaltung Außenanlage	40.000	0	200.000	0	0	240.000
SCH0173 Förderschule Worin Erneuerung Zufahrt und Wirtschaftshof	350.000	0	275.000	0	0	625.000
SCH0232 2025-2028: Förderschule Worin: Neubau Sporthalle	0	0	0	200.000	300.000	500.000
SCH0234 Förderschule Neuenhagen: Rückbau Container (Schul- klassenersatz)	0	0	0	100.000	0	100.000
SCH0175 2019-2025: Neubau Förder- schule Altlandsberg mit Mehr- zweck- und Sportraum	4.800.000	24.238.300	12.500.000	11.738.300	0	29.038.300
23112 Oberstufenzentrum						
SCH0206 OSZ Strausberg Haus 3: Herstellung und Gestaltung Außenanlagen	150.000	0	0	0	0	150.000
SCH0233 OSZ Strausberg Haus 1: Umbau Computerräume zu Klassen- bzw. Multifunktions- räumen	140.000	0	0	0	0	140.000
SCH0212 OSZ Strausberg Haus 2: Kompletterneuerung naturwis- senschaftliche Kabinette	50.000	0	400.000	0	0	450.000

Produkt	Planung	VE	Planung	Planung	Planung	Gesamt
Investitionsnummer	2023	2023	2024	2025	2026	2023-2026
Investitionsmaßnahme	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
SCH0213 OSZ Strausberg Haus 3: Errichtung Lehrküche	80.000	0	0	0	0	80.000
25211 Museen und Sammlungen						
KUL0043 2023-2026: Brecht-Weigel- Haus Buckow: Generalin- standsetzung	130.0000	0	100.000	550.000	332.500	1.112.500
KUL0032 Gedenkstätte Seelow: Errich- ten eines Materialdoppelcon- tainers	55.000	0	0	0	0	55.000
54211 Kreisstraßen/Brücken						
K640201 OD Dolgelin Ausbau Straße	280.000	0	160.000	940.000	840.000	2.220.000
<i>Zuweisungen vom Land</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>517.000</i>	<i>450.000</i>	<i>967.000</i>
<i>Zuweisungen von Gemein- den / GV</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>100.000</i>	<i>0</i>	<i>100.000</i>
K640802 Brücke Jesargraben / Posedi- ner Graben	200.000	0	100.000	0	0	300.000
<i>Zuweisungen vom Land</i>	<i>150.000</i>	<i>0</i>	<i>50.000</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>200.000</i>
K640803 Brücke Letschiner Hauptgra- ben	0	0	0	165.000	885.000	1.500.000
<i>Zuweisungen vom Land</i>				<i>0</i>	<i>400.000</i>	<i>400.000</i>
K640902 grundhafter Straßenausbau: Abschnitt Sietzing	525.000	0	500.000	0	0	1.025.000
<i>Zuweisungen vom Land</i>	<i>260.000</i>	<i>0</i>	<i>250.000</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>510.000</i>
<i>Zuweisungen von Gemein- den / GV</i>	<i>70.000</i>	<i>0</i>	<i>50.000</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>120.000</i>
K641302 OD Brücke am Kino Buckow	80.000	0	960.000	0	0	1.040.000
<i>Zuweisungen vom Land</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>770.000</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>770.000</i>
K641902 Bau Eisenbahnbrücke in Strausberg	0	0	0	900.000	0	900.000
K642202 OL Fredersdorf Knoten Fließstraße	170.000	0	0	0	0	170.000
K642205 Fredersdorf, Schöneicher Allee Radwegbau	40.000	0	30.000	450.000	0	520.000
<i>Zuweisungen vom Land</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>337.500</i>	<i>0</i>	<i>337.500</i>
K642501 OV Dahlwitz-Hoppegarten: Wiesenstraße: Mängelfrist	5.000	0	0	0	0	5.000
K642503 OL Neuenhagen – Altlands- berg: Fußgängerüberweg / Querungsinsel	5.000	0	0	100.000	0	105.000
K642601 OL Hönow, Mahlsdorfer Straße / U-Bahn Hönow	0	0	50.000	50.000	850.000	950.000
<i>Zuweisungen vom Land</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>425.0000</i>	<i>425.000</i>
<i>Zuweisungen von Gemein- den/ GV</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>50.000</i>	<i>50.000</i>

Produkt	Planung	VE	Planung	Planung	Planung	Gesamt
Investitionsnummer	2023	2023	2024	2025	2026	2023-2026
Investitionsmaßnahme	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
K643604 OL Bad Freienwalde, Wriezener Straße bis Anbin- dung an B158 OL Altranft	0	0	45.000	0	0	45.000
K643802 Brücken über den Kavel- buschgraben Genschmar	85.000	0	350.000	0	0	435.000
K643803 Brücke über den Studenten- graben Genschmar	0	0	0	85.000	80.000	165.000
57112 Verpachtung Technologiepark						
SON0108 2019-2025: Neubau Büroge- bäude TP5 inkl. Abrisskosten <i>*rentierliche Maßnahme</i>	3.594.700	0	1.200.000	747.700	0	5.542.400
Zuweisungen der EU	1.792.600	0	720.000	448.600	0	2.961.200
SON0135 Erneuerung Zaun (Abgren- zung zum Grenzweg und Garzauer Chaussee)	113.000	0	0	0	0	113.000
SON0171 2023-2029: Neubau Innovati- onszentrum für Luftfahrt (IZL) in Strausberg Flugplatz <i>*rentierliche Maßnahme</i>	100.000	0	600.000	3.000.000	4.750.000	8.450.000
Zuweisungen vom Land	60.000	0	360.000	1.800.000	2.850.000	5.070.000
Auszahlungen insgesamt	19.379.700	50.443.300	30.159.300	38.311.300	27.214.500	115.064.800
Zuweisungen insgesamt	3.035.100	0	3.862.000	4.865.100	4.175.000	15.937.200
investive Schlüsselzuweisun- gen MOL (einschl. Rücklagen- entnahme)	2.172.500		0	2.940.600	2.840.700	7.953.800
Eigenmittel des Landkreises	14.172.100		0	15.600	3.800	14.191.500
Verkaufserlöse u. a.	0	0	0	0	0	0
Aufnahme Kredit	0		26.297.300	30.490.000	20.195.000	76.982.300

**Bei rentierlichen Maßnahmen handelt es sich um Vorhaben, die über einen längeren Zeitraum über Erträge refinanziert werden.*

4.5. Erwerb bewegliches Anlagevermögen (über 50.000 EUR) im Zeitraum 2023 - 2026

Produkt	Planung	VE	Planung	Planung	Planung	Gesamt
Investitionsnummer	2023	2023	2024	2025	2026	2023-2026
Investitionsmaßnahme	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
11141 Gebäudemanagement/ Allg. Grundvermögen						
LKB0019 Ausstattung für Verwaltungsgebäude Strausberg Haus 9	0	0	0	0	146.000	146.000
11172 IT						
LKE0079 Erwerb geringwertige Wirtschaftsgüter, Betriebs- und Geschäftsausstattung: Neuausrüstung u. Ersatzbeschaffungen von Hardware u. a.	700.400	0	540.000	540.000	640.000	2.420.400
11173 Fuhrpark						
LKE0013 Fahrzeuge Verwaltung	62.100	0	108.100	62.100	62.100	294.400
LKE0083 Sonderfahrzeuge Verwaltung: Elektrofahrzeug	0	0	50.000	0	0	50.000
12224 Verkehrsordnungswidrigkeiten						
SON0024 Neu-/Ersatzbeschaffungen und Erneuerungen von Messstellen	25.000	0	90.000	25.000	25.000	165.000
12601 Brandschutz						
SON0163 Ersatzbeschaffung Kommandowagen für stellv. Kreisbrandmeister	70.000	0	0	0	0	70.000
12801 Katastrophenschutz						
SON0151 Gerätewagen-Tauchen mit Abbiegeassistent	304.000		0	0	0	304.000
Zuweisungen vom Land	211.500		0	0	0	211.500
SON0152 Mehrzweckboot-Tauchen	111.000		0	0	0	111.000
Zuweisungen vom Land	77.000		0	0	0	77.000
SON0157 Gerätewagen Betreuung mit Abbiegeassistent	304.000		0	0	0	304.000
Zuweisungen vom Land	211.500		0	0	0	211.500
SON0165 Gerätewagen-Logistik	0	400.000	400.000	0	0	400.000
SON0166 Teleskoplader	96.000	0	0	0	0	96.000

Produkt	Planung	VE	Planung	Planung	Planung	Gesamt
Investitionsnummer	2023	2023	2024	2025	2026	2023-2026
Investitionsmaßnahme	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
21712 Gymnasien						
SCH0161 2025-2026: Gymnasium Strausberg II Ausstattung Neubau Schulgebäude und Sporthalle	0	0	0	310.000	905.000	1.215.000
22112 Förderschulen						
Förderschulen allgemein: DigitalPakt Schule 2019 – 2024 (Richtlinie des Minis- teriums für Bildung, Jugend und Sport)	56.700	0	0	0	0	56.700
Zuweisungen vom Bund	51.000	0	0	0	0	51.000
SCH0175 Förderschule Altlandsberg: Ausstattung für Neubau	0	0	0	1.000.000	0	1.000.000
23112 Oberstufenzentrum MOL						
SCH0197 DigitalPakt Schule 2019 – 2024 (Richtlinie des Minis- teriums für Bildung, Jugend und Sport)	167.800		0	0	0	167.800
Zuweisungen vom Bund	151.000		0	0	0	151.000
54212 Kreisstraßenmeisterei						
SON0104 Geräteträger mit Mäh- und Winterdiensttechnik	0	430.000	430.000	0	0	430.000
SON0136 Ersatzbeschaffung Trans- porter für Streckenkontrol- len	70.000	0	0	0	0	70.000
SON0160 Ersatzbeschaffung LKW mit Ladekran und Winterdienst- technik	0	0	0	320.000	0	320.000
SON0161 Ersatzbeschaffung Trans- porter	0	0	0	80.000	0	80.000
SON0168 Ersatzbeschaffung Geräte- träger inkl. Mähwerk, Leit- pfostenwaschgerät und Winterdiensttechnik	0	0	0	0	470.000	470.000
Auszahlungen insgesamt	1.967.000	830.000	1.618.100	2.337.100	2.248.100	8.170.300
Zuweisung insgesamt	702.000		0	0	0	702.000
Investive Schlüsselzuwei- sungen MOL (einschl. Rücklagenentnahme)	1.265.000		688.100	1.027.100	1.343.100	4.323.300
Eigenmittel des Landkreises	0		0	0	0	0
Verkaufserlöse	0		0	0	0	0
Aufnahme Kredit	0		930.000	1.310.000	905.000	3.145.000

4.6. Erwerb Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Gebäude (über 50.000 EUR) im Zeitraum 2023 - 2026

Produkt	Planung	Planung	Planung	Planung	Gesamt
Investitionsnummer	2023	2024	2025	2026	2023-2026
Investitionsmaßnahme	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
LKE0018 Erwerbsnebenkosten, Erschließungskosten bei kreiseigenen Liegenschaften	60.000	60.000	60.000	60.000	240.000
LKE0080 Erwerb Grundstück Seelow, Breite Str. für Neubau Verwaltungsgebäude	0	0	0	700.000	700.000
SON0133 Feuerwehrtechnisches Zentrum Strausberg: Erwerb Grundstück für Neubau – 2023: zusätzliche Fläche, Ansatz 2022: 793.100 EUR	49.500	0	0	0	49.500
SON0169 Technologiepark Strausberg, Erwerb einer Teilfläche für den Neubau Bürogebäude TP 5	62.000	0	0	0	62.000
SON0170 Erwerb Grundstück für den Neubau eines Innovationszentrums Luftfahrt (IZL) Strausberg	1.100.000	0	0	0	1.100.000
Auszahlungen insgesamt	1.271.500	60.000	60.000	760.000	2.151.500
Zuweisung insgesamt	0	0	0	0	0
Investive Schlüsselzuweisungen MOL (einschl. Rücklagenentnahme)	60.000	60.000	60.000	60.000	240.000
Eigenmittel des Landkreises	1.211.500	0	0	0	1.211.500
Verkaufserlöse	0	0	0	0	0
Aufnahme Kredit	0	0	0	700.000	700.000

4.7. Finanzielle Auswirkungen der geplanten Investitionsmaßnahmen auf den Ergebnishaushalt

Bei Maßnahmen, die über investive Schlüsselzuweisungen sowie über zweckgebundene Zuweisungen (Sonderposten) finanziert werden, stehen den zukünftigen Aufwendungen für Abschreibungen Erträge aus der Auflösung von Sonderposten gegenüber.

In der nachstehenden Übersicht für das Haushaltsjahr 2023 bis 2026 sind die jährlichen Folgekosten der wesentlichsten Investitionsmaßnahmen (ab 200,0 TEUR) dargestellt. Die Folgekosten beziehen sich auf Aufwendungsarten wie Bewirtschaftungs-, Reparatur-, Versicherungskosten, Abschreibungen, Personalausgaben u. a. und wurden in der Finanzplanung des Ergebnishaushaltes berücksichtigt.

Produkt Investitionsnummer Investitionsmaßnahme	Planung 2023 – 2026	Aufwand/ jährliche Folgekosten nach In- betriebnahme	Bemerkungen
11141 Gebäudemanagement			
LKB0004 Verwaltungsgebäude Strausberg Außenanlage	2.752.000	210.200	Fertigstellung voraussicht- lich 2026 (Gesamtkosten 3.132,0 TEUR)
LKB0018 Verwaltungsgebäude SRB: Außenraffstoreanlagen Haus 3 und 4	203.000	5.100	Fertigstellung voraussicht- lich Ende 2024
LKB0019 Verwaltungsgebäude SRB: Sanierung / Umbau Haus 9 inkl. Ausstattung	3.106.000	130.700	Fertigstellung voraussicht- lich 2026 (Gesamtkosten 3.060,0 TEUR)
LKB0020 Sanierung Schlosspark Bad Freienwalde	4.560.600	334.100	Fertigstellung voraussicht- lich 2025
12231 Tierseuchenbekämpfung			
SON0144 Errichtung fester Wildschutzzaun zur Bekämpfung der Afrikani- schen Schweinepest	150.000	2.888.000	Fertigstellung 2022 (Gesamtkosten 11.044,3 TEUR)
12601 Brandschutz			
SON0134 FTZ Strausberg Neubau	11.900.000	567.000	Fertigstellung voraussicht- lich 2027 (Gesamtkosten 17.340,1 TEUR)
21712 Gymnasien			
SCH0161 Neubau Gymnasium Strausberg II (4-zügig) mit Mensa und Sport- halle, Ausstattung und Außenan- lagen	33.585.000	1.430.400	Fertigstellung voraussicht- lich 2026 (Gesamtkosten 33.770,0 TEUR)
SCH0227 Gymnasium Strausberg: Erneuerung Küchenlüftung	50.000	18.500	Fertigstellung voraussicht- lich 2023 (Gesamtkosten 250,0 TEUR)
SCH0224 Gymnasium Seelow: Sanierung Fassade Haus 1 inkl. Dachüberstand und Fenster	1.150.000	28.700	Fertigstellung voraussicht- lich 2025
SCH0228 Gymnasium Seelow: Erneuerung Flachdach Haus 2	550.000	15.800	Fertigstellung voraussicht- lich 2023 (Gesamtkosten 630,0 TEUR)
SCH0201 Gymnasium Rüdersdorf Anbau eines Aufzuges für einen barrie- refreien Zugang	350.000	27.500	Fertigstellung voraussicht- lich 2025
21812 Gesamtschulen			
SCH0210 Neubau Gesamtschule Hoppe- garten mit gymnasialer Ober- stufe mit Sporthalle und Außen- anlagen	4.100.000	1.187.500	Fertigstellung voraussicht- lich 2030 (Gesamtkosten 47.000,0 TEUR)
22112 Förderschulen			
SCH0107 Förderschule Strausberg: Außenanlagen	507.000	41.800	Fertigstellung voraussicht- lich 2024 (Gesamtkosten 627,0 TEUR)
SCH0154 Förderschule Seelow Neugestal- tung Außenanlagen	240.000	16.000	Fertigstellung voraussicht- lich 2024

Produkt Investitionsnummer Investitionsmaßnahme	Planung 2023 – 2026	Aufwand/ jährliche Folgekosten nach In- betriebnahme	Bemerkungen
SCH0173 Förderschule Worin Außenanlagen (Zufahrt und Wirtschaftshof)	625.000	44.400	Fertigstellung voraussichtlich 2024 (Gesamtkosten 665,0 TEUR)
SCH0232 Förderschule Worin: Neubau Sporthalle inkl. Ausstattung	500.000	113.200	Fertigstellung voraussichtlich 2028 (Gesamtkosten 2.900,0 TEUR)
SCH0175 Förderschule Altlandsberg Neubau Schulgebäude mit Mehrzweck- und Sportraum inkl. Ausstattung	30.038.300	1.050.000	Fertigstellung voraussichtlich 2025 (Gesamtkosten 38.600,0 TEUR)
23112 Oberstufenzentrum MOL			
SCH0212 OSZ Strausberg Haus 2: Kompletterneuerung naturwissenschaftliche Kabinette	450.000	17.300	Fertigstellung voraussichtlich 2024
25211 Museen und Sammlungen			
KUL0043 Brecht-Weigel-Haus: Generalinstandsetzung	1.112.500	52.300	Fertigstellung voraussichtlich 2026 (Gesamtkosten 1.112,5 TEUR)
57112 Verpachtung Gewerbe- und Innovationsflächen			
SON0108 Technologiepark SRB: Neubau Bürogebäude TP5 *	5.542.400	140.700	Fertigstellung voraussichtlich 2025 (Gesamtkosten 11.250,5 TEUR)
SON0171 2023-2029: Neubau Innovationszentrum Luftfahrt (IZL) auf Flugplatz Strausberg *	8.450.000	361.300	Fertigstellung voraussichtlich 2029 (Gesamtkosten 28,900,0 TEUR)

*rentierliche Maßnahme, da Einnahmen nach Fertigstellung über Vermietung

5. Wesentliche Abweichungen des Haushaltsplanes 2023 zur mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung des Vorjahres

Ergebnisplan	Mittelfristige Planung 2023	Ansatz 2023	Abweichung
1 Steuern und ähnliche Abgaben	11.721.000	9.495.000	-2.226.000
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	268.421.700	291.461.000	23.039.300
3 sonstige Transfererträge	4.616.600	4.853.700	237.100
4 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	8.475.700	8.596.600	120.900
5 privatrechtl. Leistungsentgelte	447.100	440.800	-6.300
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	106.802.800	106.922.900	120.100
7 Sonstige ordentliche Erträge	1.490.400	1.459.900	-30.500
8 aktivierte Eigenleistungen	0	3.500	3.500
9 Bestandsveränderungen	0	0	0
10 = Erträge aus lfd. Verwaltungstätigkeit	401.975.300	423.233.400	21.258.100
11 Personalaufwendungen	56.466.100	61.000.000	4.533.900
12 Versorgungsaufwendungen	0	0	00
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	16.305.100	18.485.600	2.180.500
14 Abschreibungen	10.621.800	11.076.100	454.300
15 Transferaufwendungen	261.811.000	275.154.500	13.343.500
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	62.444.300	66.510.600	4.066.300
17 = Aufwendungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	407.648.300	432.226.800	24.578.500
18 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-5.673.000	-8.993.400	-3.320.400
19 Zinsen und sonstige Finanzerträge	51.400	71.400	20.000
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	15.400	20.900	5.500
21 = Finanzergebnis	36.000	50.500	14.500
22 = ordentliches Jahresergebnis	-5.637.000	-8.942.900	-3.305.900
23 außerordentliche Erträge	0	1.968.700	1.968.700
24 außerordentliche Aufwendungen	5.000	2.081.100	2.076.100
25 = außerordentliches Jahresergebnis	-5.000	-112.400	-107.400
26 = Gesamtüberschuss/Gesamtfehlbetrag	-5.642.000	-9.055.300	-3.413.300
Finanzplan	Mittelfristige Planung 2023	Ansatz 2023	Abweichung
1 Steuern und ähnliche Abgaben	11.721.000	9.495.000	-2.226.000
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	244.414.900	267.173.400	22.758.500
3 sonstige Transfereinzahlungen	4.616.600	4.853.700	237.100
4 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	8.440.200	8.553.500	113.300
5 privatrechtliche Leistungsentgelte	434.600	440.800	6.200
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	106.802.800	106.922.900	120.100
7 sonstige Einzahlungen	1.476.100	1.443.300	-32.800
8 Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	51.400	71.400	20.000
9 = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	377.957.600	398.954.000	20.996.400
10 Personalauszahlungen	56.423.800	60.809.900	4.386.100
11 Versorgungsauszahlungen	0	0	0
12 Auszahlung für Sach- u. Dienstleistungen	16.305.100	18.485.600	2.180.500
13 Transferauszahlungen	245.670.500	259.097.100	13.426.600
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	62.486.000	66.450.100	3.964.100
15 = Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	380.885.400	404.842.700	23.957.300
16 = Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-2.927.800	-5.888.700	-2.960.900
17 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	70.141.200	86.032.400	15.891.200
18 Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0	0	0

Finanzplan	Mittelfristige Planung 2023	Ansatz 2023	Abweichung
19 Einzahlungen aus Veräuß. immaterieller Vermögensgegenstände	0	0	0
20 Einzahlungen aus Veräuß. von Grundstücken, Gebäuden, ...	0	0	0
21 Einzahl. aus Veräuß. übr. Sachanlagevermögen	12.100	11.600	-500
22 Einzahl. aus Veräuß. v. Finanzanlagevermögen	0	0	0
23 sonst. Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	187.500	187.500	0
24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	70.340.800	86.231.500	15.890.700
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	26.335.300	19.379.700	-6.955.600
26 Auszahl. v. aktivierb. Zuwend. f. Invest. Dritter	68.215.200	84.461.800	16.246.600
27 Auszahl. Erwerb immaterieller Vermögensg.	481.000	441.800	-39.200
28 Auszahl. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden,...	70.000	1.281.500	1.211.500
29 Auszahl. Erwerb übr. Sachanlagevermögen	1.704.900	2.857.600	1.152.700
30 Auszahl. Erwerb von Finanzanlagevermögen	0	0	0
31 sonst. Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	1.000.000	1.000.000
32 =Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	96.806.400	109.422.400	12.616.000
33 = Saldo aus Investitionstätigkeit	-26.465.600	-23.190.900	3.274.700
34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-29.393.400	-29.079.600	313.800
35 Einzahl. aus der Aufnahme v. Krediten f. Invest.	21.000.000	0	-21.000.000
36 sonst. Einzahl. aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
37 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	21.000.000	0	-21.000.000
38 Auszahl. f. Tilgung von Krediten f. Invest.	324.000	416.900	92.900
39 sonst. Auszahl. aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0
40 =Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	324.000	416.900	92.900
41 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit	20.676.000	-416.900	-21.092.900
42 Einzahl. aus Auflösung von Liquiditätsreserven	0	0	0
43 Auszahlungen an Liquiditätsreserven	0	0	0
44 = Saldo aus Inanspruchn. v. Liquiditätsreserve	0	0	0
45 = Veränderung Bestand an Zahlungsmitteln	-8.717.400	-29.496.500	-20.779.100

Ergebnisplan

Steuern und ähnliche Abgaben

Im Ergebnis der turnusmäßigen Überprüfung der Sonderbedarfsbundesergänzungszuweisungen durch den Bund ergibt sich eine Reduzierung dieser Zuweisungen.

Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Gegenüber der mittelfristigen Ergebnisplanung erhöhen sich die Erträge aus den Schlüsselzuweisungen um 6.909,5 TEUR. Dies ergibt sich aus der Mitteilung des Landes zu den Abschlagszahlungen für die allgemeinen Zuweisungen des Jahres 2023.

Die Erträge aus der Kreisumlage erhöhen sich um 8.533,5 TEUR gegenüber der mittelfristigen Ergebnisplanung. Die Kreisumlage ist in jedem Jahr neu zu ermitteln und abzuwägen.

Im Landkreis Märkisch-Oderland ist 2023 laut bisheriger Mitteilung die Gemeinde Neuhardenberg zur Abgabe einer Finanzausgleichsumlage an das Land verpflichtet. Der Anteil des Landkreises MOL an der Finanzausgleichsumlage beträgt 200,0 TEUR, was in der mittelfristigen Planung noch nicht bekannt war.

Entsprechend §15a BbgFAG wurde die Bundesbeteiligung an Mehraufwendungen für Geflüchtete mit 2.638,0 TEUR berücksichtigt (Landtagsbeschluss vom 16. Dezember 2022).

Die zweckgebundenen Zuweisungen steigen um 4.047,6 TEUR, hauptsächlich bei den Zuweisungen für die Kindertagesbetreuung.

Die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten erhöhen sich um 280,3 TEUR entsprechend der Wertentwicklung des bezuschussten Vermögens und der Wertentwicklung von Rechnungsabgrenzungsposten aus geleisteten Investitionszuwendungen des Landkreises.

sonstige Transfererträge

Die Abweichung ergibt sich im Wesentlichen aus Leistungen von Sozialleistungsträgern und aus Kostenersätzen bei der Hilfe zur Erziehung, bei der Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder sowie bei der Eingliederungshilfe der Wohnstätte Dahlwitz-Hoppegarten.

Personalaufwendungen

Eingerechnet wurde eine Erhöhung der Stellenanzahl um 21,8 Stellen. Weiterhin wurde in der Planung 2023 eine Tarifanpassung von 5 % bei den tariflich Beschäftigten berücksichtigt. Gleichzeitig erhöhen sich die Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung und zu den Versorgungskassen.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Gegenüber der mittelfristigen Planung ergab sich eine Erhöhung bei den Bewirtschaftungskosten für Gebäude um 803,8 TEUR insbesondere für Energie und Wärme. Die enormen Preissteigerungen waren zum damaligen Planungszeitpunkt nicht vorhersehbar.

Darüber hinaus waren in der Finanzplanung keine Aufwendungen für die Bekämpfung der ASP enthalten.

Abschreibungen

Die Erhöhung der Abschreibungen gegenüber der mittelfristigen Finanzplanung ergibt sich u.a. aus der Fertigstellung von Infrastrukturbaumaßnahmen wie der Errichtung fester Wildschutzzäune zur Bekämpfung der ASP, die nicht in diesem Umfang in der Planung vorgesehen waren und aus gestiegenen Anschaffungskosten.

Transferaufwendungen

Gegenüber der mittelfristigen Ergebnisplanung ergeben sich u.a. folgende Abweichungen:

Bezeichnung	Abweichung in TEUR
Zuweisungen und Zuschüsse	+ 12.149,9
u.a.	
Kindertagesbetreuung	+ 5.239,0
Zuschuss ÖPNV	+ 2.219,6
Kapazitätserweiterung Asylbewerberheime	+ 3.655,0
Integrationsbudget	+ 560,7
Auflösung aktiver Rechnungsabgrenzungsposten	- 83,1
Sozialtransferaufwendungen	+ 1.276,7

sonstige ordentliche Aufwendungen

Gegenüber der mittelfristigen Ergebnisplanung ergeben sich u.a. folgende wesentliche Abweichungen:

- Schulkostenbeiträge 3.325,0 TEUR
(Anstieg der umlagefähigen Kosten durch bauliche Unterhaltung und Schulkosten für den Neubau Oberschule Altlandsberg)
- Erstattung für Einrichtungen für Asylbewerber und Aussiedler - 2.156,4 TEUR
- Schadenersatzleistungen nach Tiergesundheitsgesetz 1.000,0 TEUR
(aus angeordneten tierseuchenrechtlichen Maßnahmen zur Bekämpfung der Afrikanischen Schweinepest) waren in der Finanzplanung nicht enthalten
- Geschäftsaufwendungen 1.043,1 TEUR
insbesondere bei Sachverständigenkosten, Dienstleistungen Dritter, Planungsleistungen u.ä. (Auflistung siehe Pkt. 3.5)
- Schülerbeförderung 252,0 TEUR
- Aufgabenbezogene Leistungsbeteiligung (KdU) 170,0 TEUR
- Erstattungen an Arbeitsagentur für gE 100,0 TEUR

Außerordentliche Erträge und Aufwendungen

Die Veräußerung der kreiseigenen Liegenschaft Schloss Freienwalde war bereits in den Vorjahren vorgesehen. Da sich abzeichnet, dass das Verfahren (in Form der Zustiftung) in 2022 nicht abgeschlossen wird, erfolgte eine Neuveranschlagung in 2023.

Finanzplan

Die Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit entsprechen der Entwicklung der Erträge und Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit einschließlich Zinsen und sonstigen Finanzerträgen und Finanzaufwendungen. Der Unterschied in den Beträgen ergibt sich aus den nicht zahlungswirksamen Erträgen und Aufwendungen wie Abschreibungen, Auflösung von Sonderposten und Rechnungsabgrenzungsposten, Zuführungen zu und Inanspruchnahmen von Rücklagen.

Einzahlungen aus Investitionszuwendungen

Die Einzahlungen aus Investitionszuwendungen weichen um 15.891,2 TEUR von der mittelfristigen Planung ab. Es erhöhen sich die Zuweisungen des Bundes um 8.099,6 TEUR und die Zuweisungen des Landes um 7.844,2 TEUR. Diese Erhöhung resultiert vor allem aus neuen Kalkulationen und der Verschiebung bzw. Verteilung beim Breitbandausbau auf die Planjahre 2023-2025 und aus Neuaufnahmen von Maßnahmen mit Förderung im Bereich Tourismus. Eine Verringerung gegenüber der mittelfristigen Finanzplanung ist bei den Zuweisungen der EU um 707,3 TEUR zu verzeichnen. Diese Verringerung wird u. a. dadurch bedingt, dass bei der Maßnahme Neubau Bürogebäude Technologiepark Strausberg eine Kostenaktualisierung vorgenommen wurde und die Fördermittel dementsprechend angepasst wurden.

Auszahlungen für Baumaßnahmen

Die Auszahlungen für Baumaßnahmen haben sich um 6.955,6 TEUR verringert. Dies stellt sich jedoch in den einzelnen Maßnahmen sehr differenziert dar.

Einerseits sind aufgrund von aktuellen Berechnungen bzw. durch Neuaufnahmen und Neuplanungen von Maßnahmen die Kosten gestiegen. Dies betrifft Baumaßnahmen wie K6408 OV Brücke Jesargraben/ Posediner Graben, K6422 OL Fredersdorf Knoten Fließstraße, K6425 OV Dahlwitz-Hoppegarten Bauabschnitt Wiesenstraße – Mängelansprüche, Neugestaltung Außenanlagen Verwaltungsgebäude Strausberg, Errichtung eines festen Wildschutzzaunes zur Bekämpfung der Afrikanischen Schweinepest, Neubau Gesamtschule Hoppegarten mit gymnasialer Oberstufe und Sporthalle, Anbringen von Außenraffstoreanlagen Förderschule Strausberg, Oberstufenzentrum in Strausberg: Umbau Computerräume Haus 1, Kompletterneuerung naturwissenschaftliche Kabinette Haus 2 und Errichtung Lehrküche Haus 3, Neubau Innovationszentrum Luftfahrt (IZL) Flugplatz Strausberg.

Zum anderen wurden die Kosten reduziert, da Maßnahmen entweder nicht fortgeführt bzw. durchgeführt werden, verschoben bzw. die Kosten über die einzelnen Jahre verteilt wurden z. B. K6413 OD Buckow Ersatzneubau Brücke am Kino, K6422 Fredersdorf Schöneicher Allee Radwegbau als Lückenschluss, K6425 OL Neuenhagen – Altlandsberg Fußgängerüberweg/ Querungsinsel, K6436 OL Bad Freienwalde bis Anbindung OL Altranft, Verwaltungsgebäude Seelow Klimatisierung Archivräume KG Haus A, Neubau Gymnasium Strausberg II, Neubau Schulgebäude mit Mehrzweck- und Sportraum Förderschule Altlandsberg, Technologiepark Strausberg: Neubau Bürogebäude TP5 und Erneuerung Dach TP2.

Auszahlung von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter

Die aktuelle Haushaltsplanung ist für aktivierbare Zuwendungen für Investitionen Dritter um 16.246,6 TEUR höher als die bisherige mittelfristige Finanzplanung.

Mit einer Abweichung von 10.586,3 TEUR sind Kostenaktualisierungen für den Breitbandausbau für diese hohe Differenz verantwortlich. Im Vergleich zur mittelfristigen Finanzplanung des letzten Jahres sind für 2024 und 2025 die Auszahlungen für den Breitbandausbau dementsprechend gesunken. Eine weitere Erhöhung um 5.617,9 TEUR, aufgrund von Neuaufnahmen und Neuplanungen, ist bei den Maßnahmen „Erhalt und Ausbau der Infrastruktur von fahrspurgebundenen Verkehrsmitteln des üOPNV“, im Bereich Tourismus bei den Maßnahmen „Mobi-

litätsboxen“ Ostbahn, Modernisierung überregionaler touristischer Radwege Teil III und Radwegekonzept und im Bereich Wirtschaftsförderung „Kapitalausstattung der neuen Gewerbegebietsgesellschaft MOL – Entwicklungskosten“ zu verzeichnen.

Weiterhin wurden investive Zuwendungen für die Beschaffung von SAT-Anlagen im Bereich Katastrophenschutz i. H. v. 32,4 TEUR und für den Erwerb eines Grundstücks zur Errichtung einer Kunsthalle (Haus der Künstlernachlässe) am Campus Schloss Trebnitz i. H. v. 220,0 TEUR in die Haushaltsplanung aufgenommen.

Auszahlung für den Erwerb immaterieller Vermögensgegenstände

Die Auszahlungen haben sich um 39,2 TEUR zur mittelfristigen Planung verringert. Dies betrifft hauptsächlich den IT-Bereich (DV Software).

Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden etc.

Die Auszahlungen haben sich um 1.211,5 TEUR zur mittelfristigen Planung erhöht. Grund dafür ist mit dem größten Anteil (90,8 %) die Neueinstellung des Grundstückserwerbs für den Neubau des Innovationszentrums Luftfahrt (IZL). Weiterhin ist der Erwerb einer Teilfläche für den Neubau eines Bürogebäudes TP5 in Strausberg und der Erwerb einer zusätzlichen Fläche für den Neubau des Feuerwehrtechnischen Zentrums am Standort Strausberg dafür verantwortlich.

Auszahlungen für den Erwerb von übrigen Sachanlagevermögen

Es ist ein Anstieg der Auszahlungen für den Erwerb von übrigen Sachanlagevermögen gegenüber der mittelfristigen Finanzplanung in Höhe von 1.152,7 TEUR zu verzeichnen. Im Wesentlichen sind folgende Bereiche betroffen:

- Brand- und Katastrophenschutz	+ 717,8 TEUR
- IT	+ 251,0 TEUR
- Schulverwaltungs-, Kultur- u. Sportamt	+ 98,9 TEUR
- Straßenverkehrsamt	- 10,0 TEUR

Die Erhöhung der Auszahlungen beim Brand- und Katastrophenschutz liegt einerseits an der Kostenaktualisierung bzw. Verschiebungen bei den Sonderfahrzeugen (Gerätewagen-Betreuung), Aufnahme neuer Sonderfahrzeuge (Kommandowagen stellv. Kreisbrandmeister, Gerätewagen-Tauchen, Mehrzweckboot-Tauchen).

Weiterhin sind erhöhte Auszahlungen im Bereich IT sowie im Schulverwaltungs-, Kultur-, und Sportamt zu verzeichnen, was auf Kostenaktualisierungen bzw. Weiterführungen zurückzuführen ist.

Eine Verringerung der Auszahlungen ist beim Straßenverkehrsamt aufgrund von Verschiebungen zu verzeichnen.

Sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit

Entsprechend Kreistagsbeschluss vom 11. Januar 2023 wurde die Ausreichung eines Darlehens an die Krankenhaus Märkisch-Oderland GmbH für die Sicherstellung des Betriebs der Krankenhaus Seelow GmbH in Höhe von 1.000,0 TEUR in den Plan 2023 aufgenommen.

6. Rückstellungen

Rückstellungen sind für ungewisse Verbindlichkeiten und Aufwendungen zu bilden. Sie sind ein passiver Bilanzposten zur Abgrenzung von Aufwendungen in der Periode ihres Entstehens mit dem Wert der zukünftigen Verpflichtung. Die Zuführungen zu Rückstellungen für zukünftige Verpflichtungen werden als Aufwendungen ausgewiesen. Inanspruchnahmen aus Rückstellungen werden als negative Aufwendungen nachgewiesen.

In der Planung der Haushaltsjahre 2023 bis 2026 sind folgende Zuführungen und Inanspruchnahmen für Rückstellungen vorgesehen:

Rückstellung	2023	2024	2025	2026
	-TEUR-			
Pensionsrückstellungen				
Zuführung	205,3	205,3	205,3	205,3
Inanspruchnahme	0,0	0,0	0,0	0,0
Beihilferückstellungen				
Zuführung	46,8	46,8	46,8	46,8
Inanspruchnahme	0,0	0,0	0,0	0,0
Altersteilzeitrückstellungen				
Zuführung	250,0	225,0	225,0	200,0
Inanspruchnahme	-312,0	-405,9	-369,3	-300,0
Rückstellung nicht genommener Urlaub, Gleitzeitüberhänge u.ä.				
Zuführung	1.000,0	1.000,0	1.000,0	1.000,0
Inanspruchnahme	-1.000,0	-1.000,0	-1.000,0	-1.000,0
Sonstige Rückstellungen				
Zuführung	163,3	163,3	163,3	163,3
Inanspruchnahme	-167,0	-190,8	-190,8	-190,8
Gesamt				
Zuführung	1.665,4	1.640,4	1.640,4	1.615,4
Inanspruchnahme	-1.479,0	-1.596,7	-1.560,1	-1.490,8

7. Entwicklung des Vermögens und der Schulden

7.1. Entwicklung des Anlagevermögens

	Beträge in TEUR	
	Stand 31.12.2020	voraussichtl. Stand 31.12.2021
Anlagevermögen gesamt	179.767,6	191.736,5
Immaterielle Vermögensgegenstände	631,2	732,8
Sachanlagevermögen	153.137,1	165.030,0
unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	59,8	59,8
bebaute Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte	88.569,8	105.954,5
Grundstücke und Bauten des Infrastrukturvermögen und sonstige Sonderflächen	37.134,7	34.743,0
Bauten auf fremden Grund und Boden	0,0	8.623,4
Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	821,9	821,9
Fahrzeuge, Maschinen und technische Anlagen	4.193,3	4.224,2
Betriebs- und Geschäftsausstattung	3.841,1	4.496,5
Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	18.516,5	6.106,7
Finanzanlagevermögen	25.999,3	25.973,7
Rechte an Sondervermögen	1.267,0	1.267,0
Anteile an verbundenen Unternehmen	17.628,1	17.602,5
Mitgliedschaft in Zweckverbänden	0,0	0,0
Anteile an sonstigen Beteiligungen	5.604,2	5.604,2
Wertpapiere des Anlagevermögens	0,0	0,0
Ausleihungen	1.500,0	1.500,0

Veränderungen ergaben sich generell aus den Abschreibungen. Weitere Abweichungen entstanden im Wesentlichen in folgenden Positionen:

Immaterielle Vermögensgegenstände

- Anschaffung Software IDpendat Multifaktor-Authentifizierung,
- Anpassung Software Office Standard Paket,
- Upgrade Software Telefonanlage,
- Upgrade Software ArcGis + Lizenzweiterung,
- Lizenzweiterung Open Prosoz , Prosoz 14plus und IKOL sowie weitere Upgrades und Implementierungen vorhandener Software
- Wegerecht-Feuerwehrezufahrt OSZ Strausberg/Haus 5

Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte

- Erwerb von Grund und Boden für Gymnasium Rüdersdorf und für Grundstückszufahrt Technologiepark Strausberg
- Aktivierungen nach der Fertigstellung von Baumaßnahmen wie Neubau Schulgebäude Gymnasium Rüdersdorf, Neubau Straßenverkehrsamt + Außenanlage, Umbau Physikräume Gymnasium Strausberg
- nachträgliche Anschaffungs- und Herstellungskosten für den Anbau Aufzug Gymnasium Neuenhagen und Förderschule Strausberg, Instandsetzung Hauptgebäude Gedenkstätte Seelower Höhen

Grundstücke und Bauten des Infrastrukturvermögen und sonstige Sonderflächen

Die Abschreibungen überstiegen den Wert der Aktivierungen in 2021.

Bauten auf fremden Grund und Boden

Errichtung und Aktivierung fester Wildschutzzaun ASP in Restriktionszonen sowie 1. und 2. Grenzzaun an der polnischen Grenze

Fahrzeuge, Maschinen und technische Anlagen

- Neuanschaffungen von Fahrzeugen für Fuhrpark, Kreisstraßenmeisterei und Brand- und Katastrophenschutz
- Photovoltaikanlage, Einbruchmeldeanlagen, Brandmeldeanlagen u.ä. an verschiedenen Gebäuden (u.a. Neubau Straßenverkehrsamt)

Betriebs- und Geschäftsausstattung

- Erstausstattung mit Mobiliar und IT-Technik für Neubau Straßenverkehrsamt und Neubau Schulgebäude Gymnasium Rüdersdorf
- Anschaffung von Mobiliar und IT-Technik - Interaktive Touch-Displays, Notebooks, Beamer, Server, Switches, Smart Boards für Schulen, Verwaltung und Kreisstraßenmeisterei
- Vollkomposit CTS-Flaschen, Planspielplatte für Brand- und Katastrophenschutz
- mobilen Wildschutzzaun – Veterinäramt
- Übernahme Anlagevermögen der Musikschul gGmbH (Auflösung)

Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau

Es wurden im Volumen mehr Baumaßnahmen fertiggestellt als neu begonnen. Im Rahmen der Baudurchführung wird auf Anlagen im Bau gebucht. Mit der Fertigstellung der Baumaßnahmen erfolgt eine Umbuchung und eine Aktivierung in der konkreten Vermögensposition.

Finanzanlagevermögen

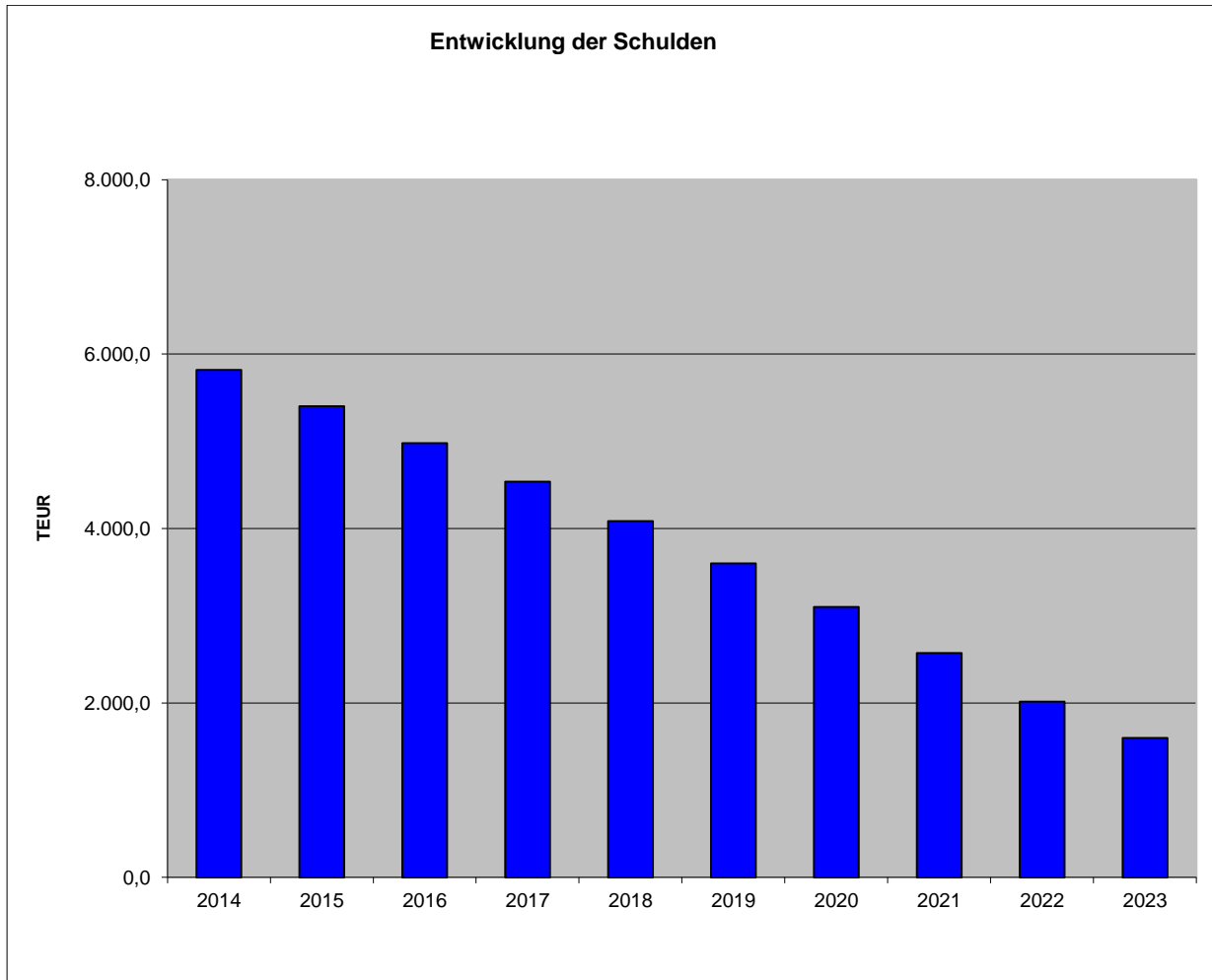
- Ausbuchung Anteilsrechte aufgrund der Auflösung/Übernahme der Musikschul gGmbH

7.2. Übersicht über Kredite und Darlehen sowie Entwicklung des Schuldendienstes

Übersicht über Kredite und Darlehen (ohne Umschuldung)

Jahr	Stand am Beginn des Haushaltsjahres	Zugang	Abgang	Stand am Ende des Haushaltsjahres
	TEUR			
2017	4.980,2	0,0	442,5	4.537,7
<u>davon</u>				
Kreditmarkt	4.980,2	0,0	442,5	4.537,7
Land	0,0	0,0	0,0	0,0
2018	4.537,7	0,0	451,8	4.085,9
<u>davon</u>				
Kreditmarkt	4.537,7	0,0	451,8	4.085,9
Land	0,0	0,0	0,0	0,0
2019	4.085,9	0,0	485,3	3.600,6
<u>davon</u>				
Kreditmarkt	4.085,9	0,0	485,3	3.600,6
Land	0,0	0,0	0,0	0,0
2020	3.600,6	0,0	499,2	3.101,4
<u>davon</u>				
Kreditmarkt	3.600,6	0,0	499,2	3.101,4
Land	0,0	0,0	0,0	0,0
2021	3.101,4	0,0	527,4	2.574,0
<u>davon</u>				
Kreditmarkt	3.101,4	0,0	527,4	2.574,0
Land	0,0	0,0	0,0	0,0
2022	2.574,0	0,0	559,8*	2.014,2
<u>davon</u>				
Kreditmarkt	2.574,0	0,0	559,8*	2.014,2
Land	0,0	0,0	0,0	0,0
2023 (Plan)	2.014,2	0,0	416,9	1.597,3
<u>davon</u>				
Kreditmarkt	2.014,2	0,0	416,9	1.597,3
Land	0,0	0,0	0,0	0,0

* Korrektur aufgrund von Umschuldungen/Prolongation



Entwicklung des Schuldendienstes ohne Umschuldung

Haushaltsjahr	Zinsen	Tilgung	Verwaltungskosten- beitrag	Gesamt
	in EUR			
2017	85.858	442.560	0	528.418
2018	74.775	451.785	0	526.560
2019	54.341	485.248	0	539.589
2020	44.715	499.220	0	543.935
2021	22.990	527.474	0	550.464
Plan 2022	18.700	535.600	0	554.300
Plan 2023	19.800	416.900	0	436.700

7.3. Belastung des Haushalts durch kreditähnliche Rechtsgeschäfte

Bei den bestehenden Leasingverträgen des Landkreises ist der Leasinggeber wirtschaftlicher Eigentümer, die Aktivierung der geleaste Vermögensgegenstände erfolgt dementsprechend auch dort und nicht beim Landkreis.

Insofern sind keine kreditähnlichen Rechtsgeschäfte auszuweisen.

7.4. Kassenkredite

Jahr	Kassenkredite per 31.12.	durchschnittlicher täglicher Kassenkreditbestand
	Mio. EUR	
2017	0,0	0,0
2018	0,0	0,0
2019	0,0	0,0
2020	0,0	0,0
2021	0,0	0,0
2022*	0,0	0,0

* per 30.09.2022

8. Bürgschaften

Es bestehen keine Bürgschaftsverpflichtungen des Landkreises Märkisch-Oderland.

9. Beteiligungen

Übersicht über die Beteiligungen des Landkreises Märkisch-Oderland an Gesellschaften

Stand zu Beginn des Haushaltsjahres 2023

Unternehmen	Höhe Gesamtstammkapital	Landkreis Märkisch-Oderland		Zuschüsse/ Zuwendungen an die Gesellschaften 2023 in TEUR
		Beteiligungen Stammkapital	Gesellschaftsanteile	
	in TEUR		v. H	
Rettungsdienst Märkisch-Oderland GmbH	50,0	50,0	100,00	-
STIC Wirtschaftsfördergesellschaft Märkisch-Oderland mbH	26,0	24,5	94,23	327,9
Krankenhaus Märkisch-Oderland GmbH	1.227,2	818,1	66,67	-
Walther-Rathenau-Stift Gemeinnützige gGmbH	25,6	12,8	50,00	30,0
Busverkehr Märkisch-Oderland GmbH	564,0	275,4	48,83	-
Barnimer Busgesellschaft mbH	26,0	6,5	25,00	3.091,7
Niederbarnimer Eisenbahn AG Berlin	832,0	57,1	6,87	-
Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg GmbH	324,0	6,0	1,85	106,0
Summe		1.250,4		3.555,6

10. Wesentliche Produkte (Abbildung von Zielen und Kennzahlen im HH-Plan 2023)

Gemäß § 6 Abs.4 Kommunale Haushalts- und Kassenverordnung (KomHKV) sind die wesentlichen Produkte des Haushaltes mit Zielen und Kennzahlen darzustellen.

Daher hat der Landkreis Märkisch-Oderland für die Haushaltsplanung 2023 insgesamt 48 Produkte ausgewählt, für die eine Qualifizierung der Produktbeschreibungen sowie eine Feststellung steuerungsrelevanter, messbarer Ziele und Kennzahlen erfolgen soll.

11103	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
11122	Personalangelegenheiten
11124	Kommunalaufsicht
11125	Rechtsangelegenheiten
11132	Rechnungswesen und Vollstreckung
11141	Gebäudemanagement
11161	Rechnungsprüfung
11172	IT
11173	Fuhrpark
12211	Allgemeine Ordnungsangelegenheiten
12212	Ausländerangelegenheiten
12222	Zulassungswesen
12223	Führerscheinwesen
12231	Tierseuchenbekämpfung
12232	Tierschutz
12241	Jagd- und Fischereiwesen
12601	Brandschutz
12801	Katastrophenschutz
21611	Oberschulen-Schulkostenbeiträge
21811	Gesamtschulen-Schulkostenbeiträge
23111	Oberstufenzentrum - Schulkostenbeiträge
24111	Schülerbeförderung
27312	ZEM
31121	Hilfe zur Pflege SGB XII
31411	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen SGB XII
31161	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung SGB XII
31211	Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes nach SGB II
36331	Hilfen zur Erziehung
36341	Hilfen für junge Volljährige
36511	Kindertagesbetreuung
41411	Kinder- und Jugendgesundheitsdienst
41412	Zahnärztlicher Dienst
41413	Hygiene und Umweltmedizin
41421	Verbraucherschutz
41431	Futtermittelüberwachung
52111	Allgemeine Aufgaben der unteren Bauaufsichtsbehörde
52311	Denkmalschutz und -pflege
53731	Bodenschutz/ Altlasten
53732	Abfallwirtschaft
54211	Kreisstraßen/Brücken
54212	KSM
54711	ÖPNV
55411	Naturschutz
55511	Landwirtschaft
56111	Wasserwirtschaft
57511	Tourismus
61111	Allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
61211	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft